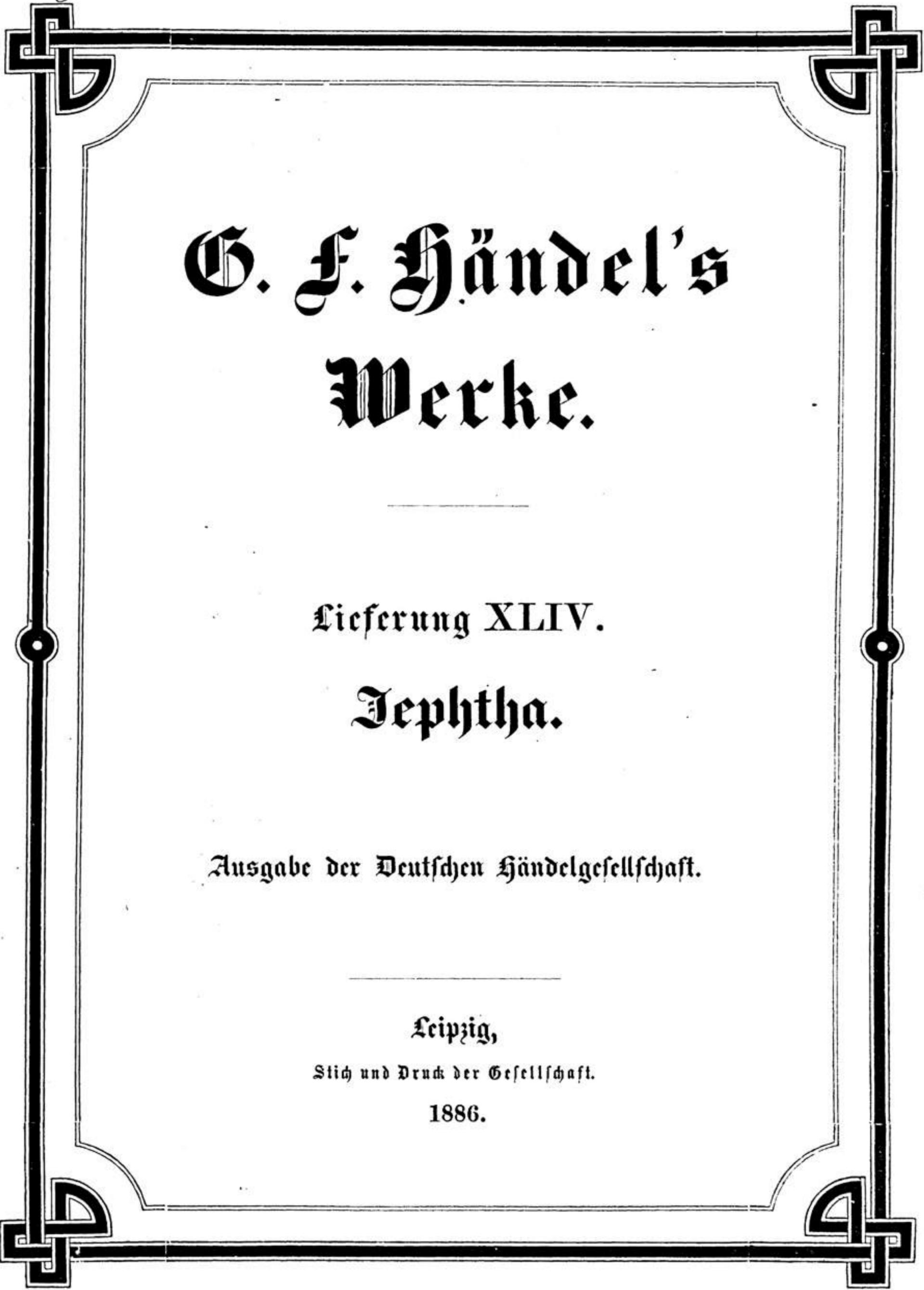


BSB



**G. F. Händel's  
Werke.**

---

Lieferung XLIV.

**Jephtha.**

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

---

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

1886.



Georg Friedrich Händels  
Werke.

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

---

Leipzig,

Stich und Druck der Gesellschaft.

(1886)



# Jephtha

## Oratorium

IIII

Georg Friedrich Händel.

Ausgabe der Deutschen Händelgesellschaft.

BIBLIOTHECA  
REGIA  
MONACENSIS

# JEPHTHA.

JEPHTHA.	Tenore.
STORGÈ.	Mezzosoprano. (Soprano.)
IPHIS.	Soprano.
HAMOR.	Contralto.
ZEBUL.	Basso.
Chorus.	S. A. T. B.

OUVERTURE.....	Pag. 1
----------------	--------

## ACT I.

ZEBUL.	<i>Recit.</i>	It must be so— or these vile Ammonites..... 7 <i>So muss es sein — oh' Ammon's Tyrannet.</i>
	<i>Aria.</i>	Pour forth no more unheeded prayers..... 9 <i>Nicht länger schaut mit blödem Aug'.</i>
CHORUS.		No more to Ammon's god and king..... 16 <i>Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt.</i>
JEPHTHA.	<i>Aria.</i>	Virtue my soul shall still embrace..... 27 <i>Tugend sei unsrer Seelen Band.</i>
STORGÈ.	»	In gentle murmurs will I mourn. {A..... 32 <i>In sanften Lauten stimm' ich dann.</i> {B..... 36
HAMOR.	»	Dull delay, in piercing anguish..... 42 <i>Schweremuthvoll, in eitlem Trachten.</i>
IPHIS.	»	Take the heart you, fondly gave..... 46 <i>Sei dein Herz, das du mir gabst.</i>
IPHIS. } HAMOR. }	<i>Duetto.</i>	These labours past, how happy we!..... 50 <i>Nach solchem Kampf, wie selig wir.</i>
JEPHTHA.	<i>Recit.</i>	What mean these doubtful fancies of the brain?..... 58 <i>Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?</i>
	»	If, Lord, sustain'd by thy almighty power..... — <i>Wenn, Herr, gestützt durch deine allmächt'ge Hand.</i>
CHORUS.		O God, behold our sore distress..... 60 <i>O Gott, sieh unsre Drangsal an.</i>
STORGÈ.	<i>Aria.</i>	Scenes of horror, scenes of woe..... 70 <i>Schreckensbilder, gross und bleich.</i>
IPHIS.	»	The smiling dawn of happy days..... 77 <i>Beglückter Tage Morgenroth.</i>
CHORUS.		When loud his voice in thunder spoke..... 80 <i>Wenn Er gebot im Donnerschall.</i>

## ACT II.

HAMOR.	<i>Recit.</i>	Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis..... 97 <i>Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis.</i>
CHORUS.		Cherub and Seraphim, unbodied forms..... 98 <i>Cherub und Seraphim, Jehova's Heer.</i>
HAMOR.	<i>Aria.</i>	Up the dreadful steep ascending..... 109 <i>Im Gewühl des Kampfes schreitend.</i>
IPHIS.	»	Tune the soft melodious lute..... 114 <i>Sendet sanft melod'schen Sang.</i>
ZEBUL.	»	Freedom now once more possessing..... 118 <i>Friede winkt uns hold entgegen.</i>
JEPHTHA.	»	His mighty arm, with sudden blow, dispers'd..... 123 <i>Jehova's Arm, mit starkem Streich, zerstreut' den Feind.</i>

			Pag.
CHORUS.		In glory high, in might serene . . . . .	131
		<i>Im Glanze hoch, in Allmacht gross.</i>	
	SINFONIA.		139
IPHIS.	Solo.	Welcome, as the cheerful light . . . . .	140
		<i>Sei gegrüsst wie Tagespracht.</i>	
CHORUS, Soprani.		Welcome thou, whose deeds conspire . . . . .	143
		<i>Heil sei dir, dess Heldenthum.</i>	
JEPHTHA.	Aria.	Open thy marble jaws, O tomb . . . . .	147
		<i>Öfne, du dunkles Grab, den Schlund.</i>	
STORGÈ.	Recit.	First perish thou; and perish all the world! . . . . .	151
		<i>Erst falle du, und alle Welt mit dir!</i>	
	Arioso.	Let other creatures die . . . . .	—
		<i>Würg' andre Opfer hin!</i>	
HAMOR.	Aria.	On me let blind mistaken zeal . . . . .	156
		<i>Nur mich, in blind verirrter Wuth.</i>	
ZEBUL. STORGÈ. HAMOR.		{ O spare your daughter!— Spare my child!— My love!	
JEPHTHA.	Quartetto.	{ O schon' die Tochter!— Schon' mein Kind!— O schon'!	160
		{ Recorded stands my vow in Heaven above.	
		{ <i>Verpfündet steht mein Eid vor Gottes Thron.</i>	
IPHIS.	Recit.	Such news flies swift;— I've heard the mournful cause . . . . .	167
		<i>Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund.</i>	
	Aria.	Happy they! this vital breath with content . . . . .	168
		<i>Heil sei Euch! des Lebens Glück, wie so gern.</i>	
JEPHTHA.	Recit.	Deeper and deeper still, thy goodness, child . . . . .	170
		<i>Tiefer und tiefer nur zerreisst dein Muth.</i>	
CHORUS.		How dark, O Lord, are thy decrees . . . . .	174
		<i>Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht.</i>	

### ACT III.

JEPHTHA.	Arioso & Recit.	Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds . . . . .	188
		<i>Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht.</i>	
	Aria.	Waft her, angels, through the skies . . . . .	190
		<i>Tragt sie, Engel, sanft mit euch.</i>	
IPHIS.	Recit.	Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd . . . . .	192
		<i>Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt.</i>	
	Aria.	Farewel, ye limpid springs and floods . . . . .	193
		<i>Leb' wohl, du klarer Quell im Hain.</i>	
CHORUS OF PRIESTS. Chor der Priester.		Doubtful fear, and reverend awe . . . . .	198
		<i>Bange Furcht und heil'ge Scheu.</i>	
	SINFONIA.		205
ANGEL. Engel.	Recit.	Rise, Jephtha. And ye reverend priests . . . . .	207
		<i>Hör', Jephtha! Und ihr Priester all.</i>	
	Aria.	Happy, Iphis, shalt thou live . . . . .	208
		<i>Selig, Iphis, immerdar.</i>	
JEPHTHA.	Arioso.	For ever blessed be thy holy name . . . . .	214
		<i>Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam'.</i>	
CHORUS.		Theme sublime of endless praise . . . . .	216
		<i>Dank sei dir und ew'ger Preis.</i>	
ZEBUL.	Aria.	Laud her, all ye virgin train . . . . .	226
		<i>Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all.</i>	
STORGÈ.	"	Sweet as light to the blind, or freedom. { A . . . . .	228
		{ Wie Sonnenstrahlen hold und süß dem Blinden sind. { B . . . . .	231
HAMOR.	"	'Tis Heaven's all-ruling pow'r that checks the rising sigh. . . . .	233
		<i>Vor Gottes mächt'gem Wort birgt meine Wehmuth sich.</i>	
IPHIS.	"	Freely I to Heaven resign, all that is in Hamor mine. A . . . . .	237
		<i>Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.</i>	
IPHIS. HAMOR.		{ All that is in { Hamor } mine, freely I to Heaven resign.	
STORGÈ. JEPHTHA. ZEBUL.	Quintetto.	{ Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.	242
		{ Joys triumphant crown thy days, and thy name.	
		{ <i>Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit!</i>	
CHORUS.		Ye house of Gilead, with one voice . . . . .	250
		<i>Du Haus von Gilead, neu erbaut.</i>	

## VORWORT.

Von dem Oratorium *Jephtha* habe ich im vorigen Jahre zum Jubiläum ein Facsimile des Autographs publicirt, aus welchem nun Jeder erschen kann, dass dieses letzte oratorische Werk Händel's am 21. Januar 1751 begonnen und am 30. August desselben Jahres beendet wurde, vielfach unterbrochen durch Augenkrankheit und theilweise Erblindung. Den Text hat Dr. THOMAS MORELL verfasst. In den zu Händel's Aufführungen gebrauchten Textbüchern, welche nicht vom Komponisten sondern vom Dichter ausgingen, ist das Werk bezeichnet als »Jephtha, an Oratorio or Sacred Drama«. Die erste Aufführung fand statt im Londoner Coventgarden-Theater am 26. Februar 1752.

Aus der Art der Entstehung erklärt sich auch der Zustand des Autographs. Dasselbe enthält manche kleine Lücken, Versehen und Auslassungen, die sich in Händel's besseren früheren Handschriften nicht in dem Maasse finden. Hier ist nun das von Schmidt geschriebene Directionsexemplar um so werthvoller, weil Händel dasselbe mit ziemlich zahlreichen Berichtigungen und Verbesserungen versehen hat. An uncorrigirt gebliebenen Flüchtighkeitsfehlern ist Schmidt trotzdem noch reich, und diese paradiren meistens in allen späteren Ausgaben.

## PREFACE.

I published last year, on occasion of Handel's Jubilee, a facsimile of the autograph of the oratorio of JEPHTHA, from which it may be seen that this, Handel's last oratorio, was commenced on the 21st January 1751 and finished on August 30 of the same year, after several interruptions caused by the composer's eye-disease and occasional blindness. The words were written by Dr. THOMAS MORELL. In the librettos used for Handel's performances (which were not issued by the composer, but were confined to the author,) the work is described as "*Jephtha, an Oratorio or Sacred Drama*". The first performance at the Theatre Royal, Covent Garden, took place on the 26th February 1752.

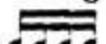
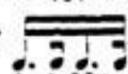
From the conditions of the origin is to be explained the state of the autograph, which contains many small gaps, errors and omissions, such as are not found in the same proportion in his earlier and better manuscripts. But here the conducting score written by Schmidt is the more valuable because Handel enriched it with numerous corrections and improvements. Yet Schmidt's copy has still many uncorrected slips of the pen; and these show themselves mostly in all later editions.

## ACT I.

Seite 20, Takt 4—5 findet sich bei Schmidt eine kleine Abweichung vom Autograph. Händel selber hat T. 5 im Handexemplar so berichtigt, wie es hier gedruckt ist, dabei aber Oboe I übersehen und auch T. 4 nicht corrigirt. Die Stelle ist daher in seinen Handschriften incorrect.

In Version A der Arie S. 34 ist T. 18—22 der englische Text so gegeben, wie er bei Händel steht; in Version B S. 39, T. 2—6 dagegen so, wie er von Schmidt in beiden Versionen übereinstimmend geschrieben ist.

S. 42 ff. lautet bei Händel und Schmidt der Text »the faithful lover«, im Textbuche »thy faithful«. Letzteres ist hier, wie in früheren Ausgaben, als das Richtigere gewählt. In den sonstigen zahlreichen Abweichungen zwischen Händel's Musikschrift und dem vom Dichter ausgehenden gedruckten Textbuche bin ich natürlich fast ohne Ausnahme dem Komponisten gefolgt, die Orthographie abgerechnet.

S. 45, T. 3 ist eine Figur  geschrieben, vorher aber . An derartige Unregelmässigkeiten hat man sich bei Händel zu gewöhnen. Es ist damit nicht gesagt, dass sie nun genau so vorgetragen werden müssen, wie sie aufgezeichnet sind. Wenn nur erst die wahre Art, seine Musik zu singen und zu spielen, die Freiheit welche sie dem Virtuosen gewährt, wieder bekannt geworden ist, werden solche Stellen der Praxis keine Schwierigkeiten mehr bereiten.

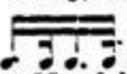
Die beiden Varianten A S. 51 und 52 kamen nie zur Aufführung.

Die auffälligen Quinten zwischen Bass, Tenor und Viola S. 69, T. 1 verlieren bei einer dreistimmigen gebundenen

On p. 20, bars 4 and 5, occurs a slight deviation from the autograph. Handel himself corrected bar 5 in Schmidt's copy into the form in which it is printed here, but in doing so overlooked Oboe I and did not correct bar 4 at the same time. The passage is therefore incorrect in his manuscripts.

In version A of the air on p. 34, bar 18—22, the English text is here given as it is written in Handel's autograph; in version B p. 39, bar 2—6 as it is written by Schmidt in both versions.

On p. 42 seqq. the text is given by both Handel and Schmidt as "the faithful lover", but in the libretto as "thy faithful". Here, as in earlier editions, the latter is chosen as the more correct. In the other numerous differences between Handel's manuscript and the printed libretto issued by the poet, I have naturally almost without exception followed the composer, except in orthography.

On p. 45, bar 3, the figur  is written, though previously it was . We must accustom ourselves to such irregularities in Handel. I do not mean that they must now necessarily be played exactly as they are written down. When once the true way of singing and playing his music, with the freedom which it grants to the virtuoso, is recognised, such passages will present no new difficulties in performance.

The two variants A, p. 51 and 52, were never adopted in performance.

The striking fifths between bass, tenor and viola on p. 69, bar 1, lose all their unpleasantness with a three-part tied

Orgelbegleitung alles Misslautende. Im übrigen ist die Jephtha-Partitur mit Quinten- und Octaven-Parallelen ganz besonders reich ausgestattet.

S. 86, T. 8 ist das erste Viertel der Viola bei Händel und Schmidt  verschrieben statt ; die gleichlautende Figur für Violoncell und Bassons ist bei ihnen in diesem und dem vorausgehenden Takte nicht ausgeschrieben.

S. 88, T. 4 gehen Viola und Alt zusammen, nur hat die Singstimme des Basses und des Ausdrucks wegen zuletzt *a* statt *h*.

S. 89 beginnt T. 3 eine Figur, in welcher das zweite und dritte Achtel durch Bogen verbunden sind. Dieser Bogen steht bei Schmidt, aber nur über der ersten Figur; Händel zieht zweimal einen Bogen über die ganze Gruppe, wie gewöhnlich. Schmidt's Angabe ist hier als das Genauere anzusehen, und weil es eines deutlichen Vortrags wegen wünschenswerth war, habe ich seinen Bogen bei allen Wiederholungen der Figur den ganzen Satz hindurch angebracht. Es ist dies freilich eine Abweichung von dem hier sonst grundsätzlich beobachteten Verfahren, lediglich die Vortragsbezeichnungen der Händel'schen Handschriften zu geben, wesshalb ich es auch ausdrücklich hervorhebe.

organ accompaniment. In general, the score of Jephtha is particularly rich in parallel fifths and octaves.

On p. 86, bar 8, the first fourth of the bar of the viola is wrongly written by both Handel and Schmidt  instead of ; and the similar phrase for violoncello and bassoons is not written out by them in this and the previous bar.

On p. 88, bar 4, the viola and alto coincide; but the voice-part, on account of the bass and the expression, has at the end *a* instead of *b*.

On p. 89, bar 3, a phrase commences in which the second and third quavers are bound together by a bow. This bow is put in by Schmidt, but only over the first phrase; Handel twice draws a bow over the whole group, as usual. Schmidt's version must here be regarded as the more accurate; so considering it desirable for a clear performance, I have introduced his bow through the whole movement at all repetitions of the phrase. This is a deviation from the practice I have elsewhere observed on principle, of giving exclusively such indications of the mode of performance as are found in Handel's own manuscripts; on which account I am careful to mention it expressly.

## ACT II.

Ein merkwürdiges Beispiel fehlerhafter Octavenfolgen steht S. 108, T. 6—7, wo Alt und Oboe II mit dem Basse gehen, was durch *c* statt *a* leicht zu vermeiden wäre. — Ebenso ist es mit *ais-h* im letzten Takt von S. 116, wo *cis* oder *fis* ganz nahe liegen.

Bei der Arie S. 118—122 fehlen den halben Noten in Violine II und Viola mehrfach die Bogen, was man aus der Oper Agrippina (Bd. 57), welcher die Musik entlehnt ist, ersehen kann. Diese Arie wurde nachträglich eingeschaltet; sie findet sich allein bei Schmidt und ist hier nach seiner, von der Agrippina etwas abweichenden Fassung gedruckt. Das vorausgehende Recitativ Zebul's hat der jüngere Schmidt geschrieben, wie auch fast den ganzen Text der Arie und die wenigen Correcturen, welche zur richtigen Wortunterlage nöthig waren. Demnach scheint diese Aenderung vorgenommen zu sein, als Händel bereits zu sehr erblindet war, um so etwas noch schreiben zu können.

Gewisses lässt sich darüber freilich nicht ermitteln, denn die mit obiger Einfügung zusammen hängende Kürzung des S. 122 folgenden Recitativs von Jephtha hat Händel anscheinend selber im Handexemplar mit Blei gemacht. Dieses Recitativ enthielt anfangs auch die Worte, welche jetzt Zebul S. 118 singt, wie man aus dem Autograph p. 125 ersehen kann. Bei der Kürzung ist zu Anfang mit Blei eine  $\frac{2}{4}$ -Pause gesetzt, höchst wahrscheinlich von Händel, dabei aber unterlassen, das *fis*  im Basse in eine  $\varnothing$ -Note zu verwandeln (wie nun in unserer Ausgabe S. 122 geschehen ist), weil dies bei der Ausführung selbstverständlich war. Dadurch ist nun in allen bisherigen Ausgaben das Versehen entstanden, das frühere *d*  des Basses als Anfangsnote in das gekürzte Recitativ herüber zu nehmen. Der letzte dieser Herausgeber, Al. Macfarren, welcher sein Vertrautsein mit Händel's Manuscripten sogar durch Anmerkungen unter der Musik kundgiebt, bei entscheidenden Stellen aber vergisst, die Originalhandschriften überhaupt anzusehen, thut dann noch ein Uebriges und zeichnet für das ganze Recitativ zwei *b* vor, wodurch der Unsinn vollkommen wird.

A remarkable instance of faulty consecutive octaves occurs on p. 108, bar 6 and 7, where alto and oboe II move with the bass, which might have been easily avoided by putting *c* instead of *a*. So also with *a* $\sharp$  — *b* in the last bar of p. 116, where *c* $\sharp$  or *f* $\sharp$  are obvious corrections.

In the air on pp. 118—122, in the violin II and viola parts, the minims frequently want the bows. This can easily be proved from the opera Agrippina (vol. 57), from which the air is borrowed. This air was inserted supplementarily, and is found only in Schmidt's copy. It is printed here according to that version, which differs somewhat from that in Agrippina. The preceding recitative of Zebul was written by the younger Schmidt, as also most of the words of the air and the few corrections which were required to adapt the words correctly to the music. From this it appears that these alterations must have been made when Handel was too blind to be able to write anything more of the sort.

Nothing certain, however, can be discovered on this point; for the abridgement of Jephtha's recitative which follows on p. 122, rendered necessary by the above insertion, appears to have been made by Handel himself in pencil. This recitative originally contained also the words which now Zebul sings (p. 118), as may be seen in the autograph on page 125. But at the beginning of the abridgement a pause of a minim is marked in pencil, most probably by Handel himself, but is has been forgotten to alter the *fis*  in the bass into a  $\varnothing$ -note (as I have done in my edition, p. 122), because this was a matter of course at the performance. But in all previous editions this led to the error of taking the earlier *d*  of the bass over into the abridged recitative as the commencing note. The last of these editors, Alexander Macfarren, who exhibits his familiarity with Handel's manuscripts even by remarks placed under the music, but in critical passages forgets to look at the original manuscripts at all, does something original here, and marks two flats before the whole recitative, making perfect nonsense of it.

S. 140 hat der Gesang der Iphis doppelte Tempobezeichnung erhalten, weil »A tempo di Gavotta« im Autograph und »A tempo giusto« bei Schmidt steht.

S. 145, T. 5 haben Händel und Schmidt im Basse  $\frac{2}{4} f g$  als ; ich setze aber mit früheren Ausgaben , entsprechend dem letzten Takt auf dieser Seite.

Das berühmte Recitativ Jephtha's S. 170—173 hat Händel im Handexemplar noch besonders sorgfältig corrigirt und mit Ziffern versehen, welche im Autograph fehlen. So wird auch erst durch das Handexemplar entschieden, dass die beiden vorletzten Noten der Singstimme  $b$  und nicht  $\frac{2}{4} h$  sein sollen.

S. 174, T. 1 stehen im Autograph (p. 180) die hier nicht aufgenommenen Ziffern  $\frac{6}{4} \frac{6}{3}$ , welche nicht zu der Harmonie passen und auch bei Schmidt fehlen. Sie erklären sich daraus, dass Händel zuerst den Bass schrieb und dabei andere als die später ausgeschriebenen Akkorde im Sinne hatte. — Eine ähnliche Stelle findet sich S. 175, T. 2, wo der Continuo  $\frac{4}{4}$  beziffert ist, während die Begleitung im ganzen Takt bloss G-durharmonie aufweist. Von diesem Takte an wird die Begleitung schwerer, weil der Bass nicht mehr  sondern  fortschreitet. Im Klavier habe ich mit Rücksicht auf die obere Begleitung die frühere Bewegung beibehalten.

S. 174, T. 6—7 ist eine zweite Uebersetzung beigelegt, die sich empfiehlt, falls man den Reim opfern will. Von der Uebersetzung an sich wird weiterhin noch ausführlicher die Rede sein.

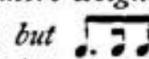
S. 185, T. 11—17 sind die Violinfiguren, abweichend vom Autograph (p. 191), so gegeben wie sie bei Schmidt stehen.

Quintenliebhaber oder -jäger können ihr Herz erfreuen an den beiden vorletzten Schlusstakten dieses zweiten Theils, S. 187.

On p. 140 the song of Iphis has the tempo doubly indicated, because the autograph says "A tempo di Gavotta", and Schmidt "A tempo giusto".

On p. 145, bar 5, Handel and Schmidt have in the bass  $f g$  as crotchets; but I, with previous editions, put , corresponding with the last bar on this page.

The celebrated recitative of Jephtha on pp. 170—173 is very carefully corrected by Handel in the conducting score, and provided with figures which are wanting in the autograph. Thus it is decided only by the conducting score that the two last-but-one notes of the voice are to be  $b^b$  and not  $b$ .

On p. 174, bar 1, the autograph (p. 180) has the figures  $\frac{6}{4} \frac{6}{3}$  (not adopted here) which do not suit the harmony, and are wanting in Schmidt. They are to be explained from Handel writing the bass first and having then in his mind other chords than those which he afterwards wrote to the bass. — There is a similar passage at p. 175, bar 2, where the continuo is figured  $\frac{4}{4}$ , though the accompaniment exhibits only a G major harmony through the whole bar. After this bar the accompaniment becomes more weighty, because the bass no longer proceeds  but . On the piano I have retained the former motion, in consideration of the upper parts of the accompaniment.

On p. 174, bar 6 and 7, a second translation is added, which is to be recommended in case no objection is taken to the sacrifice of the rhyme. But more will be said further on about the translation.

On p. 185, bars 11—17, the violin phrases are given as they appear in Schmidt, and not as they are written in the autograph (p. 191).

Lovers of or hunters after fifths may rejoice their hearts at the two last-but-one final bars of this second part, p. 187.

### ACT III.

Seite 200 beginnen die Worte »Hear our pray'r in this distress«, welche Händel des Ausdrucks und der Sangbarkeit wegen gesetzt hat statt »In this distress, Lord, hear our pray'r«. Letzteres und damit den Reim zur Schlusszeile bewahrte sich der Dichter im Textbuche, wo überhaupt in mehreren Fällen das erhalten ist, was prosodisch correcter war oder poetisch zierlicher zu sein schien; so sagt er Akt II, Sc. 1 »and direct the storms«, was Händel S. 104 ff. der Musik wegen in »directing the storms« änderte. Vom musikalisch-gesanglichen Standpunkte aus betrachtet ist der Komponist stets im Recht.

Die »Sinfonia« S. 205 fehlt im Autograph, wo das betreffende Blatt leer gelassen ist. Im Handexemplar hat Schmidt die Oberstimme und den Bass nebst den Ziffern, Händel dagegen die Viola geschrieben.

Storge's Recitativ und Arie, welche S. 228—233 in zwei Versionen vorliegen, sind im Textbuche von 1758 verklebt, blieben also bei der letzten Aufführung, die unter Händel stattfand, ganz fort.

S. 242—250. Dieser Quintett-, hauptsächlich aber nur Duettatz entstand erst während Händel's Blindheit und ist weder von dem älteren noch von dem jüngeren Schmidt geschrieben, sondern rührt von derselben Hand her, welche andere gleichzeitige Einlagen aufgezeichnet hat. Völlig blind kann Händel damals noch nicht gewesen sein, denn S. 246, T. 7 hat er das erste Viertel  $fis$  (wo der Kopist  $h$  verschrieben hatte) und S. 247, T. 6 das erste  $h$  (wo aus Verschen  $a$  stand) mit Bleifeder angegeben, das letztere aber so zitternd und undeutlich in einem blossen

On p. 200 begin the words "Hear our pray'r in this distress", which Handel put for considerations of expressiveness and singableness instead of "In this distress, Lord, hear our pray'r". The latter, which preserves the rhyme in the last line, is preserved by the author in the libretto, which very often contains what was more correct in prosody or seemed to be more elegant in poetry; thus Act II, scene 1, the poet writes "and direct the storms", which Handel p. 104 seqq. altered in "directing the storms". Considered from a musical or a singer's point of view, Handel is always right.

P. 205. The "Sinfonia" is wanting in the autograph, where the leaf is left blank. In the conducting score Schmidt wrote the upper part and the bass, and Handel the viola.

Storgè's recitative and air, which occupy pp. 228—233 in two versions, are pasted together in the libretto of 1758, showing that they were entirely omitted at the last performance that took place in Handel's life-time.

Pp. 242—250. This movement, partly a quintet, but chiefly a duet, was not produced till Handel was blind, and is written down not by either the elder or the younger Schmidt, but by the same hand which wrote other contemporaneous insertions. Handel cannot have been totally blind, for at p. 246 bar 7 he marked in pencil the first  $f$  (where the copyist had wrongly put  $b$ ), and at p. 247 bar 6 the first  $b$  (where  $a$  was erroneously written); the latter, however, so tremblingly and indistinctly with a mere blot that the copyist found it necessary to write "b" in ink under

Klecks, dass der Kopist für nöthig fand, ein »b« (d. i. h nach alter Bezeichnung) darunter zu setzen. — Zebul wird hier S. 242 in der Vorzeichnung »Zebulon« genannt. —

S. 254 ff. haben die Handschriften »*peace and plenty now shall spread*«, im Textbuch aber steht »*round shall spread*«, und letzterem bin ich mit den früheren Herausgebern gefolgt; dagegen habe ich Händel's »*you tread*« gewählt statt »*ye tread*«, wie der Dichter schreibt, ebenfalls in Uebereinstimmung mit den älteren gedruckten Partituren.

S. 258 vom letzten Takt an hat das Autograph (p. 265) den Sopran vier Takte lang mit Text belegt, der im Handexemplar offenbar nach Händel's Angabe fehlt. Auch bei diesem Schlusschore hat er mehrere Stellen im Handexemplar eigenhändig radirt und geändert, aber einige höchst auffallende Schreibfehler dennoch stehen lassen.

*it. — Zebul is here (p. 242) called Zebulon in the notification of the characters.*

*On pp. 254 seqq. the manuscripts have "peace and plenty now shall spread", but the libretto "round shall spread"; I have followed the latter, in accordance with the earlier editors. On the other hand, I have chosen Handel's "you tread", instead of the poet's "ye traid", again in accordance with the older scores.*

*From the last bar of p. 258 the autograph (p. 265) gives the soprano four bars of words, which in the conducting score, plainly by Handel's direction, are omitted. And in this final chorus he has cancelled and altered several passages with his own hand, and yet left uncorrected some very obvious errors of the pen.*

Bergedorf bei Hamburg, Mai 31. 1886.

FR. CHRYSANDER.

# JEPHTHA.

## AN ORATORIO OR SACRED DRAMA.

### DRAMATIS PERSONÆ.

JEPHTHA.  
ZEBUL, his brother.  
STORGÈ, his wife.

IPHIS, his daughter.  
HAMOR, in love with Iphis.  
Chorus of Israelites.

### PART I.

#### SCENE I.

*Zebul, with his brethren, &c.*

**Zebul.** It must be so — or these vile Ammonites,  
(Our lordly tyrants, now these eighteen years,)  
Will crush the race of Israel. —  
Since Heaven vouchsafes not, with immediate choice,  
To point us out a leader, as before,  
Ourselves must choose; and who so fit a man,  
As Gilead's son, our brother, valiant Jephtha? —  
True, we have slighted, scorn'd, expell'd him hence,  
As of a stranger born: but well I know him;  
His gen'rous soul disdains a mean revenge,  
When his distressful country calls his aid.  
And, perhaps, Heaven may favour our request,  
If with repentant hearts we sue for mercy.

#### AIR.

Pour forth no more unheeded pray'rs  
To Idols deaf and vain.  
No more with vile unhallow'd airs  
The sacred rites profane.

#### CHORUS.

No more to Ammon's god and king,  
Fierce Moloch, shall our cymbals ring,  
In dismal dance around the furnace blue.  
Chemosh no more  
Will we adore  
With timbrell'd anthems to Jehovah due.

#### SCENE 2.

*Enter Jephtha, Storgè, &c.*

**Zebul.** But Jephtha comes.—Kind Heaven, assist our plea.—  
O Jephtha, with an eye of pity look  
On thy repentant brethren in distress.  
Forgetful of thy wrongs, redress thy sire,  
Thy friends, thy country, in extreme despair.

**Jephtha.** I will: so please it Heaven; and these the terms.  
If I command in war, the like command,  
(Should Heaven vouchsafe us a victorious peace,)  
Shall still be mine.

**Zebul.** Agreed; be witness, Heaven.

#### AIR.

**Jephtha.** Virtue my soul shall still embrace,  
Goodness shall make me great.  
Who builds upon this steady base,  
Dreads no event of fate.  
Virtue my soul: *Da Capo.*

**Storgè.** 'Twill be a painful separation, Jephtha,  
To see thee harness'd for the bloody field.  
But ah! how trivial are a wife's concerns,  
When a whole nation bleeds, and groveling lies,  
Panting for liberty and life.

#### AIR.

In gentle murmurs will I mourn,  
As mourns the mate-forsaken dove;  
And sighing wish thy dear return  
To liberty and lasting love.

(Exeunt.)

#### SCENE 3.

*Enter Hamor and Iphis.*

**Hamor.** Happy this embassy, my charming Iphis,  
Which once more gives thee to my longing eyes.  
As Cynthia, breaking from th'involving clouds  
On the benighted traveller; the sight  
Of thee, my love, drives darkness and despair.  
Again I live; in thy sweet smiles I live,  
As in thy father's ever-watchful care  
Our wretched nation feels new life, new joy.  
O haste, and make my happiness complete!

#### AIR.

Dull delay, in piercing anguish,  
Bids thy faithful lover languish,  
While he pants for bliss in vain.  
Oh! with gentle smiles relieve me;  
Let no more false hope deceive me,  
Nor vain fears inflict a pain.

**Iphis.** Ill suits the voice of love when glory calls,  
And bids thee follow Jephtha to the field.  
There act the hero, and let rival deeds  
Proclaim thee worthy to be call'd his son:  
And Hamor shall not want his due reward.

## AIR.

Take the heart you fondly gave,  
Lodg'd in your breast with mine.  
Thus with double ardour brave,  
Sure conquest shall be thine.  
Take the heart you fondly gave,  
Lodg'd in your breast with mine.

**Hamor.** I go; — my soul, inspir'd by thy command,  
Thirsts for the battle. — I'm already crown'd  
With the victorious wreath; and thou, fair prize,  
More worth than fame or conquest, thou art mine.

## DUET.

These labours past, how happy we!  
How glorious will they prove!  
When gath'ring fruit from conquest's tree,  
We deck the feast of love.  
These labours: *Da Capo.*

(Exeunt.)

## SCENE 4.

*Jephtha, alone.*

What mean these doubtful fancies of the brain?  
Visions of joy rise in my raptur'd soul,  
There play awhile, and set in darksome night.  
Strange ardour fires my breast; my arms seem strung  
With tenfold vigour, and my crested helm  
To reach the skies. — Be humble still, my soul.  
*It is the Spirit of God; in whose great name*  
I offer up my vow.

If, Lord, sustain'd by thy almighty pow'r,  
Ammon I drive, and his insulting bands,  
From these our long-uncultivated lands,  
And safe return a glorious conqueror; —  
What, or whoe'er shall first salute mine eyes,  
Shall be for ever thine, or fall a sacrifice.  
'Tis said. — (Enter Israelites, &c.)  
Attend, ye Chiefs, and with united voice,  
Invoke the holy name of Israel's God.

## CHORUS.

O God, behold our sore distress,  
Omnipotent to plague, or bless!  
But turn thy wrath, and bless once more  
Thy servants, who thy name adore.

(Exeunt.)

## SCENE 5.

*Storgè, alone.*

Some dire event hangs o'er our heads,  
Some woeful song we have to sing  
In misery extreme. — O, never, never  
Was my foreboding mind distress before  
With such incessant pangs.

## AIR.

Scenes of horror, scenes of woe,  
Rising from the shades below,  
Add new terror to the night.  
While in never-ceasing pain,  
That attends the servile chain,  
Joyless flow the hours of light.  
Scenes of horror: *Da Capo.*

## SCENE 6.

*Enter Iphis.*

**Iphis.** Say, my dear mother, whence these piercing cries,  
That force me, like a frighted bird, to fly  
My place of rest? —

**Storgè.** For thee I fear, my child;  
Such ghastly dreams last night surpris'd my soul.

**Iphis.** Heed not these black illusions of the night,  
The mocking of unquiet slumbers, heed them not.  
My father, touch'd with a diviner fire,  
Already seems to triumph in success, —  
Nor doubt I but Jehovah hears our pray'rs.

## AIR.

The smiling dawn of happy days  
Presents a prospect clear,  
And pleasing hope's all-bright'ning rays  
Dispel each gloomy fear.  
While ev'ry charm that peace displays  
Makes spring-time all the year.  
The smiling dawn: *Da Capo.*

(Exeunt.)

## SCENE 7.

*Enter Zebul, Jephtha, &c.*

**Zebul.** Such, Jephtha, was the haughty king's reply:  
No terms, — but ruin, slavery, and death.

**Jephtha.** Sound then the last alarm; and to the field,  
Ye sons of Israel, with intrepid hearts;  
Dependent on the might of Israel's God.

## CHORUS.

When his loud voice in thunder spoke,  
With conscious fear the billows broke,  
Observant of his dread command.  
In vain they roll their foaming tide;  
Confin'd by that great pow'r,  
That gave them strength to roar, —  
They now contract their boist'rous pride,  
And lash with idle rage the laughing strand.

## PART II.

## SCENE I.

*Enter Hamor, Iphis, &c.*

**Hamor.** Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis,  
And to the house of Israel I bring.  
Thus then, in brief. — Both armies in array  
Of battle rang'd, our general stept forth,  
And offer'd haughty Ammon terms of peace,  
Most just and righteous; these with scorn refus'd,  
He bade the trumpet sound: but scarce a sword  
Was ting'd in hostile blood, ere all around  
The thund'ring heavens open'd, and pour'd forth  
Thousands of armed Cherubim: when straight  
Our general cried; "This is thy signal, Lord,  
I follow thee, and thy bright heav'nly host".  
Then rushing on proud Ammon, all aghast,  
He made a bloody slaughter, and pursued  
The flying foe, till night bade sheathe the sword,  
And taste the joys of victory and peace.

## CHORUS.

Cherub and Seraphim, unbodied forms,  
The messengers of fate,  
His dread command await;  
Of swifter flight, and subtler frame,  
Than lightning's wingèd flame,  
They ride on whirlwinds, directing the  
storms.

## AIR.

**Hamor**  
(to Iphis). Up the dreadful steep ascending,  
While for fame and love contending,  
Sought I thee, my glorious prize.  
And now happy in the blessing,  
Thee, my sweetest joy, possessing,  
Other honours I despise.  
Up the dreadful: *Da Capo.*

**Iphis.** 'Tis well. —  
—Haste, haste, ye maidens, and in richest robes  
Adorn me, like a stately bride, to meet

My father in triumphant pomp.  
And while around the dancing banners play, —

## AIR.

Tune the soft melodious lute,  
Pleasant harp and warbling flute,  
To sounds of rapt'rous joy.  
Such as on our solemn days,  
Singing great Jehovah's praise,  
The holy choir employ.

(Exeunt.)

## SCENE 2.

Enter *Zebul, Jephtha, Hamor, &c.*

**Zebul.** Again Heav'n smiles on his repentant people,  
And Victory spreads wide her silver wings,  
To soothe our sorrows with a peaceful calm.

## AIR.

Freedom now once more possessing,  
Peace shall spread with ev'ry blessing  
Triumphant joy around.  
Sion now no more complaining,  
Shall, in blissful plenty reigning,  
Thy glorious praise resound.  
Freedom now: *Da Capo.*

**Jephtha.** Zebul, thy deeds were valiant; nor less thine,  
My Hamor; but the glory is the Lord's.

## AIR.

His mighty arm, with sudden blow,  
Dispers'd and quell'd the haughty foe.  
They fell before him, as when through  
the sky,  
He bids the sweeping wind in vengeance fly.  
His mighty arm: *Da Capo.*

## CHORUS.

In glory high, in might serene,  
He sees, moves all, unmov'd, unseen.  
His mighty arm, with sudden blow,  
Dispers'd and quell'd the haughty foe.

## SCENE 3.

(Symphony.)

Enter *Iphis, Storgè, &c.*

**Iphis.** Hail, glorious conqueror! much-lov'd father, hail!  
Behold, thy daughter, and her virgin train,  
Come to salute thee with all dutious love.

## AIR.

Welcome, as the cheerful light,  
Driving darkest shades of night:  
Welcome, as the spring that rains  
Peace and plenty o'er the plains!  
Not cheerful day,  
Nor spring so gay,  
Such mighty blessings brings,  
As peace on her triumphant wings.

## SEMICHORUS OF VIRGINS.

Welcome thou, whose deeds conspire  
To provoke the warbling lyre;  
Welcome thou, whom God ordain'd  
Guardian angel of our land!  
Thou wert born, his glorious name  
And great wonders to proclaim.

**Jephtha.** Horror! confusion! harsh this music grates  
Upon my tasteless ears. — Be gone, my child,  
Thou hast undone thy father. Fly, be gone,  
And leave me to the rack of wild despair.

(Exit Iphis.)

## AIR.

Open thy marble jaws, O tomb,  
And hide me, earth, in thy dark womb!

Ere I the name of father stain,  
And deepest woe from conquest gain.  
Open: *Da Capo.*

**Zebul.** Why is my brother thus afflicted? say,  
Why didst thou spurn thy daughter's gratulations,  
And fling her from thee with unkind disdain?

**Jephtha.** O Zebul, Hamor, and my dearest wife,  
Behold a wretched man;  
Thrown from the summit of presumptuous joy,  
Down to the lowest depth of misery. —  
Know then, — I vow'd, the first I saw should fall  
A victim to the living God — my daughter,  
Alas! it was my daughter, and she dies.

**Storgè.** First perish thou; and perish all the world!  
Hath Heaven then bless'd us with this only pledge  
Of all our love, this one dear child, for thee  
To be her murderer? No, cruel man.

## AIR.

Let other creatures die;  
Or heav'n, earth, seas, and sky  
In one confusion lie,  
Ere in a daughter's blood,  
So fair, so chaste, so good,  
A father's hand's embrued.

**Hamor.** If such thy cruel purpose; lo! your friend  
Offers himself a willing sacrifice,  
To save the innocent and beauteous maid.

## AIR.

On me let blind mistaken zeal  
Her utmost rage employ!  
'Twill be a mercy there to kill,  
Where life can taste no joy.

## QUARTET.

**Zebul.** O spare your daughter!  
**Storgè.** Spare my child!  
**Hamor.** My love!  
**Jephtha.** Recorded stands my vow in Heaven above.  
**Storgè.** {Recall the impious vow, ere 'tis too late.  
**Hamor.** {And think not Heaven delights  
**Zebul.** {In Moloch's horrid rites.  
**Jephtha.** I'll hear no more; her doom is fix'd as fate.

## SCENE 4.

Enter *Iphis.*

**Iphis.** Such news flies swift; — I've heard the mournful  
cause  
Of all your sorrows. — Of my father's vow,  
Heaven spoke its approbation by success:  
Jephtha hath triumph'd. Israel is free.  
For joys so vast, too little is the price  
Of one poor life — but oh! accept it, Heaven,  
A grateful victim, and thy blessings still  
Pour on my country, friends, and dearest father!

## AIR.

Happy they! this vital breath  
With content I shall resign,  
And not murmur or repine,  
Sinking in the arms of death.  
Happy they: *Da Capo.*

**Jephtha.** Deeper and deeper still, thy goodness, child,  
Pierceth a father's bleeding heart, and checks  
The cruel sentence on my falt'ring tongue.  
Oh! let me whisper it to the raging winds,  
Or howling deserts; for the ears of men  
It is too shocking. — Yet — have I not vow'd?  
And can I think the great Jehovah sleeps,  
Like Chemosh, and such fabled deities?  
Ah no; Heaven heard my thoughts, and  
wrote them down —  
It must be so. — 'T is this that racks my brain,  
And pours into my breast a thousand pangs,  
That lash me into madness. — Horrid thought!  
My only daughter! — so dear a child,  
Doom'd by a father! — Yes, — the vow is past,

And Gilead hath triumph'd o'er his foes.  
Therefore, to-morrow's dawn — I can no more.

CHORUS.

How dark, O Lord, are thy decrees!  
All hid from mortal sight!  
All our joys to sorrow turning,  
And our triumphs into mourning,  
As the night succeeds the day.  
No certain bliss,  
No solid peace,  
We mortals know  
On earth below.  
Yet on this maxim still obey:  
WHATEVER IS, IS RIGHT.

PART III.

SCENE I.

*Jephtha, Iphis, Priests, &c.*

**Jephtha.** Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds  
And darkness, deep as is a father's woe:  
A father, offering up his only child  
In vow'd return for victory and peace.

AIR.

Waft her, angels, through the skies,  
Far above yon azure plain —  
Glorious there, like you, to rise,  
There, like you, for ever reign.  
Waft her: *Da Capo.*

**Iphis.** Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd  
With human blood, why are ye thus afraid  
To execute my father's will? — The call  
Of Heaven  
With humble resignation I obey.

AIR.

Farewell, ye limpid springs and floods,  
Ye flow'ry meads and leafy woods;  
Farewell, thou busy world, where reign  
Short hours of joy, and years of pain.  
Brighter scenes I seek above,  
In the realms of peace and love.

*Chorus of Priests.*

Doubtful fear and reverent awe  
Strike us, Lord, while here we bow:  
Check'd by thy all-sacred law,  
Yet commanded by the vow.  
Hear our pray'r in this distress,  
And thy determin'd will declare.

*(Symphony.)*

**Angel.** Rise, Jephtha. And ye reverend priests, withhold  
The slaught'rous hand. — No vow can disannul  
The law of God; — nor such was its intent,  
When rightly scann'd; yet still shall be fulfill'd. —  
Thy daughter, Jephtha, thou must dedicate  
To God, in pure and virgin-state for ever,  
As not an object meet for sacrifice,  
Else had she fall'n an holocaust to God. —  
The Holy Spirit, that dictated thy vow,  
Bade thus explain it, and approves thy faith.

AIR.

Happy, Iphis, shalt thou live.  
While to thee the virgin choir  
Tune their harps of golden wire,  
And their yearly tribute give.  
Happy, Iphis, all thy days,  
(Pure, angelic, virgin-state.)  
Shalt thou live; and ages late  
Crown thee with immortal praise.

ARIOSO.

**Jephtha.** For ever blessed be thy holy name,  
Lord God of Israel!

CHORUS.

Theme sublime of endless praise,  
Just and righteous are thy ways;  
And thy mercies still endure,  
Ever faithful, ever sure.

SCENE 2.

Enter *Zebul, Storgè, Hamor, &c.*

**Zebul.** Let me congratulate this happy turn,  
My honour'd brother, judge of Israel!  
Thy faith, thy courage, constancy and truth,  
Nations shall sing; and in their just applause,  
All join to celebrate thy daughter's name.

AIR.

Laud her, all ye virgin train,  
In glad songs of choicest strain!  
Ye blest angels all around,  
Laud her in melodious sound:  
Virtues that to you belong,  
Love and truth demand the song.

**Storgè.** O let me fold thee in a mother's arms,  
And with submissive joy, my child, receive  
Thy designation to the life of Heaven.

AIR.

Sweet as light to the blind,  
Or freedom to the slave,  
Such joy in thee I find,  
Safe from the grave.  
Still I'm of thee possess'd,  
Such is kind Heaven's decree,  
That hath thy parents bless'd,  
In blessing thee.

**Hamor.** With transport, Iphis, I behold thy safety,  
But must for ever mourn so dear a loss:  
Dear! though great Jephtha were to honour me  
Still with the name of son.

AIR.

'Tis Heaven's all-ruling pow'r  
That checks the rising sigh;  
Yet let me still adore,  
And think an angel by.  
While thus each charm and beauteous line  
With more than human lustre shine.  
'T is Heaven's: *Da Capo.*

**Iphis.** My faithful Hamor, may that Providence  
Which gently claims or forces our submission,  
Direct thee to some happier choice.

A. AIR.

Freely I to Heaven resign,  
All that is in Hamor mine.  
Joys triumphant crown thy days,  
And thy name eternal praise.  
Great the bliss assign'd to me;  
Greater still attend on thee.  
Freely I: *Da Capo.*

**Iphis.** All that is in Hamor mine,

B. QUINTET.

**Freely I to Heaven resign.**  
**Hamor.** All that is in Iphis mine,  
**Iphis.** Freely I to Heaven resign.  
**Hamor.** Duteous to the Will Supreme,  
**Iphis.** Still my Hamor I'll esteem.  
**Hamor.** Duteous to Almighty Pow'r,  
**Iphis.** Still my Iphis I'll adore.  
**Iphis. Hamor.** Joys triumphant crown thy days,  
**Jephtha. Storgè.** }  
**Zebul.** } And thy name eternal praise!

CHORUS.

Ye house of Gilead, with one voice,  
In blessings manifold rejoice!  
Freed from war's destructive sword,  
Peace her plenty round shall spread,  
While in virtue's path you tread.  
So are they blest who fear the Lord.  
Amen. Hallelujah.

## Deutsche Uebersetzung.

Schon in den Vorreden zu den vorauf gehenden Oratorien (Band 40, 41, 42, 43) war von den Schwierigkeiten der deutschen Uebersetzung und meinem Antheil an derselben die Rede. Damit nun das eine wie das andere bequem und genau übersehen werden kann, stelle ich hier beide Uebersetzungen, den Entwurf von Gervinus und meine Revision, neben einander. Es geschieht nicht nur, um Jeden zu seinem Rechte kommen zu lassen, sondern auch, um Verständniss zu finden für einige Bemerkungen, die der verknöcherten Oratorien-Praxis unserer Zeit, namentlich in Sachen Händel's, nicht geläufig sind.

Die einsilbigen Schlussworte der englischen Sprache sind das Kreuz des Uebersetzers musikalischer Texte. Bei Arien und Chören muss man sich helfen so gut es geht. Aber im Recitativ ist die Schwierigkeit zu überwinden, sobald man nur den alten Grundsatz befolgt, dass das Recitativ, der Redegesang stets nach den Eigenthümlichkeiten derjenigen Sprache sich zu gestalten hat, in welcher gesungen wird. Wie nun bei Schlüssen im Englischen die einsilbigen, so sind im Deutschen die zweisilbigen Wörter mit weiblicher Endung das Natürlich-Verständliche und Sangbare. Ich habe die letzteren desshalb überall angebracht, wo es thunlich war. Dahin gehört ferner die Unterlage des deutschen Textes beim Recitativ, die in den Noten nicht selten vom Englischen abweicht und mehrfach auch unter Pausen steht. Die Freiheit, sich allein von der Situation und dem Wortsinn leiten zu lassen, ist hier eine unbeschränkte. Händel selber hat es niemals anders gemacht und sich mitunter nicht einmal an das Versmass seines Dichters gehalten, eine Freiheit, die in meiner Uebersetzung ebenfalls einige male zu finden ist.

Im Grunde lässt sich das beim Recitativ Gestattete auch auf die Arien und sonstige geschlossene Gesangstücke anwenden, nur kann solches nicht durch die Textunterlage in der Partitur angedeutet werden, sondern erfordert eine Darlegung für sich. Von wesentlicher Bedeutung ist es aber, dass derjenige, welcher diese Texte übersetzt oder die Musik unterlegt, von der Art und dem Umfange jener Sängerfreiheiten eine möglichst genaue Kenntniss besitzt.

Die Uebersetzung von Gervinus ist dem Druck seiner Texte entnommen, welcher 1873 bei Franz Duncker in Berlin erschien (S. 344—359). So dankenswerth es ist, hiermit eine Gesamtausgabe seiner Händeltexte zu besitzen, muss doch im Interesse des Autors wie der Sache bedauert werden, dass diese Texte etwas übereilt zum Druck befördert sind und die unerlässliche Revision an der Hand der Händel'schen Partituren vermissen lassen. Bei musikalischen Texten ist es wesentlich, dass sie ein möglichst getreues Bild geben von der Gliederung der Musikformen, in denen das Kunstwerk sich aufbaut. Desshalb muss man die Texte nicht drucken wie eine lyrische Gedichtsammlung in fortlaufenden, gleichstehenden Zeilen, sondern mit genauer Bezeichnung der Form, die sie in der Musik annehmen. In dieser Hinsicht können uns die schön gedruckten Textbücher, welche zu Händel's Aufführungen ausgegeben wurden, zum Muster dienen.

Chr.

# JEPHTHA.

## ORATORIUM IN DREI AKTEN.

### PERSONEN.

JEPHTHA.  
ZEBUL, sein Bruder.

STORGE, seine Frau.  
IPHIS, seine Tochter.

HAMOR, Geliebter der Iphis.  
Chor der Israeliten.

### AKT I.

#### I. SCENE.

Zebul mit seinen Stammgenossen.

Zebul. So muss es sein — eh' Ammon's Zwingherrschaft,  
(Die achtzehn Jahre nun dies Land bedrückt,  
Vertilgt das Volk von Israel. —  
Da Gott sich abkehrt, und mit seinem Wink  
Nicht mehr, wie sonst, den Führer uns bestimmt,  
So wählen wir: und wo ein besser Mann,  
Als Gilead's Held, mein Bruder, unser Jephtha?  
Zwar traf Verachtung, Hohn und harter Bann  
Wie einen Fremdling ihn; ich aber kenn' ihn:  
Sein edles Herz verschmähet niedren Groll,  
Wenn sein bedrängtes Vaterland ihn ruft.  
Vielleicht erhört der Himmel unser Fleh'n,  
Wenn wir nun reuevoll um Gnade beten.

*So muss es sein — eh' Ammon's Tyranni.*

*So wählet selbst: und wo ein besser Mann,  
Als Gilead's Held, mein Bruder, unser Jephtha? —  
Zwar, er ist von uns verhöhnt und dann verbannt,  
Als eines Fremdlings Sohn; ich aber kenn' ihn:  
Sein edles Herz ist frei von niedrem Groll,  
Und er verzeiht, sobald sein Land ihn ruft.*

### ARIE.

Nicht länger, schaut mit blödem Aug'  
Auf Götter, taub und leer.  
Entweicht mit schnöd' unheil'gem Brauch  
Des Herrn Altar nicht mehr.

*Entweicht mit solch unheil'gem Brauch*

## XII

## CHORUS.

Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt,  
O Moloch, deiner Schreckgestalt,  
Zu grausem Tanz um deinen Opferheerd.  
Kamos, nicht dir  
Lobsingen wir  
Im heil'gen Liede, das nur Gott verehrt.

## 2. SCENE.

Jephtha, Storge u. A. kommen.

**Zebul.** Doch Jephtha kommt. Gott Herr, steh' du uns bei!  
O Jephtha! mit dem Aug' des Mitleids sieh  
Auf deiner reuevollen Brüder Noth.  
Vergiss was dir geschah, und rette du  
Das Land, die Freunde aus der Hand des Feinds.  
**Jephtha.** Ich will, wenn's Gott gefällt. Doch mein Beding:  
Die gleiche Macht, die mein zur Zeit des Krieges,  
Soll auch im Frieden, giebt uns Gott den Sieg,  
Die meine sein.

**Zebul.** So sei's bei unserm Gott!

*Doch Jephtha kommt. — Jehovah, steh' du uns bei! —*

*Das Land, die Freunde aus der Hand des Feindes.  
Ich will, wenn's Gott gefällt. Dies die Bedingung:  
Die Macht, die mir als Feldherrn im Krieg gebührt,  
Soll auch im Frieden (giebt uns Gott den Sieg)  
Die meine sein.*

*So sei's, bei unserm Gotte!*

## ARIE.

**Jephtha.** Wahrheit besiegle unsern Bund!  
Treue nur macht uns gross!  
Wer baut auf diesen starken Grund,  
Scheut kein Geschick und Loos.  
Wahrheit: *Da Capo.*  
**Storge.** Welch herbe Trennung wartet meiner, Jephtha,  
Wenn du gewappnet ziehst in's blut'ge Feld.  
Doch ach! was gilt des schwachen Weibes Gram,  
Wo blutend dieses Volk zu Boden liegt,  
Schmachtend nach Freiheit und Erlösung.

*Tugend sei unsrer Seelen Band,  
Treue nur macht uns gross.  
Wer wählet diesen sichern Stand,  
Scheut nicht des Schicksals Loos.  
Tugend: Da Capo.*

## ARIE.

Ein sanftes Klaglied stimm' ich dann  
Wie die verlassne Taube an,  
Und sehnend ruf' ich dich zurück  
Zu Freiheitslust und Liebesglück.

*In sanften Lauten stimm' ich dann  
Ein Klaglied wie die (verlassne) Taube an;  
Und sehnend ruf' ich dich zurück  
Zu Freiheitslust und wahren Glück.*

(Ab.)

## 3. SCENE.

Hamor und Iphis treten auf.

**Hamor.** Glückliche Fügung, o Iphis,  
Die mir noch einmal dich zu sehn vergönnt!  
Dem Monde gleich, der durch die Wolken bricht,  
Leuchtend dem nächt'gen Wanderer, so strahlt  
Auf mich dein Aug' und scheuchet Gram und Harm.  
Dein holder Blick weckt neues Leben mir,  
Wie deines Vaters immer rege Kraft  
Dies Volk zu neuer Freiheit ruft und Macht.  
O eil' und gib Vollendung meinem Glück.

*Glückliche Fügung, o theure Iphis,*

*Dies arme Volk mit neuem Muth besetzt.  
O eil', und gib Vollendung meinem Glück!*

## ARIE.

Schweremuthvoll, in eitlem Trachten,  
Muss dies treue Herz verschmachten,  
Das sich sehnet dein zu sein.  
Leuchte mir mit holdem Blick,  
Der nicht täuscht mit falschem Glück,  
Der nicht quält mit falscher Pein.  
**Iphis.** Nicht ziemt der Liebe Schmerz, wo Ehre ruft,  
Wo Jephtha auszieht in das Feld der Schlacht.  
Dort zeig' als Held dich; deiner Thaten Preis  
Verkünde würdig dich, sein Sohn zu sein:  
Und nicht soll dir entstehn verdienter Lohn.

*Leuchte mir mit holdem Blicke,  
Der nicht täuscht mit falschem Glücke,*

## ARIE.

Wirf dies Herz voll Liebesgluth  
Kühn in den Sturm des Kriegs:  
Zwiefach dann gestählt mit Muth,  
Freust du dich sicheren Siegs.  
**Hamor.** Wohlan! mein Herz, begeistert durch dein Wort,  
Dürstet nach Kampfe. Schon gekrönt sch' ich  
Mich mit dem Siegeskranz und du, der Preis,  
Mehr werth als Sieg und Siegsruhm, du bist mein!

*Sei dein Herz, das du mir gabst,  
Dein Herz und mein in dir.  
Zwiefach dann gestählt mit Kraft,  
Sch' ich dich siegreich hier.  
Wohlan, ich geh'. Begeistert durch dein Wort,  
Eil' ich zum Kampfe. — Schon gekrönt sch' ich mich  
Mit dem Siegeskranz; und du, der Preis,  
Mehr werth, als Sieg und Siegsruhm, du bist mein.*

## XIII

## DUETT.

**Iphis. Hamor.** Nach solchem Kampf, wie selig wir,  
Wie glorreich, wie beglückt!  
Wenn stolzen Sieges Kranz und Zier  
Das Fest der Lieb' uns schmückt.  
Nach solchem Kampf: *Da Capo.*

*Nach solchem Kampf, wie selig wir,  
Wie glorreich, wie beglückt!  
Wenn uns des Sieges Kranz und Zier  
Das Fest der Liebe schmückt.  
Nach solchem Kampf: Da Capo.*

(Ab.)

## 4. SCENE.

## Jephtha allein.

**Jephtha.** Was soll dies wilde Spiel der Einbildung?  
Bilder des Glücks umgaukeln meinen Geist,  
Freundlich zuerst, und schwinden dann in Nacht.  
Muthathmend glüht die Brust, den Arm durchzuckt  
Zehnfache Kraft mir und der Busch des Helms  
Schwillt himmelan. Sei demuthvoll, mein Herz;  
Es ist der Geist Gottes selbst, in dessen Nam'  
Ich mein Gelübde weih'!

*Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?  
Bilder des Glücks erscheinen hier vor mir,  
Freundlich zuerst, und schwinden dann in Nacht.  
Im Muthe glüht die Brust; den Arm durchzuckt  
Zehnfache Kraft, und der Busch des Helms  
Schwillt himmelan. — Sei demuthsvoll, mein Herz;  
Es ist die Regung von Gott, in dessen Namen  
Ich mein Gelübde weihe.*

Wenn, Herr, gestählt durch deiner Allmacht  
Hand,

*Wenn, Herr, gestählt durch deine allmächtige Hand,  
Ammon ich stürz' und werf im blut'gen Feld  
Und schlag' aus diesem hart bedrängten Land,  
Und wiederkehr', gekrönt als Siegesheld:  
Dann, was zuerst daheim erscheint von mir,  
Sei dir, o Herr, geweiht, und fall als Opfer dir.*

Ich Ammon stürz' und werf im blut'gen Feld,  
Und schlag' aus diesem hartbedrängten Land,  
Und wiederkehr', gekrönt als Siegesheld,  
Dann, was da immer zuerst erscheint vor mir,  
Sei dir, o Herr, geweiht und fall' als Opfer dir.

(Israeliten und ihre Führer treten ein.)

Ich sprach's. Horch auf, o Volk, und in ver-  
eintem Sang  
Fleht zu dem höchsten Herrn Jehova empor.

*Ich sprach's. — Ihr Häupter, hört, und hebt allvereint  
Die Stimme nun empor zu Israel's Gott.*

## CHOR.

O Gott, sieh' unsre Drangsal an,  
Allmächtig Du zu Straf' und Lohn!  
Wend' ab den Zorn und segne mild  
Die Diener, die dir flehend nah'n!

*Die Deinen, die dir flehend nah'n.*

(Ab.)

## 5. SCENE.

## Storge allein.

**Storge.** Ein schwer Geschick schwebt über uns!  
Wehvollen Sang entlocket bald  
Ein hart Verhängniss uns. O nimmer, nimmer  
War mein vorahnend Herz erregt zuvor  
Von so qualvoller Pein.

*Ein schwer Geschick schwebt über uns,  
Und Wehesang entlocket bald  
Ein hart Verhängniss uns. — O nimmer, nimmer  
War mein vorahnend Herz erregt zuvor  
Von solcher Seelenpein.*

## ARIE.

Schreckensbilder, gross und bleich,  
Steigen aus dem Schattenreich  
In dem Grau'n der Nacht herauf:  
Weil an jedem neuen Tag  
Uns in harter Slavenschmach  
Freudlos flieht der Stunde Lauf.

*Schreckensbilder, gross und bleich,  
Steigen aus dem Schattenreich  
In dem Grau'n der Nacht herauf.  
Und mit jedem neuen Tag  
Folget harte Slavenschmach,  
Freudlos flieht der Stunde Lauf.*

## 6. SCENE.

## Iphis kommt.

**Iphis.** Sprich, theure Mutter, welch ein Angstgeschrei  
Erschreckte, gleich gescheuchtem Wild, mich auf  
Aus meiner Ruh!

**Storge.** Um dich erbangt mein Herz,  
Von grausem Traum entsetzt in dieser Nacht.

**Iphis.** Nicht achte solchen schwarzen Blendwerks du,  
Der Bilder ruhelosen Schlummers achte nicht.  
Mein Vater, ganz erfüllt von tapfrer Gluth,  
Scheint glanzumstrahlten Sieges schon gewiss:  
Nicht zweiff' ich, Gott erhöret unser Fleh'n.

*Nicht achte auf den schwarzen Traum der Nacht,  
Der Bilder ruhelosen Schlummers achte nicht.  
Dem Vater, angefacht von höherer Gluth,  
Scheint glanzumstrahlter Sieg nun schon gewiss:  
Nicht zweiff' ich, Gott erhöret unser Flehen.*

## ARIE.

Beglückter Tage Morgenroth  
Streut lächelnd heitres Licht:  
Und freud'ger Hoffnung Strahl durchbricht  
Und scheucht die Nacht der Noth.  
Das ganze Jahr erblüht und lacht  
In ew'ger Maienpracht.  
Beglückter Tage: *Da Capo.*

(Ab.)

## XIV

## 7. SCENE.

Zebul, Jephtha u. A. treten auf.

**Zebul.** Dies, Jephtha, war des stolzen Königs Wort:  
Nicht Frieden! Verderben, Ketten nur und Tod.

**Jephtha.** Greift zu den Waffen denn, und fort in's Feld,  
Ihr Söhne Israels, unerschrocknen Muths,  
Vertrauend auf des Herrn Gewalt und Macht.

*Dies, Jephtha, war des hochmüth'gen Königs Wort:**Ihr Söhne Israels, unerschrocknen Muthes,*

## CHOR.

Wenn Er gebeut im Donnerschall,  
Da bebt und bricht der Woge Schwall,  
Erzitternd vor der Allmacht Hand;  
Sie rollt umsonst in Sturm und Fluth,  
Gebannt durch dessen Faust,  
Durch den sie tobt und braust;  
Scheu zähmet sie Getös' und Wuth:  
Da höhnt des eitlen Zorns und lacht der Strand.

*Durch den sie tobt und braust.  
Scheu zähmet sie Getös' und Wuth,  
Und spottend ihres Zornes lacht der Strand.*

## AKT II.

## I. SCENE.

Hamor, Iphis u. A. kommen.

**Hamor.** Ein Bote frohen Glücks, o theure Iphis,  
Komm ich zum Hause Israel und zu dir.  
Hör', was geschah. Als beide Heere schon  
Zur Schlacht bereit, trat unser Führer vor  
Und bot dem stolzen Ammon Frieden an,  
Gerecht und billig. Da er ihn verworfen,  
Erscholl der Ruf zur Schlacht; doch eh' ein Schwert  
In Feindesblut getaucht, zertheilte rings  
Im Donner sich der Himmel und ergoss  
Zahllose Schaaren Cherubim, und Jephtha's Stimme  
Erscholl: Dies ist dein Zeichen, Herr,  
Ich folge dir und deinem heil'gen Heer.  
Dann stürzt er auf Ammon's stolze Macht,  
Und siegt im blut'gen Kampfe und verfolgt  
Den flücht'gen Feind, bis uns die Nacht zurück  
Zur Ruhe rief, zu Siegesgesang und Lust.

*Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis,*

*Gerecht und billig. Da man ihn verwarf,  
Erscholl der Schlachtruf nun; doch eh' ein Schwert  
Getaucht in Feindesblut, zertheilte rings  
Im Donner sich der Himmel und ergoss  
Zahllose Schaaren Cherubim, und Jephtha's Stimme  
Erscholl: Dies ist dein Zeichen, Herr,  
Ich folge dir und deinem heil'gen Heere.  
Dann stürzt er auf Ammon's grosse Macht,  
Und siegt im blut'gen Kampfe und verfolgt  
Den flücht'gen Feind bis in die tiefe Nacht;  
Worauf wir ruhten und Siegeslieder sangen.*

## CHOR.

Cherub und Seraphim, Jehova's Heer,  
Sind Boten des Geschicks,  
Gewärtig seines Blicks —  
Sie stürmen rasch in Lichtgestalt,  
Mit Blitzes Gluthgewalt  
Und fahren sausend im Sturmwind daher!

*Gewärtig seines Blicks;  
Sie stürmen rasch, in Lichtgestalt,  
Mit Blitzes Gluthgewalt;  
Sie fahren sausend im Sturmwind daher.*

## ARIE.

**Hamor.** Im Gewühl des Kampfes schreitend,  
Um den Preis der Liebe streitend,  
Sucht' ich dich, des Sieges Pfand!  
Und nun, voll der höchsten Freude,  
Im Besitz der süßen Beute,  
Acht' ich andern Ruhm nur Tand.  
Im Gewühl: *Da Capo.*

**Iphis.** Wohlان, so eilt, ihr Mädchen, und mit reichem  
Schmuck  
Bekleidet mich wie eine Braut,  
Zu meines Vaters festlichem Empfang,  
Und lasst umher die Banner fröhlich weh'n.

*Um meinen Vater festlich zu empfangen. —  
Und wenn umher die Banner fröhlich weh'n, —*

## ARIE.

Sendet sanft melod'schen Sang,  
Flötenspiel und Harfenklang  
Dem Herrn zu Dank empor:  
Wie aus frommem Festeskreis  
Ihr erhebt Jehova's Preis  
Im heil'gen Tempelchor.  
Sendet sanft: *Da Capo.*

*Sendet sanft melod'schen Sang,  
Flötenspiel und Harfenklang  
Im Jubel Gott empor.  
Wie aus frohem Festeskreis  
Sich erhebt Jehova's Preis  
Im heil'gen Tempelchor.  
Sendet sanft: Da Capo.*

## 2. SCENE.

Zebul, Jephtha, Hamor u. A. treten auf.

Zebul. Mild lächelt nun der Himmel diesem Volk,  
Die Silberschwingen breitet weit der Sieg,  
Die Mühsal endend mit des Friedens Ruh!

*Mild lächelt nun der Himmel diesem Volke;  
Die Silberschwingen breitet weit der Sieg,  
Die Mühsal endend mit des Friedens Ruhe.*

## ARIE.

Friede winkt uns hold entgegen,  
Freiheit kehrt mit neuem Segen  
Im Siegsgepräng' zurück.  
Zion, nun nicht länger klagend,  
Preist, in stolzer Hoheit ragend,  
Sein segensreich Geschick.  
Friede winkt: *Da Capo.*

Jephtha. Zebul, du kämpftest tapfer; so auch du,  
Mein Hamor. Doch die Ehre sei dem Herrn.

## ARIE.

Sein starker Arm mit starkem Streich  
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich;  
Er warf sie nieder, wie wenn aus der Höhe [?]  
Die Stürm' auf seinen Ruf rachschnaubend weh'n.  
Sein starker Arm: *Da Capo.*

*Jehova's Arm, mit starkem Streich,  
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.  
Er warf sie nieder, wie wenn aus den Höh'n  
Die Stürm' auf seinen Ruf wuthschnaubend weh'n.  
Jehova's Arm: Da Capo.*

## CHOR.

In Allmacht hoch, in Allmacht gross,  
Lenkt er das All und wirft sein Loos.  
Sein starker Arm mit starkem Streich  
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.

*Im Glanze hoch, in Allmacht gross,  
Lenkt er das All und wirft sein Loos.  
Jehova's Arm, mit starkem Streich,  
Zerstreut' den Feind und brach sein Reich.*

## 3. SCENE.

Iphis, Storge und Gefolge treten auf.

Iphis. Heil, hoher Siegesheld, theurer Vater, Heil!  
Sieh, deine Tochter mit der Jungfrau'n Schaar,  
Kommt dich zu grüssen mit der Liebe Gruss.

Symphonie.

*Heil, hoher Siegesheld, theurer Vater, Heil!  
Sieh, deine Tochter, in der Jungfrau'n Schaar,  
Kommt dich zu grüssen mit der Liebe Wort.*

## ARIE.

Sei willkommen wie Tages Pracht,  
Die verscheucht das Grau'n der Nacht!  
Wie der Lenz, auf dessen Spur  
Fried' und Fülle krönt die Flur!  
Kein Taglicht bringt,  
Kein Frühling schlingt  
So reichen Segens Kranz,  
Wie Fried' im frohen Siegestanz.

*Sei gegrüsst wie Tagespracht,*

## CHOR DER JUNGFRAUEN.

Heil sei dir, dess Heldenthum  
Uns erhöht zu Macht und Ruhm!  
Heil sei dir, den Gott gesandt  
Zum Erretter diesem Land!  
Du erschienst, die Kraft des Herrn  
Zu verkünden nah' und fern.

Jephtha. Grauen! Entsetzen! grässlich tönt dies Lied  
In mein betäubtes Ohr! Zurück, Kind!  
Vernichtet ist dein Vater! flich hinweg,  
Und lass mich, den Verzweiflung wild erfasst.

*Grauen, Entsetzen! Grässlich tönt dies Lied  
In mein betäubtes Ohr. — Zurück, o Kind!  
Vernichtet ist dein Vater. Flich hinweg,  
Und lass mich in Verzweiflung untergehn.*

Iphis entfernt sich.)

## ARIE.

Oeffne, du dunkles Grab, den Schlund  
Und birg mich. Erd', im schwarzen Grund!  
Eh' mir mein Vatername Fluch,  
Und bitteres Weh der Sieg mir trug.  
Oeffne: *Da Capo.*

Zebul. Wie ist mein Bruder so zerstört? o sprich!  
Warum verschmähst du deiner Tochter Grüsse,  
Und stösst sie von dir in so herbem Schmerz?

Jephtha. O Zebul! Hamor! und mein theures Weib!  
Hört mich Unsel'gen an,  
Der von dem Gipfel stolzer Freuden sank,  
Nieder zum tiefsten Grund des Jammers sank.  
Hört denn: ich weihte das Erste was ich sah'  
Zum Opfer dem lebend'gen Gott: die Tochter,  
O Grau'n! es war die Tochter, — und sie fällt.

Storge. Erst falle du und alle Welt mit dir!  
Gewährt' der Himmel dieses ein'ge Pfand  
Der Liebe uns, dies' theure Kind, allein,  
Dass du sein Mörder seist? Nein, grausamer Mann!

*Nieder zum tiefsten Grund des Elends hin. —*

*Gab denn der Himmel dieses ein'ge Pfand*

## XVI

## ARIE.

Würg' andre Opfer hin!  
Mag Erd', Luft, Land und Fluth  
Zertrümmern in Ruin,  
Eh' einer Tochter Blut,  
Die ach so schön, so rein, so gut  
Vergießt des Vaters Wuth.  
**Hamor.** Ist dies dein schwer Gelübde? sieh! dein Freund  
Bietet sich selbst zum will'gen Opfer dar,  
Vom Tod zu retten dein schuldlos Kind.

Würg' andre Opfer hin!  
Mag Himmel, Land und Fluth  
Zertrümmern in Ruin,  
Eh' einer Tochter Blut,  
(Die, ach, so schön, so rein, so gut!)  
Vergießt des Vaters Wuth.  
*Ist dies dein schwer Gelübde? Sieh', der Freund  
Bietet sich selbst zum will'gen Opfer dar,  
Vom Tod zu retten dein herrlich Kind.*

## ARIE.

Nur mich, in blind verirrter Wuth,  
Mich treffe deine Hand!  
Denn wohl ist Segen dort der Tod,  
Wo jede Lebenshoffnung schwand.

## QUARTETT.

**Zebul.** O schone der Tochter —  
**Storge.** meines Kind's  
**Hamor.** o schon!  
**Jephtha.** Verpfändet steht mein Eid vor Gottes Thron!  
**Storge. Zebul.** Steh' ab vom grausen Eid! er bringt dir Fluch!  
**Hamor.** Nicht unsern Gott erfreut,  
Was Moloch's Dienst gebeut!  
**Jephtha.** Ich kann nicht mehr! Unbeugsam steht ihr  
Loos und Spruch.

*O schon' die Tochter!  
Schon' mein Kind!  
Schon' mein Herz, o schon'!  
Verpfändet steht mein Eid vor Gottes Thron.  
Steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch!  
Nicht unsern Gott erfreut,  
Was Moloch's Dienst gebeut.  
Ich kann nicht mehr; unbeugsam steht ihr Loos und  
Spruch.*

## 4. SCENE.

Iphis kommt zurück zu den Vorigen.

**Iphis.** Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund  
All eures Jammers. Meines Vaters Schwur  
Genehmigte der Himmel durch Gewähr.  
Jephtha ist Sieger. Israel ist frei.  
Für solch ein Heil, wie klein doch ist der Preis  
Nur Eines Lebens! O Herr, nimm gnädig an  
Dein dankend Opfer, und dein Segen sei  
Stets mit dem Volke, stets mit meinem Vater.

## ARIE.

Heil sei Euch! des Lebens Glück,  
Wie so gern lass ich's zurück.  
Ohne Klagen, ohne Harm  
Sink' ich in des Todes Arm.  
Heil sei Euch: *Da Capo.*  
**Jephtha.** Tiefer und tiefer nur zerreisst dein Muth,  
Ach, deines Vaters blutend Herz, und hemmt  
Auf starrer Zunge mir den Schreckensspruch.  
O lasst mich flüstern ihn in den wilden Sturm,  
In grause Wüsten, dass kein menschlich Ohr  
Davor erbebe! — Doch, ist's nicht gelobt?  
Und kann ich hoffen, dass Gott Jehova schläft,  
Wie Kamos und die gleichen Götzen thun?  
Weh, nein! Er nahm den Eid und hielt den  
Bund —  
So muss auch Ich. Das ist's, was folternd mir  
Mit tausendfält'ger Qual die Brust zerreisst,  
Mich martert bis zum Wahnsinn! — Grauensvoll!  
Die einzige Tochter! dies theure Kind!  
Durch mich geopfert! — Ja, so ward's gelobt,  
Und Gilead besiegte seinen Feind —  
Beim Morgen- — roth — — Ich kann nicht  
mehr.

## CHOR.

Wie tief, o Herr, im Dunkel ruht  
Dein Rath der Menschen Blick!  
Unsre Lust kehrt sich in Klagen,  
Unser Sieg sich in Verzagen,  
Wie in Nacht der Tag zergeht!  
Kein sichres Glück,  
Kein fest Geschick,  
Kein dauernd Heil  
Wird uns zu Theil:  
Doch an dies Eine glaube stet:  
Was immer ist, ist gut.

*Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht,  
Wie tief verborgen unserm Blick!  
Unsre Lust kehrt sich in Klagen,  
Unser Sieg sich in Verzagen,  
Wie dem Tage folgt die Nacht.  
Kein sichres Glück,  
Kein dauernd Heil  
Wird uns auf Erden hier zu Theil.  
Doch glaubt, und in Ergebung spricht:  
Was uns geschieht, ist recht.*

## AKT III.

## I. SCENE.

Jephtha, Iphis, Priester u. A.

**Jephtha.** Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht  
Und Dunkel, tief wie eines Vaters Schmerz,  
Des Vaters, der geweiht sein einzig Kind  
Zum Opferdank für Schlachterfolg und Sieg.

*Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht  
Und Dunkel, tief wie nur des Vaters Schmerz, —*

## ARIE.

Tragt sie, Engel, sanft mit euch  
Auf zu den azurnen Höh'n,  
Herrlich mit euch zu erstehn,  
Fromm verklärt zum ew'gen Reich.  
Tragt sie: *Da Capo.*

*Tragt sie, Engel, sanft mit euch  
Auf zu den azurnen Höh'n,  
Herrlich dort mit euch zu stehn,  
Dort mit euch im ew'gen Reich.*

**Iphis.** Ihr heil'gen Priester! die ihr euch nie befleckt  
Mit Menschenblut, was steht ihr so entsetzt?  
Was bebt ihr so vor dieser That? Dem Ruf des  
Herrn  
Gehorch' ich demuthvoll und frommen Sinns.

*Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt  
Mit Menschenblut, was steht ihr so entsetzt?  
Was bebt ihr so vor dieser That? — Dem Ruf  
Des Herrn  
Gehorche ich in Demuth und Ergebung.*

## ARIE.

Leb wohl, du blumenreiches Feld,  
Du klarer Quell, du dunkler Hain!  
Leb wohl, du emsig Haus der Welt  
Von kurzer Lust und langer Pein.  
Rein're Lust lohnt mir hinfort  
In dem Reich des Friedens dort.

*Leb' wohl, du klarer Quell im Hain,  
Du Wald und blumenreiches Feld!  
Leb' wohl, unruhig Haus der Welt,  
Von kurzer Lust und langer Pein.  
Bessern Welten eil' ich zu,  
Jenem Reich der Lieb' und Ruh.*

## CHOR.

Bange Furcht und heil'ge Scheu  
Beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n;  
Scheu vor des Gesetzes Sinn,  
Scheu vor Eidespflicht und Treu.  
Hör' uns, Herr, in dieser Noth,  
Verkünd' uns gnädig dein Gebot.

*Bange Furcht und heil'ge Scheu  
Beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n:  
Gilt hier des Gesetzes Sinn?  
Oder Eidespflicht und Treu?  
Hör', o Herr, nimm unser grosses Elend wahr,  
Und mach' uns gnädig deinen Willen klar.*

(Symphonie. Ein Engel erscheint.)

**Engel.** Steh, Jephtha, steht ihr Priester auf! Lasst ab  
Vom blut'gen Werk! kein Schwur kann tilgen je  
Des Herrn Gesetz; und nicht durch solche That  
Erfüllest du des Eidgelübdes Sinn.  
Dein Kind, o Jephtha, weihe sich hinfort  
Dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für immer,  
Da sie ihm nicht genehm zum Opfer ist  
Und nicht bestimmt zu bluten am Altar.  
Der Herr des Himmels, der deinen Schwur empfing,  
Heisst so ihn deuten, deiner Treue hold.

*Hör', Jephtha! Und ihr Priester all, lasst ab  
Vom blut'gen Werk! — Kein Schwur entkräftet je  
Des Herrn Gesetz, — und nicht durch solche That  
Erfüllest du des Eidgelübdes Sinn. —  
Dein Kind, o Jephtha, weihe sich hinfort  
Dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für immer;  
Denn sie ist nicht bestimmt zum Opferthier,  
Das niedersinkt zu bluten am Altare. —  
Des Himmels Herrscher verkündet so durch mich  
Den Sinn des frommen Eides, und lobet deine Treue.*

## ARIE.

Selig, Iphis, wirst du blüh'n,  
Wenn zu dir die Jungfrau'n all  
Unter goldner Harfen Schall  
Diesen Festtag feiernd zieh'n.  
Selig, Iphis, alle Zeit,  
Rein und heilig, engelgleich,  
Wirst du blüh'n, und ruhmereich  
Währt dein Preis in Ewigkeit.

*Selig, Iphis, immerdar,  
Wenn dir nun der Jungfrau'n Schaar  
Mit Gesang und Harfenklang  
Jährlich opfert Preis und Dank.  
Selig, Iphis, alle Zeit,  
Rein und heilig, engelgleich,  
Wirst du blüh'n, und ruhmereich  
Währt dein Lob in Ewigkeit.*

## ARIOSO.

**Jephtha.** Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam',  
Herr Gott in Israel!

*Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam',  
Herr Gott von Israel!*

## CHOR.

Dank sei dir und endlos Lob!  
Gross und weise ist dein Rath!  
Deine Gnad' ist immer neu,  
Ewig standhaft, ewig treu.

*Dank sei dir und ew'ger Preis,  
Der es stets am besten weiss!  
Deine Gnad' ist immer neu,  
Ewig standhaft, ewig treu.*

## XVIII

## 2. SCENE.

**Zebul.** Ich preise glücklich dich um solches Heil,  
Mein edler Bruder, Richter Israels!  
Im Lied des Volkes lebt für alle Zeit  
Glorreich dein Nam', und deines Kindes Ruhm  
Feiert verherrlichend sein Preisgesang.

*Glorreich dein Name; und deiner Tochter Ruhm*

## ARIE.

Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all,  
Im Gesang mit Jubelschall!  
All' ihr Engel, froh erglüht  
Preist sie in melod'schem Lied:  
Tugend, die nur Euch gewährt,  
Lieb' und Treu hat sie verklärt.  
**Storge.** O lass dich fassen in der Mutter Arm!  
Und mit ergeb'nem Muth beginn, o Kind,  
Des neuen Lebens heiligen Beruf.

*Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all,  
Im Gesang mit Jubelschall!  
Auch du, heil'ge Engelschaar,  
Bringe ihr ein Loblied dar;  
Tugend, die zu euch gehört,  
Lieb' und Treu hat sie verklärt.*

## ARIE.

Wie Sonnenstrahlen hold  
Und süß dem Blinden sind,  
So freu' an dir ich mich,  
Errettet Kind!  
Noch halt' ich dich im Arm,  
So hat es Gott gewollt,  
Der uns erlöst vom Harm,  
Erlösend dich!  
**Hamor.** Mit Wonne, Iphis, erfüllt mich deine Rettung,  
Doch härmt mich ewiglich mein hartes Loos,  
Hart, wenn auch Jephtha fernerhin mich ehrt  
Noch mit dem Namen Sohn.

*Du bist auf's neue mein,  
So hat es Gott gewollt,  
Der uns erlöst von Pein,  
Erlösend dich.*

*Mit Wonne, Iphis, seh ich dich errettet,  
Doch härmt mich ewiglich mein hartes Loos, —*

## ARIE.

Vor Gottes mächt'gem Wort  
Birgt meine Wehmuth sich;  
Doch lieb' ich fort und fort,  
Und denk' als Engel dich.  
So strahlt dein Reiz und holde Zier  
In mehr als ird'schem Glanze mir.  
Vor Gottes: *Da Capo.*  
**Iphis.** Mein treuer Hamor! mag die Vorsehung,  
Die milden Ernstes Ergebung von uns heischet,  
Mit Glück dich segnen immerdar!

*Mein treuer Hamor! mög' die Vorsehung,  
Die hier verlangt Gehorsam und Ergebung,  
Mit Glück dich segnen immerdar!*

## ARIE.

*Was in dir mein eigen war,  
Bring' ich Gott zum Opfer dar.  
Ruhmesglanz und Siegesfreud'  
Krön' dein Haupt für alle Zeit.  
Gottes Segen kam zu mir;  
Sei die Huld noch grösser dir!  
Was in dir: Da Capo.*

## QUINTETT.

**Iphis. Hamor.** { Was in dir mein eigen war,  
Bring' ich Gott zum Opfer dar.  
**Iphis.** Folgsam ihm in frommer Scheu,  
Bleib' ich dir, o Hamor, treu.  
**Hamor.** Folgsam seinem Herrscherwort,  
Lieb' ich Iphis ewig fort.  
**Iphis. Hamor.** { Ruhmesglanz und Siegesfreud'  
**Storge.** {  
**Jephtha.** { Krön' dein Haupt für alle Zeit!  
**Zebul.** {

*Folgsam seinem Herrscherwort,  
Dich, o Iphis, lieb' ich fort.*

## CHOR.

Ihr Söhne Gileads, preist mit Macht  
Des Segens Fülle, die euch lacht!  
Rastend ruht des Kriegers Schwert,  
Fried' eröffnet weit sein Thor,  
Eintracht blühet neu empor:  
So lohnt Gott ihm, der fromm ihn ehrt.  
Halleluja. Amen.

*Du Haus von Gilead, neu erbaut,  
Des Segens Fülle preise laut!  
Rastend ruht des Kriegers Schwert,  
Friede öffnet weit sein Thor,  
Eintracht blühet neu empor.  
So wird belohnt wer Gott verehrt.  
Halleluja. Amen.*

## OUVERTURE.

Violino I.  
Oboe I. II.

Violino II.

Viola.

Bassi.

Pianoforte.

Maestoso.

1. 2. *Allegro.*

*Allegro, ma non troppo.*

First system of musical notation, consisting of four staves. The top two staves are treble clefs, and the bottom two are bass clefs. The music features a complex rhythmic pattern with many sixteenth and thirty-second notes, and some trills.

Second system of musical notation, consisting of four staves. It continues the complex rhythmic patterns from the first system, with a mix of eighth and sixteenth notes.

Third system of musical notation, consisting of four staves. This system introduces triplet markings (indicated by a '3' over a group of notes) in the upper staves, while the lower staves feature long, sustained notes with slurs.

Fourth system of musical notation, consisting of four staves. It continues the triplet patterns in the upper staves and the sustained notes in the lower staves.

Fifth system of musical notation, consisting of four staves. The music continues with intricate rhythmic figures and triplet markings.

Sixth system of musical notation, consisting of four staves. This system concludes the piece with a final flourish of notes and triplet markings.

This musical score is arranged in six systems, each containing three staves. The top staff of each system is in treble clef, the middle in alto clef, and the bottom in bass clef. The key signature is one flat (B-flat). The score features a variety of musical notations, including eighth and sixteenth notes, rests, and dynamic markings such as *tr* (trills) and *3* (trios). The first system includes a *tr* marking in the top staff and *3* markings in the middle and bottom staves. The second system has *tr* markings in the top and middle staves. The third system features a *3* marking in the middle staff. The fourth system includes a *5* marking in the top staff. The fifth system has *tr* markings in the top staff. The sixth system has *tr* markings in the top staff. The notation is dense and intricate, typical of a classical or romantic era piano and string ensemble piece.

First system of musical notation, consisting of four staves. The top two staves are treble clefs, and the bottom two are bass clefs. The music features complex rhythmic patterns, including triplets and sixteenth notes, with various articulations and slurs.

Second system of musical notation, consisting of two grand staff systems (treble and bass clefs). The music continues with intricate rhythmic figures and melodic lines.

Third system of musical notation, consisting of two grand staff systems. This system shows a continuation of the complex rhythmic and melodic material.

Fourth system of musical notation, consisting of two grand staff systems. The notation includes many sixteenth-note passages and slurs.

Fifth system of musical notation, consisting of two grand staff systems. It features a trill (tr) and several triplet markings (3).

Sixth system of musical notation, consisting of two grand staff systems. The system concludes with a fermata and a final flourish.

tr

tr

tr

tr

1. Allegro.

2.

Allegro, ma non troppo.

# MENUET.

Tutti.

Violino III,  
e Viola.

Bassi.

Pianoforte.

The first system of the musical score for the Minuet. It consists of four staves: Violino III and Viola (top two), Basses (middle), and Piano (bottom two). The music is in 3/8 time and begins with a treble clef and a key signature of one flat. The tempo is marked 'Tutti'.

The second system of the musical score, continuing the piece. It maintains the same instrumentation and key signature as the first system.

The third system of the musical score, continuing the piece. It maintains the same instrumentation and key signature as the first system.

The fourth system of the musical score, including the first and second endings. The first ending leads back to the beginning of the piece, and the second ending concludes the piece. The instrumentation remains the same.

The fifth system of the musical score, including the first and second endings. The first ending leads back to the beginning of the piece, and the second ending concludes the piece. The instrumentation remains the same. A 'poco ritard' marking is present in the piano part.

# ACT I.

## SCENE I.

ZEBUL, with his brethren, &c.

ZEBUL mit seinen Brüdern und Stammgenossen.

Accomp.

*Largo, e staccato.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

ZEBUL.

(Bassi.)

Pianoforte.

It must be so — or these vile Am-mon-ites,  
So muss es sein — eh' Am-mon's Ty-ran-nei,

*Largo, e staccato.*

(our lord-ly ty-rants, now these eigh-teen years,) will crush the race of Is-ra-el.—  
(die acht-zehn Jah-re nun dies Land be-drückt,) ver-tilgt das Volk von Is-ra-el.—

Since Heaven vouchsa-fes not, with im-me-diate choice, to point us out a lead-er, as be-  
Da Gott sich ab-kehrt, und mit sei-nem Wink nicht mehr, wie sonst, den Füh-er uns be-

fore, our selves must choose; and who so fit a man, as Gi - lead's son, our brother, va - liant  
 - stimmt, so wäh - let selbst: und wo ein bess - rer Mann, als Gi - lead's Held, mein Bru - der, un - ser

Jeph - tha? - True, we have slight - ed, scorn'd, ex - pell'd him hence, as  
 Jeph - tha? - Zear, er ist von uns ver - höhnt und dann ver - bannt, als

of a stranger born: but well I know him; his gen'rous soul dis - dains a mean re -  
 ei - nes Fremdlings Sohn; ich a - ber kenn' ihn: sein ed - les Herz ist frei von nie - drem

-venge, when his dis - tress - ful coun - try calls his aid. And, per - haps, Heaven may  
 Groll, und er ver - zeiht so - bald sein Land ihn ruft. Viel - leicht er - hört der

fa - vour our re - quest, if with re - pen - tant hearts we sue for mer - cy.  
 Hin - mel un - ser Fleh'n, wenn wir nun reu - e - voll um Gna - de be - ten.

Vivace.

Violino I.  
Violino II.  
Viola.  
ZEBUL.  
Bassi.

Vivace, a tempo giusto.

Pianoforte.

Pour forth no more un - heed - - - ed pray'rs,  
Nicht län - ger schaut mit blö - - - dem Aug'

pour forth no more unheed - - - ed pray'rs to I - dols deaf and  
 nicht län - ger schaut mit blö - - - dem Aug' auf Göt - ter, taub und

6<sup>a</sup>

vain, to I - dols deaf and  
 leer, auf Göt - ter, taub und

*pp* *p* *pp*  
*p* (*pp*)

vain, to I - - - dols deaf and  
 leer, auf Göt - - - ter, taub und

vain.  
leer.

Pour forth no  
Nicht län-ger

more un-heed-ed pray'rs, pour forth no more un-  
schant mit blö-dem Aug' nicht län-ger schaut mit

-heed-ed pray'rs, un-heed-ed pray'rs to I-dols deaf,  
blö-dem Aug' mit blö-dem Aug' auf Göt-ter, taub,

to I - dols deaf and vain,  
 auf Göt - ter, taub und leer,

to I - dols deaf and vain; pour forth no more un - heed.ed  
 auf Göt - ter, taub und leer, nicht län - ger schaut mit blö - dem

pray'rs, pour forth no more un - heed.ed pray'rs to I - dols deaf, to I - dols vain,  
 Aug', nicht län - ger schaut mit blö - dem Aug' auf Göt - ter, taub, taub und leer,

to auf I. Göt- dols deaf and vain, leer, to I dols deaf and auf Göt- ter, taub und

*Adagio.*

*ritard.*

vain. leer.

*f. a tempo.*

No more with vile un - hal - low'd  
*Ent - weicht mit solch un - heil' - gem* airs  
 the sa - cred  
*des Herrn Al -*

rites pro - fane,  
*- tar nicht mehr,* no more, no  
*nicht mehr, nicht* more, no  
 more, no  
*ent - weicht, ent -*

more the sa - cred rites pro - fane, with vile un -  
*- weicht des Herrn Al - tar nicht mehr, mit solch un -*

hal - low'd    - heil' - gem    Brauch    no ent -    more weih't    the des    sa - cred    rit - es    pro - n -

- fane,    no more    with    vile un -    hal - low'd    - fane,    the sa -    rit - es    pro - n -  
mehr,    ent - weih't    mit    solch un -    heil' - gem    mehr,    des Herr'n    - tar    nicht    mehr.

Adagio.  
- cred rit - es    pro - n -    - fane,    the    sa - cred    rit - es    pro - n -    - fane.  
Al - tar    nicht    mehr,    des    Herr'n    Al - tar    nicht    mehr.

# CHORUS.

*Andante.*

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Continuo.

Pianoforte.

No more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch,  
o Mo-loch,

Nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, fierce Mo-loch,  
o Mo-loch,

No more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch,  
o Mo-loch,

Nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, fierce Mo-loch,  
o Mo-loch,

shall our cymbals ring, no more to Am-mon's god and king, fierce

dei-ner Schreckgestalt, nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, o

shall our cymbals ring, no more to Am-mon's god and king, fierce

dei-ner Schreckgestalt, nicht mehr der Cym-beln Klang er-schallt, o

Mo-loch, fierce Mo-loch, fierce Mo-loch, shall our cym - bals ring,  
 Mo-loch, o Mo-loch, o Mo-loch, dei - ner Schreckge - stalt,  
 Mo-loch, fierce Mo-loch, fierce Mo-loch, shall our cym - bals ring,  
 Mo-loch, o Mo-loch, o Mo-loch, dei - ner Schreck - ge - stalt,

in dis - mal dance a - round the fur - nace blue, a -  
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pferheerd, um  
 in dis - mal dance a - round the fur - nace blue, a -  
 zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pferheerd, um

- round the fur - nace blue,      in dis - mal dance      a - round the fur - nace blue,  
*dei - nen O - pfer - heerd,*      *zu grau - sem Tanz*      *um dei - nen O - pferheerd,*  
 - round the fur - nace blue,      in dis - mal dance      a - round the fur - nace blue,  
*dei - nen O - pfer - heerd,*      *zu grau - sem Tanz*      *um dei - nen O - pferheerd,*

in dis - mal dance      a - round the fur - nace blue; —  
*zu grau - sem Tanz*      *um dei - nen O - pfer - heerd;* —  
 in dis - mal dance      a - round the fur - nace blue; —  
*zu grau - sem Tanz*      *um dei - nen O - pfer - heerd;* —

no nicht more, mehr, no nicht more, mehr, no nicht

fierce Mo - loch, o Mo - loch,

no more to Am - mon's god and king, fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, nicht mehr der Cym - beln Klang erschallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt,

more, mehr, fierce o Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dance a - round the fur - nace Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zum Tanz um dei - nen O - pfer.

fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dis - mal dance a - round the fur - nace o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

king, fierce Mo - loch, shall our cym - bals ring, in dis - mal dance, in dis - mal dance a - round the fur - nace - schallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge stalt, zu grau - sem Tanz, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

in dis - mal dance, in dis - mal dance a - round the fur - nace zu grau - sem Tanz, zu grau - sem Tanz um dei - nen O - pfer.

blue, no more, no more,  
- heerd, nicht mehr, nicht mehr,  
no more to Am-mon's god and king, fierce Mo-loch, shall our cym - bals  
nicht mehr der Cym - beln Klang er - schallt, o Mo - loch, dei - ner Schreck - ge -

ring, in dis - mal dance a - round, — a - round the fur - nace blue.  
- stalt, zu grau - sem Tanz, zum Tanz — um dei - nen O - pfer - heerd.  
ring, in dis - mal dance a - round, — a - round the fur - nace blue.  
- stalt, zu grau - sem Tanz, zum Tanz — um dei - nen O - pfer - heerd.

The first system of the score consists of ten staves. The top two staves are for woodwinds (likely Oboe and Clarinet). The next four staves are for strings (Violins I and II, and Violas). The bottom two staves are for piano accompaniment. The music is in a key with two sharps (D major) and a common time signature (C). The tempo is marked as *Andante*.

*Andante.*

Tromba I. II.

The second system includes vocal parts and woodwinds. The staves from top to bottom are: Tromba I. II., Oboe I. II., Viol. I., Viol. II., Viola, and a vocal line. The piano accompaniment continues from the first system. The vocal line contains the following lyrics:

- with timbrell'd an - - thems  
 - im heil'gen Lie - - de,  
 Che - - mosh no more will we a - - dore with timbrell'd anthems to Je - ho - vah due, with timbrell'd an - - thems  
 Ka - - mos, nicht dir lob - singen wir im heil'gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil'gen Lie - - de,  
 Che - - mosh no  
 Ka - - mos, nicht

*Andante.*

The piano accompaniment for the second system, marked *Andante* and *mf* (mezzo-forte). It features a flowing melody in the right hand and a steady bass line in the left hand.

to Je - ho - vah due, — with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems  
 das nur Gott ver - ehrt, — im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, — with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd  
 das nur Gott ver - ehrt, — im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen,

more will we a - dore with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems  
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

Che - - - - mosh no  
 Ka - - - - mos, nicht

to Je - ho - vah due,  
 das nur Gott ver - ehrt,

tim - - - brell'd an - thems, with an - - - thems to Je - ho - vah due;  
 heil' - - - gen Lie - de, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt;

to Je - ho - vah due, — with an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems  
 das nur Gott ver - ehrt, — im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

more will we a - dore with tim - brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - thems  
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

Che - - - - mosh no  
 Ka - - - - mos, nicht

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, with an - - - thems  
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due, with timbrell'd an - - - thems  
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - - - de,

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due:  
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt;

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due, no more will  
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, nicht dir lob -

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due, no more will we a -  
 dir lob - sin - gen wir im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, nicht dir lob - sin - gen

to Je - ho - vah due, with an - thems to Je - ho - vah due,  
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - de, das nur Gott ver - ehrt,

we a - dore Che - - - mosh with an - - - thems to Je - ho - vah due,  
 sin - - - gen wir, Ka - - - mos, im Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,  
 - dore, no more will we a - dore Che - - - mosh no more will  
 wir, nicht dir lob - sin - gen wir, Ka - - - mos, nicht dir lob -  
 with tim\_brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due,  
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,  
 Che - - - mosh no more will we a - dore with tim\_brell'd  
 Ka - - - mos, nicht dir lob - sin - gen wir im heil'gen

with tim\_brell'd an - - - thems to Je - ho - vah due,  
 im heil' - gen Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,  
 with tim\_brell'd an - - - thems, with  
 in heil' - gen Lie - - - de, in  
 we a - dore with an - - - thems to Je - ho - vah due,  
 sin - gen wir im Lie - - - de, das nur Gott ver - ehrt,  
 with tim\_brell'd an - - - thems, with  
 im heil' - gen Lie - - - de, in  
 Che - - - mosh no more will we a - dore with tim\_brell'd an - - - thems, no more with tim\_brell'd  
 Ka - - - mos, nicht dir lob - sin - gen wir im heil'gen Lie - - - de, nicht dir im heil'gen  
 an - - - thems,  
 Lie - - - de,  
 Che - - - mosh  
 Ka - - - mos,

an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd  
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen  
 an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - thems  
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - de,  
 an - thems to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - thems  
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - de,  
 Che - mosh no more will we a - dore  
 Ka - mos, nicht dir lob - sin - gen wir

an - thems to Je - ho - vah, to Je - ho - vah due, Che - mosh no  
 Lie - de, das nur Gott ver - ehrt, nur Gott ehrt, Ka - mos, nicht  
 with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah, to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - thems  
 im heil' - gen Lie - de, das nur Gott, - das nur Gott ver - ehrt, im heil' - gen Lie - de,  
 with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah  
 im heil' - gen Lie - de, das nur Gott ver -  
 with tim - brell'd an - thems  
 im heil' - gen Lie - de,

more will we a - dore with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due.  
 dir lob - sin - gen wir im heil - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt.

to Je - ho - vah due, with an - - - - - them to Je - ho - vah due.  
 das nur Gott ver - ehrt, im Lie - - - - - de, das nur Gott ver - ehrt.

due, with an - - - - - them, with tim - brell'd an - thems to Je - ho - vah due.  
 - ehrt, im Lie - - - - - de, im heil - gen Lie - de, das nur Gott ver - ehrt.

to Je - ho - vah due, with tim - brell'd an - - - - - them to Je - ho - vah due.  
 das nur Gott ver - ehrt, im heil - gen Lie - - - - - de, das nur Gott ver - ehrt.

SCENE II.

Enter JEPHTHA, STORGE, &c. JEPHTHA, STORGE u. A. treten auf.

Zebul.

But Jephtha comes... kind Heaven, as - sist our plea... O Jephtha, with an eye of  
 Doch Jephtha kommt... Je - hova, steh' du uns bei! - - - - - O Jephtha! mit dem Aug' des

pi - ty look on thy re - pen - tant brethren in dis - tress. For - get - ful of thy wrongs, re - dress thy  
 Mit - leids sich auf dei - ner reu - e - vol - len Brü - der Noth. Ver - giss was dir ge - schah, und ret - te

Jephtha (Tenore.)

sire, thy friends, thy coun. try, in ex. treme des. - pair. I will: so please it Heaven;  
 du das Land, die Freunde, aus der Hand des Feindes. Ich will, wenn's Gott ge - fällt.

and these the terms. If I command in war, the like command, (should Heav'n vouchsafe us  
 Dies die Be - dingung: Die Macht, die mir als Feldherrn im Krieg ge - büht, soll auch im Frie - den

Zebul.

a vic - to - rious peace,) shall still be mine. A - greed; be wit - ness Heaven.  
 (gibt uns Gott den Sieg) die mei - ne sein. So sei's, bei un - serm Gotte!

*A tempo giusto, e staccato.*

Violini unis.

JEPHTHA.

(Bassi.)

*A tempo giusto, e staccato.*

Pianoforte.

Vir - tue my soul shall still embrace, goodness shall make me great,  
 Tu - gend sei un - serer See - len Band, Treue nur macht uns gross,

goodness shall make me great,  
Treu\_e nur macht uns gross,  
vir-tue,  
Tu-gend,  
vir-tue,  
Tu-gend,  
vir-tue my soul shall  
Tu-gend sei un-srer

still embrace,  
See-len Band,  
goodness shall make me great, and good-ness,  
Treu\_e nur macht uns gross, nur Treu-e,

goodness shall make me great;  
Treu\_e nur macht uns gross;  
vir-tue my soul shall still embrace,  
Tu-gend sei un-srer See-len Band,

*staccato.*

goodness shall make me great,  
Treu\_e nur macht uns gross,  
vir-tue my soul shall still embrace, goodness shall make me great, and good-ness,  
Tu-gend sei un-srer See-len Band, Treu\_e nur macht uns gross, nur Treu-e,

good - ness shall make me great,  
Treu - e nur macht uns gross,  
goodness shall make me great, shall make me great,  
Treu - e nur macht uns gross, sie macht uns gross,

and good - ness shall make me great.  
nur Treu - e macht uns gross.

Who builds up - on this stea - dy base, dreads no e - vent of fate, who  
 Wer wöh - let die - sen sich - ern Stand, - scheut nicht des Schicksals Loos, wer

*p* un poco forte.

*pp* *fp*

builds up - on this stea - dy base, dreads no e - vent of fate, dreads no e - vent of  
 wöh - let die - sen sich - ern Stand, scheut nicht des Schick - sals Loos, scheut nicht des Schicksals

un poco forte.

*fp*

fate, who builds up - on this stea - dy base,  
 Loos, wer wöh - let die - sen sich - ern Stand,

*fp*

dreads no e - vent of fate, dreads no e - vent of fate -  
 scheut nicht des Schick - sals Loos, scheut nicht des Schick - - sals Loos -

*Adagio.*

ritard.

Vir - tue my soul shall still em - brace, good - ness shall make me great,  
 Tu - gend sei un - srer See - len Band, Treu - e nur macht uns gross,

a tempo.

good - ness shall make me great;  
 Treu - e nur macht uns gross;

*Dal Segno.*

STORGE.  
 (Mezzosoprano.)

'Twill be a pain - ful se - pa - ra - tion, Jeph - tha, to see thee har - ness'd  
 Welch her - be Tren - nung war - tet mei - ner, Jeph - tha, wenn du ge - wapp - net

Pianof.

for the blood - y field. But ah! how tri - vial are a wife's con - cerns, when  
 ziehst in's blut' - ge Feld. Doch ach! was gilt des schwä - chen Wei - bes Gram, wo

a whole na - tion bleeds, and groveling lies, pant - ing for li - ber - ty and life.  
 blu - tend die - ses Volk zu Bo - den liegt, schmachtend nach Frei - heit und Er - lösung.

**A.** (v. pag. 36.)

*Larghetto, e mezzo piano.*

Traversiere.  
Violini unisoni.  
STORFÈ.  
(Mezzosoprano.)  
Bassi.

*Larghetto, e mezzo piano.*

*pp*

*pp*

*m*

In gen-tle  
In sanf-ten

*m*

*pp*

mur-murs will I mourn, as mourns the mate-for sa-ken dove,  
Lau-ten stimm' ich dann ein Klag- lied wie die Tau-be an,

*pp*

in gen - tle mur - - murs will I mourn, as mourns the  
 in sanf - ten Lau - - ten stimm' ich dann ein Klag - lied

mate for - sa - ken — dove, as mourns, — as  
 wie die Tau - be — an, ein Klag - lied as  
 wie

mourns the mate for - sa - ken — dove, as mourns the  
 die ver - lass - ne — Tau - be — an, wie die ver -

mate - for - sa - ken — dove;  
 - lass - - ne — Tau - be — an;  
 unis.  
 un poco forte.

and sigh-ing wish thy dear re - - turn to  
und seh - nend ruf' ich dich zu - - rück zu

li - ber - ty, and last - ing love, and sigh - ing, sigh - ing,  
Frei - heits - lust und wah - rem Glück, und seh - nend, seh - nend,

and sigh - ing wish - thy dear re - - turn to li - ber - ty and love,  
und seh - nend ruf' - ich dich zu - - rück zu Lust und wah - rem Glück,

and sigh - ing wish thy dear re - - turn to li - ber - ty and love, and  
und seh - nend ruf' ich dich zu rück zu Frei - heits - lust und Glück, und

last - ing love, wish - ing thy re - turn  
wah - rem Glück, seh - nend dich zu - rück

to li - ber - ty — and last - ing love. In gen - tle mur - murs will I  
zu Frei - heits - lust — und wah - rem Glück. In sanf - ten Lau - ten stimm' ich

mourn, as mourns the — mate - for — sa - ken dove; and sigh - ing  
dann ein Klag - lied — wie die — Tau - be an; und seh - nend

wish thy dear re - - - turn to li - ber - ty and last - ing love.  
ruf' ich dich zu - - - rück zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück. *f*

Viol. I.  
Viol. II.  
Cello  
Double Bass

**B.** (v. pag. 32.)

*Larghetto, e mezzo piano.*

Traversiere.  
Violini unisoni.  
STORGÈ.  
(Soprano.)  
(Bassi.)  
Pianoforte.

*sp*

6 6 7 8 6 6<sup>a</sup> 6<sup>a</sup> 6 8

*pp*  
*pp*  
*mf*

In gen-  
tle  
In sanf-ten

mur - murs will I mourn, as mourns the mate - for sa - ken dove,  
Lau - ten stimm' ich dann ein Klag - lied wie die Tau - be an,

in gen - tle mur - murs will I mourn, as mourns the  
in sanf - ten Lau - ten stimm' ich dann ein Klag - lied

mate - for sa - ken dove, as mourns, as  
wie die Tau - be an, ein Klag - lied wie

mourns the mate - for - sa - ken - dove, as wie mourns die the  
die ver - lass - ne - Tau - be - an, an, an, an, an, an, an, an

mate - for sa - ken - dove; unis.  
- lass - ne - Tau - be - an;

and sigh - ing wish thy dear re - turn to  
und seh - nend ruf' ich dich zu - rück zu

li - ber ty, and last - ing love, and sigh - ing, sigh - ing,  
Frei - heits lust und wah - rem Glück, und seh - nend, seh - nend,

and sigh - ing wish thy dear re - turn to life and li - ber - ty,  
und seh - nend ruf' ich dich zu - rück zu Lust und wah - rem Glück,

and sigh - ing wish thy dear re - turn to li - ber - ty and love, - and  
und seh - nend ruf' ich dich zu rück zu Frei - heits - lust und Glück, und

last - ing love, wish - ing thy re - turn  
wah - rem Glück, seh - nend dich zu - rück

to li - ber - ty and last - ing love. In gen - tle mur - murs will I  
zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück. In sanf - ten Lau - ten stimm'ich

Viol. I.

Viol. II.

mourn, dann as mourns the mate-for sa-ken dove; and sigh-ing wish thy  
 ein Klag-*lied* wie die Tau-be an; und seh-nend ruf' ich

# 6/4 # 6/4

dear re - turn to li - ber - ty and last - ing love.  
 dich zu - rück zu Frei - heits - lust und wah - rem Glück.

# 6/4

## SCENE III.

Enter HAMOR and IPHIS. *HAMOR und IPHIS treten auf.*

HAMOR. (Contralto.)

Hap-py this em-bas-sy, my charming I - phis, which once more gives thee to my long-ing  
 Glückli - che Fü - -gung, o theu-re J - phis, die mir noch ein - mal dich zu sehn ver -

Pianof.

eyes. As Cyn - thia break - ing from th'in - vol - ving clouds on the be - night - ed tra - vel - ler; the  
 - gönnt! Dem Mon - de gleich, der durch die Wol - ken bricht, leuch - tend dem nächt'gen Wan - de - rer, so

sight of thee, my love, drives dark - ness and des - pair. A - gain I  
 strahlt auf mich dein Aug' und scheu - chet Gram und Harm. Dein hol - der

live, in thy sweet smiles I live, as in thy fa - ther's e - ver - watch - ful care our wretch - ed  
 Blick weckt neu - es Le - ben mir, wie dei - nes Va - ters im - mer re - ge Kraft dies ar - me

na - tion feels new life, new joy. O haste, and make my hap - pi - ness com - plete!  
 Volk mit neu - em Muth be - seelt. O eil, und gib Vol - len - dung mei - nem Glück!

*Andante.*

Violino I. *mezzo piano.*

Violino II.

Viola.

HAMOR.

Bassi.

*Andante.*

Pianoforte. *mp*

Dull de - lay, in piercing an - guish, bids thy faith - ful lov - er  
Schwermuth - voll, in eit - lem Trach - ten, muss dies treu - e Herz ver -

lan - guish, bids thy faith - ful lov - er lan - guish, while he pants for bliss in vain, while he  
- schwachten, muss dies treu - e Herz ver - schwachten, das sich seh - net dein zu sein, das sich

pants, while he pants for bliss in vain; dull de - lay, dull de - lay, dull de - lay, in pier.cing  
 sehnt, das sich seh - net dein zu sein; schwer - muth voll, schwer - muth voll, schwermuthvoll, in eit - lem

anguish, bids thy faithful lov - er languish, bids thy faithful lov - er languish, while he pants for bliss in vain, while he pants  
 Trachten, muss dies treu - e Herz verschmachten, muss dies treu - e Herz verschmachten, das sich seh - net dein zu sein, das sich seh -

un poco forte.

*Adagio.*

— for bliss in vain, while — he pants, while he pants — for bliss in vain.  
 — net dein zu sein, das — sich sehnt, das sich seh - net dein zu sein.

*Adagio.*

Oh! with gentle smiles re - lieve me; let no more false hope de - ceive me, nor vain fears,  
 Leuchte mir mit hol - dem Bli - cke, der nicht täuscht mit fal - schem Glü - cke, der nicht quält,

— nor vain fears in - flict a pain, — let no more false hope de - ceive me, let no more false hope de -  
 — der nicht quält mit fal - scher Pein, — der nicht täuscht mit fal - schem Glü - cke, der nicht täuscht mit fal - schem

- ceive me, nor vain fears in - flict a pain, nor vain fears in - flict a pain, nor vain  
 Glü - cke, der nicht quält mit fal - scher Pein, der nicht quält mit fal - scher Pein, der nicht

fears in - flict a pain.  
quält mit fal - scher Pein.

IPHIS.  
(Soprano.)

Ill suits the voice of love when glo - ry calls,  
Nicht ziemt der Lie - be Schmerz, wo Eh - re ruft,  
and bids thee fol - low  
wo Jeph - tha aus - zieht

Pianof.

Jeph - tha to the field.  
in das Feld der Schlacht.

There act the he - ro,  
Dort zeig' als Held dich;

and let ri - val deeds pro -  
dei - ner Tha - ten Preis ver -

6

- claim thee wor - thy to be call'd his son: and Ha - mor shall not want his due re - ward.  
- kün - de wür - dig dich, sein Sohn zu sein: und nicht soll dir ent - stehn ver - dien - ter Lohn.

*Larghetto.*

Violini unisoni.

IPHIS.

(Bassi.)

*Pianoforte.*

Take the heart you fond-ly gave, lodg'd in your breast with mine,  
 Sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in dir,

lodg'd in your breast with mine; take the heart you fond-ly gave, lodg'd in your breast with  
 dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in

mine, lodg'd in your breast with mine; take the heart you  
 dir, dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das

fond - ly gave, lodg'd in your breast with mine; take the heart you fond -  
 du - mir gabst, dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du

- ly gave, take the heart you fond - ly gave, lodg'd in your breast with mine,  
 - mir gabst, sei dein Herz, das du mir gabst, dein Herz und mein in dir,

lodg'd in your breast with mine.  
 dein Herz und mein in dir.

Thus with dou - ble ar - dour brave, — sure conquest shall be thine,  
 Zwi - fach dann ge - stählt mit Kraft, — sch' ich dich sieg - reich hier,

sure conquest shall be thine; thus with double ardour brave, — sure conquest shall be — thine,  
 seh' ich dich sieg-reich hier; — zwiefach dann gestählt mit Kraft, — seh' ich dich sieg-reich hier,

sure conquest shall be thine. Take the heart you fondly gave, —  
 seh' ich dich sieg-reich hier. Sei dein Herz, das du mir gabst, —

lodg'd in your breast with mine; take the heart you fondly gave, — lodg'd in your breast with mine; —  
 dein Herz und mein in dir; sei dein Herz, das du mir gabst, — dein Herz und mein in dir; —

take the heart you fondly gave, — take the heart you  
 sei dein Herz, das du mir gabst, — sei dein Herz, das

fondly gave, — lodg'd in your breast with mine, lodg'd in your breast with mine.  
 du mir gabst, — dein Herz und mein in dir, dein Herz und mein in dir.

HAMOR.

I go;— my soul, inspir'd by thy com mand, thirsts for the bat-tle.— I'm al-rea-dy crown'd  
 Wohlan, ich geh'. Be-gei-stert durch dein Wort, eil' ich zum Kampfe.— Schon gekrönt sch'ich mich

Pianof.

with the vic-to-rious wreath; and thou, fair prize, more worth than fame or conquest, thou art mine.  
 7 mit dem Sie-ges-kranz; und du, der Preis, mehr werth, als Sieg und Siegsruhm, du bist mein.

*Andante.*

(Violino I.)

(Violino II.)

IPHIS.

HAMOR.

(Bassi.)

Pianoforte.

These la\_bours  
Nach sol\_chem

*p*

*p*

past, — how hap-py we! how glo-rious, glo-rious will they prove!  
Kampf, — wie se-lig wir, wie glor-reich, glor-reich, wie be-glückt!

*p*

**\*) A.**

prove, how glo-rious will they prove!  
- glückt, wie glor-reich, wie be-glückt!

etc.,  
ut supra.

\*)

These la\_bours past, — how hap.py we! how glo\_rious, glo\_ - rious will they prove!  
 Nach sol\_chem Kampf, — wie se\_lig wir, wie glor\_reich, glor\_ - reich, wie be\_ - glückt!

\*) A.

prove, how glo\_rious will they prove,  
 - glückt, wie glor\_ - reich, wie be\_ - glückt,

these la\_bours nach sol\_chem

past, how glo\_rious will they — prove,  
 Kampf, wie glor\_reich, wie be\_ - glückt,

how hap.py we, how glo\_rious will they prove!  
 wie se\_lig wir, wie glor\_reich, wie be\_ - glückt!

etc.  
 ut supra.

these la - bours past, — how hap - py, hap - py we, how hap - py, how  
 nach sol - chem Kampf, — wie se - lig, se - lig wir, wie se - lig, wie

these la - bours past, — how hap - py, hap - py we, how wie glo - rious,  
 nach sol - chem Kampf, — wie se - lig, se - lig wir, wie wie glor - reich,

glo - rious, how glo -  
 glor - reich, wie glor -

how hap - py, how glo -  
 wie se - lig, wie glor -

- rious will they prove!  
 - reich, wie be - glückt!

- rious will they prove!  
 - reich, wie be - glückt!

these la\_bours past,—  
nach sol\_chem Kampf,

these la\_bours past,—  
nach sol\_chem Kampf,

how hap - py we!  
wie se - lig wir!

these la\_bours past,—  
nach sol\_chem Kampf,

how

how hap - py,  
wie se - lig,

how hap - py we,  
wie se - lig wir,

how glo - rious, how glo -  
wie glor - reich, wie glor -

hap - py we, how hap - py we,  
se - lig wir, wie se - lig wir,

how glo - rious, how glo -  
wie glor - reich, wie glor -

rious will they prove, how hap - py,  
reich, wie be - glückt, wie se - lig,

rious will they prove, how glo - rious,  
reich, wie be - glückt, wie glor - reich,

how happy we, how glo - rious, how hap - py, happy we, how glorious will they prove, how  
wie se - lig wir, wie glorreich, wie se - lig, se - lig wir, wie glorreich, wie be - glückt, wie

how happy we, how hap - py, how happy, happy we, how glorious will they prove, how  
wie se - lig wir, wie se - lig, wie se - lig wir, wie glorreich, wie be - glückt, wie

*Adagio.*

glo - rious, how glo - rious, how glo - rious will they prove!  
glorreich, wie glorreich, wie glorreich, reich, wie be - glückt!

glo - rious, how glo - rious, how glo - rious will they prove!  
glorreich, wie glorreich, wie glorreich, reich, wie be - glückt!

The first system of the musical score consists of four staves. The top two staves are for the vocal parts, and the bottom two are for the piano accompaniment. The music is in a minor key and features a complex, flowing melody in the vocal lines.

*Fine.*

*Andante.*

The second system of the musical score includes lyrics in both German and English. The tempo is marked *Andante*. The piano part begins with a *p* (piano) dynamic marking. The lyrics are as follows:

when	gath'ring fruit from	con - quest's tree, we deck	the feast of love, we deck	the feast of love, the feast	of love,
wenn	uns des Sie - ges	Kranz und Zier das Fest	der Lie - be schmückt, das Fest	der Lie - be schmückt, der Lie -	be schmückt,
	When gath'ring fruit from			When gath'ring fruit from	
	Wenn uns des Sie - ges			Wenn uns des Sie - ges	

*Andante.*

The third system of the musical score continues the piano accompaniment from the previous system. It features a steady, rhythmic accompaniment in the bass line and a more melodic line in the treble.

The fourth system of the musical score includes lyrics in both German and English. The piano part begins with a *p* (piano) dynamic marking. The lyrics are as follows:

	we deck	the feast of love!	we deck	the feast of love, we	deck!	when gath'ring fruit	from
	das Fest	der Lie - be schmückt, das Fest	der Lie - be schmückt, das Fest	der Lie - be schmückt, das Fest!		wenn	uns des Sie - ges
	con - quest's tree, we deck	the feast of love, we deck	the feast of love,	we deck!		when gath'ring	
	Kranz und Zier das Fest	der Lie - be schmückt, das Fest	der Lie - be schmückt,	das Fest!		wenn uns des	

The fifth system of the musical score concludes the piano accompaniment. It features a final, sustained chord in the bass line and a melodic flourish in the treble.

con - quest's tree, — wee deck, — we deck — the feast of love, we deck love, the  
 Kranz und Zier — das Fest, — das Fest — der Lie - be schmückt, das Fest, das das

fruit — from con - quest's tree we deck, we deck — the feast of love, we deck love, the  
 Sie - ges Kranz und Zier das Fest, das Fest — der Lie - be schmückt, das Fest, das das

*Adagio.*

feast of love, we deck the feast of love.  
 Fest der Liebe, das Fest — der Lie - be schmückt.

feast of love, we deck the feast of love.  
 Fest der Liebe, das Fest — der Lie - be schmückt.

*Adagio. colla voce.*

*ritard.*

*Dal Segno.*

## SCENE IV.

JEPHTHA, alone. *JEPHTHA, allein.*

JEPHTHA  
*solus.*

What mean these doubt-ful fan-cies of the brain? Vi-sions of joy rise  
*Was soll dies wil-de Spiel in mei-nem Geist? Bil-der des Glücks er-*

Pianof.

in my rap-tur'd soul, there play a-while, and set in darksome night. Strange ar-dour fires my breast;  
*-schei-nen hier vor mir, freundlich zu-erst, und schwin-den dann in Nacht. Im Mu-the glüht die Brust;*

my arms seem strung with ten-fold vi-gour, and my crest-ed helm to reach the skies. - Be humble still, my soul.  
*den Arm durch-zuckt zehn-fa-che Kraft, und der Busch des Helms schwillt himmel-an. - Sei de-muthsvoll, mein Herz;*

It is the Spi-rit of God; in whose great name I of-fer up my vow.  
*es ist die Re-gung von Gott, in des-sen Namen ich mein Ge-lüb-de weihe.*

*Accomp.*  
(Viol. I.)  
(Viol. II.)  
(Viola.)

If, Lord, sus-tain'd by thy al-mighty pow'r, Am-mon I drive, and his in-sult-ing  
*Wenn, Herr, ge-stählt durch deine all-mächt'ge Hand, Am-mon ich stürz' und werf' im blut'-gen*

bands, from these our long-un - cul - ti - va - ted lands, and safe re - turn a glo - rious conque - ror; - what, or who -  
 Feld und schlag' aus die - sem hart be - drängten Land, und wie - der - kehr; ge - krönt als Sie - ges - held: dann, was zu -

- e - ver shall first sa - lute mine eyes, shall be for e - ver thine, or fall a sa - cri - fice.  
 - erst da - heim er - scheint vor mir, sei dir, o Herr, ge - weiht, und fall' als O - pfer dir.

ten. ten.

Enter Israelites, &c.  
 Israeliten und ihre Führer treten auf.

'Tis said. - Attend, ye Chiefs, and with u - ni - ted voice, in - voke the ho - ly name of Is - ra - el's God.  
 Ich sprach's. - Ihr Häupter, hört, und he - bet all - ver - eint die Stim - me nun em - por zu Is - ra - el's Gott.

# CHORUS.

*Grave.*

Oboe I.  
Oboe II.  
Violino I.  
Violino II.  
Viola.  
CANTO.  
ALTO.  
TENORE.  
BASSO.  
Continuo.  
Pianoforte.

O God, be hold our sore dis tress, om ni po tent to  
O Gott, sieh un sre Drang sal an, all mäch tig Du zu

6 7 6 # 5

*A tempo ordinario.*

plague, or bless! be hold our sore dis tress,  
Straf' und Lohn! sieh un sre Drang sal an,  
plague, or bless! O God, be hold our sore dis tress, O God, be  
Straf' und Lohn! o Gott, sieh un sre Drang sal an, o Gott, sieh  
plague, or bless! be  
Straf' und Lohn! sieh  
plague, or bless! O God, be  
Straf' und Lohn! o Gott, sieh

7

*A tempo ordinario.*

0 God, be - hold our sore dis - tress,  
 o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,  
 - hold our sore dis - tress, our sore dis - tress, be - hold our sore, our sore dis -  
 un - sre Drang - sal an, die Drangsal an, sieh un - sre Drang - sal, Drangsal  
 - hold our sore dis - tress, dis - tress, 0  
 un - sre Drang - sal an, an, o  
 - hold our sore dis - tress, our sore dis - tress,  
 un - sre Drang - sal an, die Drang - sal an,  
 6 5 7 6 7

be - hold our sore dis - tress,  
 sieh un - sre Drangsal an,  
 - tress,  
 an,  
 be - hold our sore dis - tress,  
 sieh un - sre Drang - sal an,  
 God, be - hold our sore dis - tress, be - hold our  
 Gott, sieh un - sre Drang - sal an, sieh un - sre  
 be - hold our sore dis - tress, 0 God, be hold our  
 sieh un - sre Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre  
 6 4 6 4 2 4 6 4 3 3 6 6 5

0 God, be - hold, 0 God, be - hold our sore dis - tress,  
 o Gott, sieh an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,  
 O God, be - hold, be - hold our sore dis - tress,  
 o Gott, sieh an, sieh un - sre Drang - sal an,  
 sore, our sore dis - tress, be - hold our  
 Drang - sal, Drang - sal an, sieh un - sre  
 sore dis - tress, 0 God, be - hold our sore dis - tress, be -  
 Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre Drangsal an, sieh

4/2 6 6/4 6/4 6/4 6/4

be - hold, 0 God, be - hold our sore dis - tress,  
 sieh an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,  
 O God, be - hold our sore dis - tress,  
 o Gott, sieh un - sre Drang - sal an,  
 sore dis - tress, our sore dis - tress, om - ni po - tent to plague, or  
 Drang - sal an, die Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu Straf' und  
 - hold our sore dis - tress, 0 God, be - hold our sore dis - tress, om - ni - po - tent to plague, or  
 un - sre Drang - sal an, o Gott, sieh un - sre Drang - sal an, all - mäch - tig Du zu Straf' und

6 4/2 6 4 6 6 5

om - ni - po - tent to plague, or  
all - mäch - tig Du zu Straf' und bless, om - ni - po - tent, om - ni - po - tent, om - ni - po - tent,  
Lohn, all - mäch - tig Du, all - mäch - tig

bless, Lohn, to zu plague, or und bless, plague, or und bless, om - ni - po - tent,  
Lohn, to zu Straf' und Lohn, Straf' und Lohn, all - mäch - tig

6/8

- ni - po - tent to plague, or  
- mäch - tig Du zu Straf' und bless, Lohn, to zu plague, or und bless, to -  
- tent to plague, or bless, Lohn, to zu plague, or und bless, Lohn, to -  
Du zu Straf' und Lohn, zu Straf' und Lohn, zu

om - ni - po - tent to plague, or  
all - mäch - tig Du zu Straf' und

- tent to plague, or  
Du zu Straf' und bless, om - ni - po - tent to plague, to zu plague, or  
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' zu Straf' und

6 4/2

om - ni - po - tent to plague, or  
all - mäch - tig Du zu Straf' und  
bless, to plague, or  
Lohn, zu Straf' und

plague, or  
Straf' und  
bless,  
Lohn,

bless, om - ni - po - tent to plague, or  
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' und  
bless, to plague, or  
Lohn, zu Straf' und

bless,  
Lohn,

om - ni - po - tent to plague, or  
all - mäch - tig Du zu Straf' und  
bless, to plague, or  
Lohn, zu Straf' und

bless, to plague, or  
Lohn, zu Straf' und  
bless, to plague, or  
Lohn, zu Straf' und

om - ni - po - tent to plague,  
all - mäch - tig Du zu Straf' und  
bless, om - ni - po - tent to plague,  
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' und

bless, om - ni - po - tent to plague,  
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' und  
bless, om - ni - po - tent to plague,  
Lohn, all - mäch - tig Du zu Straf' und

bless,  
Lohn,

om - ni - po - tent to plague,  
all - mäch - tig Du zu Straf' und

plague, or bless! But turn thy wrath, and bless — once more  
*Straf' und Lohn!* *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild*

— or bless! But turn thy wrath, and bless — once more,  
*und Lohn!* *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild,*

— or bless! But turn thy wrath, and bless — once more thy ser - vants,  
*und Lohn!* *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,*

plague, or bless! But turn thy wrath, and bless — once more thy ser - vants,  
*Straf' und Lohn!* *Wend' ab den Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,*

7 6

thy ser - vants, who thy name  
*die Dei - nen, die dir fle - hend*

turn thy wrath, and bless — once more, and bless — once  
*wend' den Zorn und seg - ne mild, und seg - ne*

who thy name a - dore, turn thy wrath, and bless — once more,  
*die dir fle - hend nah'n, wend' den Zorn und seg - ne mild,*

who thy name a - dore, turn thy wrath, and bless — once more  
*die dir fle - hend nah'n, wend' den Zorn und seg - ne mild*

-dore, *nah'n,* turn thy wrath, and bless once more, and bless once  
*wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne*

more, mild, turn thy wrath, and bless once more mild  
*wend' den Zorn und seg- ne*

turn thy wrath, and bless once more, and bless once more, and bless once  
*wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne mild, und seg- ne*

thy ser- vants, who thy name a- dore, but turn thy  
*die Dei- nen, die dir fle- hend nah'n, wend' ab den*

4 3 3 4 4 7 6 5

more, mild, turn thy wrath, and bless once more, and bless once  
*wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne*

thy ser- vants, who thy name a- dore, who thy name a-  
*die Dei- nen, die dir fle- hend nah'n, die dir fle- hend*

more, mild, turn thy wrath, and bless once more, and bless once more  
*wend' den Zorn und seg- ne mild, und seg- ne mild*

wrath, Zorn, turn thy wrath, and bless once more, once  
*wend' den Zorn und seg- ne, seg- ne*

6 5 4 7

more, turn thy wrath, and bless once more thy ser-vants, who thy name a-dore, but turn thy  
 mild, wend' den Zorn und seg-ne mild die Dei-nen, die dir fle-hend nah'n, wend' ab den

-dore, — and bless once more mild thy ser- vants, who thy name a-dore, but turn thy  
 nah'n, — und seg - ne mild die Dei - nen, die dir fle - hend nah'n, wend' ab den

thy ser - vants, who thy thy name a - dore, but turn thy  
 die Dei - nen, die dir dir fle - - - hend nah'n, wend' ab den

more, turn thy wrath, and bless — once more thy ser.vants, who thy name a - dore, but turn thy  
 mild, wend' den Zorn und seg - - ne mild die Dei.nen, die dir fle - hend nah'n, wend' ab den

wrath, and bless once more thy ser - vants,  
 Zorn und seg - ne mild die Dei - nen,

wrath, and bless once more thy ser - vants, who thy thy name a -  
 Zorn und seg - ne mild die Dei - nen, die dir dir fle - - - hend

wrath, and bless once more, turn thy wrath, and bless once more,  
 Zorn und seg - ne mild, wend' den Zorn und seg - - ne mild,

wrath, and bless once more, turn thy wrath, and bless thy ser - vants,  
 Zorn und seg - ne mild, wend' den Zorn und seg - - ne

who thy name, thy name a- dore, turn- thy  
 die dir nah'n, dir fle- - hend nah'n, wend' den

- dore, thy ser- vants, who thy name a- dore,  
 nah'n, die Dei- nen, die dir fle- - hend nah'n,

turn- thy wrath, and bless once more thy ser- vants,  
 wend' den Zorn und seg- ne mild die Dei- nen,

thy ser- vants, who thy name a- dore,  
 die Dei- nen, die dir fle- - hend nah'n,

wrath, and bless once more thy ser- vants, who thy name a-  
 Zorn und seg- ne mild die Dei- nen, die dir fle- - hend

turn thy wrath, turn thy wrath, and bless once more,  
 wend' den Zorn, wend' den Zorn und seg- - ne mild,

who thy name a- dore, turn thy wrath, and bless once  
 die dir fle- - hend nah'n, wend' den Zorn und seg- - ne

turn thy wrath, and bless once more thy ser- vants,  
 wend' den Zorn und seg- - ne mild die Dei- nen,

-dore, thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.  
 nah'n, die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

and bless once more thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.  
 und seg-ne mild die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

more thy ser-vants, who thy name, who thy name a-dore.  
 mild die Dei-nen, die dir nah'n, die dir fle-hend nah'n.

who thy dir name a-dore, thy name a-dore.  
 die dir fle-hend nah'n, dir fle-hend nah'n.

5 6 4 3 6 6 5 7 6 4 5

### SCENE V.

STORGE, alone. *STORGE, allein.*

STORGE *sola.*

Some dire e-vent hangs o'er our heads, some woeful song we have to sing in mi-se-ry ex-  
 Ein schwer Geschick schwebt ü-ber uns, und We-he sang ent-lo-cket bald ein hart Be-drügniss

Pianof.

-treme. - O, ne-ver, ne-ver was my fore-bo-ding mind disturb'd be-fore with such in-ces-sant pangs.  
 uns. - O nimmer, nimmer war mein vor-ah-nend Herz er-regt zu-vor von sol-cher See-len-pein.

*Con spirito.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

STORGÈ.

(Bassi.)

This block contains the first system of the musical score. It features five staves: Violino I, Violino II, Viola, STORGÈ (soprano), and (Bassi.) (bass). The key signature is three flats (B-flat, E-flat, A-flat) and the time signature is common time (C). The STORGÈ staff is currently empty. The tempo/mood is indicated as *Con spirito.*

*Con spirito, ma non presto.*

Pianoforte.

This block contains the second system of the musical score, which is the Pianoforte (piano) part. It consists of two staves (treble and bass clef). The tempo/mood is indicated as *Con spirito, ma non presto.*

This block contains the third system of the musical score, featuring Violino I, Violino II, Viola, and (Bassi.) staves. The piano accompaniment continues in the system below.

This block contains the fourth system of the musical score, featuring Violino I, Violino II, Viola, and (Bassi.) staves. The piano accompaniment continues in the system below.

Scenes of hor-ror,  
Schre - ckens - bil - der,

scenes of hor-ror,  
Schre - ckens - bil - der,

This block contains the fifth system of the musical score, featuring Violino I, Violino II, Viola, and (Bassi.) staves. The piano accompaniment continues in the system below.

scenes of woe, gross und bleich, scenes of hor - ror, Schre - ckensbil - der, scenes of woe, gross und bleich, ri - sing from the stei - gen aus dem shades be - low, Schat - ten - reich,

ri - sing from the stei - gen aus dem shades be - low, Schat - ten - reich add in dem Graunder new ter - ror to the night, Nacht her - auf, add new ter - ror in dem Graunder

to the night, Nacht her - auf, scenes of hor - ror, Schre - ckensbil - der, scenes of hor - ror, Schre - ckensbil - der, scenes of woe, gross und bleich, of woe, und bleich,

add new ter - ror to the night, add new ter - ror to the night;  
 stei - gen in der Nacht her - auf, stei - gen in der Nacht her - auf;

scenes of hor - ror, scenes of woe, scenes of woe,  
 Schre - ckensbil - der, gross und bleich, gross und bleich,

ri - sing from the shades be - low,  
 stei - gen aus dem Schat - ten - reich

add new ter - ror to the night, scenes of hor - ror, scenes of woe, ri - sing from the  
 in dem Graun der Nacht her - auf, Schre - ckensbil - der, gross und bleich, stei - gen aus dem

shades be - low, add new ter - ror to the night, add new ter - ror, add new ter - ror,  
 Schat - ten - reich in dem Graun der Nacht her - auf, in dem Grau.en, in dem Grau.en,

add new ter - ror to the night, add new ter - ror to the night.  
 in dem Graun der Nacht her - auf, in dem Graun der Nacht her - auf.

The first system of the musical score consists of four staves. The top two staves are vocal parts (soprano and alto), and the bottom two are piano accompaniment (treble and bass clefs). The music is in a minor key and features a complex, rhythmic accompaniment with many sixteenth notes.

The second system continues the musical score. It includes lyrics in both English and German. The English lyrics are: "While in ne-ver - ceasing / Und mit je - dem neuen". The German lyrics are: "While in ne-ver - ceasing / Und mit je - dem neuen". There are performance markings such as *p* (piano) and *f* (forte) throughout the system. The system concludes with the word "Fine." centered below the piano part.

The third system of the musical score continues with lyrics in both English and German. The English lyrics are: "pain, that at - tends the ser - vile chain, joy - less flow, joy - less / Tag folget har - te Skla - ven - schmach, freudlos flieht, freudlos". The German lyrics are: "pain, that at - tends the ser - vile chain, joy - less flow, joy - less / Tag folget har - te Skla - ven - schmach, freudlos flieht, freudlos". The piano accompaniment features a dense texture of sixteenth notes.

flow, — joy-less flow the hours of light, — while in ne-ver ceasing pain,  
 flicht, — freudlos flieht der Stun-de Lauf, — und mit je-dem neu-en Tag

*Adagio.*

that at-tends the ser-vile chain, joy-less flow — the hours — of light. Scenes of hor-ror,  
 fol-get har-te Skla-ven-schmach, freudlos flieht — der Stun- -de Lauf. Schre-ckensbil-der,

*Adagio.*

scenes of hor-ror, scenes of woe, scenes of hor-ror, scenes of woe,  
 Schreckens-bil-der, gross und bleich, Schreckensbil-der, gross und bleich,

*Dal Segno.*

## SCENE VI.

Enter IPHIS. *IPHIS kommt.*

Iphis.

Say, my dear mo - ther, whence these piercing cries, that force me, like a fright.ed  
*Sprich, theu - re Mut - ter, welch ein Angstge - schrei er - schreckte, gleich ge - scheuchtem*

Pianof.

Storgè.

bird, to fly my place of rest? For thee I fear, my child; such ghastly  
*Wild, mich auf aus mei - ner Ruh? Um dich er - bangt mein Herz, von grau - sem*

Iphis.

dreams last night surpris'd my soul. Heed not these black il - lu - sions of the night, the  
*Traum ent - setzt in die - ser Nacht. Nicht ach - te auf den schwarzen Traum der Nacht, der*

mocking of un - qui - et slum - bers, heed them not. My fa - ther, touch'd with a di - vi - ner fire, al -  
*Bil - der ru - he - lo - sen Schlummers ach - te nicht. Dem Va - ter, an - ge - facht von höh - rer Glut, scheint*

- rea - dy seems to tri - umph in suc - cess, - nor doubt I but Je - ho - vah hears our pray'rs.  
*glanz - um - strahl - ter Sieg nun schon ge - wiss: nicht zweifl'ich, Gott er - hö - ret un - ser Flehen.*

*A tempo di Burrée.*

Violini.

IPHIS.

(Bassi.)

*A tempo di Burrée.*

Pianoforte.

*p*

and pleas - ing hope's all - bright - ning rays, and pleas - ing hope's all - bright - ning rays dis -  
 und freud' - ger Hoff - nungsstrahl — durchbricht, und freud'ger Hoff - nungsstrahl durchbricht und

*p*

- pel each gloom - y fear, dis - pel  
 scheucht die Nacht der Noth, und scheucht

pleas - ing hope's all - bright - ning rays dis - pel  
 freud'ger Hoff - nungsstrahl durchbricht und scheucht

— each gloomy fear.  
 die Nacht der Noth.

*f*

*f*

While ev' - ry charm — that peace — dis - plays, — makes spring-time all the  
 Das gan - ze Jahr — er - blüht — und lacht — in ew' - ger Mai - en -

year, makes spring-time all the year, makes spring-time all the year, all the  
 - pracht, das gan - ze Jahr er - blüht in ew' - ger Mai - en - pracht, Mai - en -

year, all the year, while ev' - ry charm — that peace — dis - plays, — makes  
 - pracht, Mai - en - pracht, das gan - ze Jahr — er - blüht — und lacht — in

spring-time all the year, makes spring - time all — the year.  
 ew' - ger Mai - en - pracht, in ew' - ger Mai - en - pracht.

*Da Capo.*

*Excut.*

SCENE VII.

Enter ZEBUL, JEPHTHA, &c. ZEBUL, JEPHTHA u. A. kommen.

Zebul.

Such, Jephtha, was the haughty king's re - ply: No terms, but ru - in,  
 Dies, Jephtha, war des hochmüthigen Kö - nigs Wort: Nicht Frieden! Ver - der - ben,

Pianof.

Jephtha.

sla - ve - ry, and death. Sound then the last a - larm; and to the field, ye sons of Is - rael,  
 Ket - ten nur und Tod. Greift zu den Waf - fen denn, und fort in's Feld, ihr Söh - ne Isra - els,

with in - tre - pid hearts; de - pen - dent on the might of Is - rael's God.  
 un - er - schrock - nen Muthes; ver - trau - end auf des Herrn Ge - walt und Macht.

CHORUS.

Allego.

Corni I. II.  
 Oboe I. II.  
 Violino I.  
 Violino II.  
 Viola.  
 SOPRANO.  
 ALTO.  
 TENORE.  
 BASSO.  
 (Continuo.)

Allegro moderato.

Pianoforte.

The first system of the musical score consists of seven staves. The top two staves are for vocal parts, both in treble clef with a key signature of one sharp (F#). The next three staves are for string instruments: Violin I (treble clef), Violin II (treble clef), and Viola (alto clef). The bottom two staves are for piano accompaniment, with the right hand in treble clef and the left hand in bass clef. The music is in 4/4 time and begins with a series of rhythmic patterns in the strings and piano accompaniment.

The second system of the musical score continues with seven staves. The vocal parts (top two staves) have lyrics written below them. The piano accompaniment (bottom two staves) continues with harmonic support. The lyrics are as follows:

When his loud voice in thun - der spoke,  
 Wenn Er ge - beut im Don - ner - schall,  
 When his loud voice in thun - der spoke,  
 Wenn Er ge - beut im Don - ner - schall,

The piano accompaniment features a steady bass line and chords in the right hand, providing a harmonic foundation for the vocal lines.

in thun - der, when his loud voice in thun.der spoke,  
 im Don - ner, wenn Er ge - beut im Don.ner schall,  
 in thun - der, when his loud voice in thun.der spoke,  
 im Don - ner, wenn Er ge - beut im Don.ner schall,

with con - scious fear the bil - lows broke, with con.scious fear, with con.scious  
 da bebt und bricht der Wö - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und  
 with con - scious fear the bil - lows broke, with con.scious fear, with con.scious fear  
 da bebt und bricht der Wö - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und bricht

fear the bil - lows broke, the bil - lows broke, the bil - lows broke,  
 bricht der Wo - ge Schwall, da bebt und bricht der Wo - ge Schwall,  
 the bil - lows broke, with con - scious fear the bil - lows broke, the bil - lows broke,  
 der Wo - ge Schwall, da bebt und bricht, da bebt und bricht der Wo - ge Schwall,

when his loud voice in thun - der spoke, in thun - der,  
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, im Don - ner,  
 when his loud voice in thun - der spoke, in thun - der,  
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, im Don - ner,

when his loud voice in thun-der spoke, — with con - - scious fear the bil - lows  
 wenn Er ge - beut im Don - ner - schall, — da bebt und bricht der Wo - ge  
 when his loud voice — in thun-der spoke, with con - - scious fear the bil - lows  
 wenn Er ge - beut — im Don - ner - schall, da bebt und bricht der Wo - ge

broke, with con - scious fear, with con - scious, con - scious fear, ob - ser - - vant of his  
 da bebt und bricht, da bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - - ternd vor der  
 Schwall, with con - scious fear, with con - scious, con - scious fear, ob - ser - - vant of his  
 da bebt und bricht, da bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - - ternd vor der  
 broke, with con - scious fear the bil - lows broke, ob - ser - vant of his dread com -  
 da bebt und bricht der Wo - ge Schwall, er - zit - ternd vor der All - - - macht  
 Schwall, with con - scious fear the bil - lows broke, the bil - lows broke, ob - ser - vant of his  
 da bebt und bricht der Wo - ge Schwall, der Wo - ge Schwall, er - zit - ternd vor der

dread All com mand. In vain they roll their foam - ing  
 All - - - - - macht Hand; sie rollt um\_sonst in Sturm und  
 dread All com mand. In vain they roll their  
 All - - - - - macht Hand; sie rollt um\_sonst in  
 - mand, of his dread com mand.  
 Hand, vor der All macht Hand;  
 dread All com mand.  
 All - - - - - macht Hand;

tide, Flut,  
 foam - ing tide, Flut,  
 Sturm und sie rollt um\_sonst in foam - ing und tide, Flut,  
 In vain they roll their foam - ing tide, Flut,  
 sie rollt um\_sonst in Sturm und  
 In vain they roll their foam - ing tide, Flut,  
 sie rollt um\_sonst in Violone, e Bassons.  
 Contrab.

in vain they roll their foam - ing  
sie rollt um\_sonst in Sturm und  
Flut,

in vain they roll their foam - ing  
sie rollt um\_sonst in Sturm und  
Flut,

their foam - ing  
in Sturm und  
Flut,

their foam - ing  
in Sturm und  
Flut,

in vain they roll their foam - ing  
sie rollt um\_sonst in Sturm und  
Flut,

con -  
ge -

con - fin'd by that great  
ge - bannt durch des - sen  
Faust, that gave them strength to  
durch den sie lobt und  
roar,  
braust,

\_ find, con - fin'd by that great  
- bannt, ge - bannt durch des - sen  
Faust, that gave them strength to  
durch den sie lobt und  
roar,  
braust,

tide,  
Flut,

in vain they roll their  
sie rollt um\_sonst in  
foam - ing  
Sturm und  
Flut,

in vain they roll their foam - ing  
sie rollt um\_sonst in Sturm und  
Flut,

unis.

con - fin'd by that great pow'r, con - fin'd by that great  
 ge - bannt durch des - sen Faust, ge - bannt durch des - sen

foam - ing tide; con - fin'd by that great pow'r, by that great  
 Sturm und Flut, ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

con - fin'd by that great pow'r, by that great  
 ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

con - fin'd by that great pow'r, by that great  
 ge - bannt durch des - sen Faust, durch des - sen

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that  
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that  
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that  
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

pow'r, that gave them strength to roar, by that great pow'r, that  
 Faust, durch den sie tobt und braust, durch des - sen Faust, durch

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave  
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave  
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave  
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

gave them strength to roar, con - fin'd by that great pow'r, that gave  
 den sie tobt und braust, ge - bannt durch des - sen Faust, durch den

them strength to roar, -  
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -  
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -  
 sie tobt und braust.

them strength to roar, -  
 sie tobt und braust.

*Allegro.*

They now con - tract their bois - trous pride, — and lash — with i - - dle rage — the laugh - - ing  
 Scheu zäh - met sie Ge - tös' und Wuth, — und spot - tend ih - res Zor - nes lacht — — der

They now con -  
 Scheu zäh - met

*Allegro, a tempo giusto.*

strand, the laugh - ing strand, and lash — with i - - dle rage the laughing  
 Strand, es lacht — — der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der

- tract their bois - trous pride, — and lash — with i - - dle rage — the laugh - - ing  
 sie Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht — — der

strand, and lash with i - dle  
Strand, und spot - tend ih - res

rage, they now con - tract  
Zorns, scheu zäh - met sie

their bois - trous pride, their  
Ge - tös' und Wuth, Ge -

strand, the laugh - ing  
Strand, es lacht der

strand, and lash - with i - dle, i - dle  
Strand, und spot - tend, spot - tend ih - res

They Scheu now con - tract their bois - trous  
Scheu zäh - met sie Ge - tös' und Wuth, - und spot - tend, spot - tend ih - res

They Scheu now con - tract,  
Scheu zäh - met sie,

Tutti.

bois - trous, bois - trous pride, and lash - with i - dle, with i - dle  
- tös', - Ge - tös' und Wuth, und spot - tend, spot - tend ih - res

rage the laugh - ing strand,  
Zor - nes lacht - der Strand, und spot - tend, spot - tend ih - res

rage the laugh - ing strand, they now con -  
Zor - nes lacht - der Strand, scheu zäh - met

rage - the laugh - ing strand, they now con - tract  
Zor - nes lacht - der Strand, sie zäh - met scheu - their bois - trous pride,  
Ge - tös' und Wuth,

they now con - tract their bois - trous  
scheu zäh - met sie Ge - tös' und

they now con - tract, they now con - tract their bois - trous pride, they now con -  
 sie zäh - met scheu, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met

- tract their bois - trous pride, they now con - tract their bois - trous pride, they now con -  
 sie Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met

and lash - with i - dle, with i - dle rage, - with i - dle rage the laugh - ing strand,  
 und spot - tend ih - - res Zor - nes, spot - tend ih - - res Zor - nes lacht der Strand,

pride, - and lash - with i - dle, with i - dle rage, - with i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh - ing  
 Wuth, und spot - tend ih - - res Zor - nes, spot - tend ih - - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht der

- tract their bois - trous pride, their bois - - trous pride, and lash, - and  
 scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und Wuth, und spot - tend,

- tract their bois - trous pride, and lash with i - - dle rage - the laugh - - ing, laugh - ing  
 scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - - res Zor - nes la - - chet, lacht - der

they now con - tract, and lash with i - - dle rage - the laugh - - ing strand, and  
 sie zäh - met scheu, und spot - tend ih - - res Zor - nes lacht - der Strand, und

strand, they now con - tract their bois - - trous  
 Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing  
 spot - tend ih - res Zor - nes la - chet. lacht der

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing  
 Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der

lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract their bois - t'rous  
 spot - tend ih - res Zor - nes lacht - der Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

pride, they now con - tract, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous, bois - t'rous  
 Wuth, sie zäh - met scheu, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös', Ge - tös' und

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con - tract their bois - t'rous  
 Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

strand, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous  
 Strand, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und

pride, they now con - tract their bois - t'rous pride, their bois - t'rous  
 Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und

pride, they now con - tract their bois - t'rous pride, they now con - tract their bois - t'rous  
 Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und

pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con -  
*Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met*  
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract their bois - trous  
*Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie Ge - tös' und*  
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract, they now con -  
*Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie, scheu zäh - met*  
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, they now con - tract,  
*Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, scheu zäh - met sie,*

- tract, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh -  
*sie, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht -*  
 pride, and lash with i - dle rage the laugh - ing strand,  
*Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht der Strand,*  
 - tract their bois - trous pride, their bois - trous pride, they now con - tract their bois - trous pride, and lash with i - dle  
*sie Ge - tös' und Wuth, Ge - tös' und Wuth, sie zäh - met scheu Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res*  
 they now con - tract  
*sie zäh - met scheu*

ing strand, the laugh - ing strand, and lash with i - dle  
 der Strand, es lacht der Strand, und spot - tend ih - res

the laugh - ing strand, and lash with  
 es lacht der Strand, und spot - tend

rage the laugh - ing strand, and lash with i - dle rage the laugh -  
 Zor - nes lacht - der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht

their bois - trous pride, and lash with i - dle rage the laugh -  
 Ge - tös' und Wuth, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht

rage the laughing strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh -  
 Zor - nes lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht - der Strand, es lacht

i - dle rage the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing strand, the laugh -  
 ih - res Zor - nes lacht - der Strand, es lacht - der Strand, es lacht - der Strand, es lacht

ing strand, the laughing strand, the laugh - ing strand, and lash, and  
 der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht

ing strand, the laughing strand, the laugh - ing strand, and lash, and  
 der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht der Strand, es lacht

ing strand, the laugh - ing strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing  
 der Strand, es lacht - der Strand, und spot - tend ih - res Zor - nes lacht, es lacht der

ing strand, and lash with i - dle rage the laughing strand, the laugh - ing  
 der Strand, der Strand, und ih - res Zor - nes lacht der Strand, es lacht der

lash, and lash, and lash with i - dle rage, and lash with i - dle rage the laughing  
 Strand, es lacht der Strand, und spottend lacht der Strand, und ih - res Zor - nes lacht der

lash Strand, the laugh - ing strand, the laugh - ing, laugh - ing  
 Strand, es lacht - der Strand, es lacht, es lacht der

strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing  
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laugh - ing, laugh - ing  
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laughing, laugh - ing  
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

strand, and lash with i - dle rage the laughing, laugh - ing  
 Strand, der Strand, lacht ih - res Zorns, und spot - tend lacht,

ing strand, the laugh-ing strand.  
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh-ing strand.  
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh-ing strand.  
und spot - tend lacht der Strand.

ing strand, the laugh-ing strand.  
und spot - tend lacht der Strand.

ritard. *ff* *mf*

Fine dell' Atto Primo.

## ACT II.

## SCENE I.

Enter HAMOR, IPHIS, &amp;c. HAMOR, IPHIS u. A. kommen.

HAMOR.

Glad tidings of great joy to thee, dear I-phis, and to the house of Is-ra-el I bring.  
 Ein Bo-te fro-hen Glückes, o theu-re I-phis, komm ich zum Hau-se Is-rael und zu dir.

Pianof.

Thus then, in brief. Both ar-mies in ar-ray of bat-tle rang'd, our ge-ne-ral stept forth, and of-fer'd haughty  
 Hör', was ge-schah. Als bei-de Hee-re schon zur Schlacht be-reit, trat un-ser Führer vor und bot dem stol-zen

Pianof.

Am-mon terms of peace, most just and righteous; these with scorn re-fu-sed, he bade the trum-pet sound:  
 Am-mon Frie-den an, ge-recht und bil-lig. Da man ihn verwarf, er-scholl der Schlachtruf nun;

Pianof.

but scarce a sword was ting'd in hostile blood, ere all a-round the thund'ring heav-ens o-pen'd, and pour'd  
 doch eh' ein Schwert ge-taucht in Feindes-blut, zer-theil-te rings in Don-ner sich der Him-mel und er-

Pianof.

forth thousands of arm.ed Che.ru.bim: when straight our ge.ne.ral cried; "This is thy sig.nal, Lord, I fol.low thee.  
 -goss zuhl.lo-se Schaaren Che.ru.bim, und Jeph-tha's Stünme er scholl: „Dies ist dein Zeichen, Herr, ich fol-ge dir

and thy bright heav'n.ly host." Then rushing on proud Am.mon, all a-ghast, he made a bloody slaughter, and pur.  
 und dei.nem heil'gen Heere." Dann stürzet er auf Am.mon's grosse Macht, und siegt im blut'gen Käm.pfe und ver.

-sued the fly-ing foe, till night bade sheath the sword, and taste the joys of vic-to-ry and peace.  
 -folgt den flüchtigen Feind bis in die tie-fe Nacht; wo-rauf wir ruhten und Sie-ges.lie-der sangen.

CHORUS.

*Andante, non troppo presto.*

Oboe I.  
 Oboe II.  
 Violino I.  
 Violino II.  
 Viola.  
 CANTO.  
 ALTO.  
 TENORE.  
 BASSO.  
 (Continuo.)

*Non troppo presto.*

Pianoforte.

The first system of the musical score consists of two systems of staves. The upper system contains five staves: two treble clefs at the top, followed by two bass clefs, and a grand staff at the bottom. The lower system contains two staves: a grand staff at the top and a single bass clef staff at the bottom. The music is written in a key with one flat (B-flat) and a common time signature. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

The second system of the musical score consists of two systems of staves. The upper system contains five staves: two treble clefs at the top, followed by two bass clefs, and a grand staff at the bottom. The lower system contains two staves: a grand staff at the top and a single bass clef staff at the bottom. The music continues from the first system, featuring similar rhythmic patterns and melodic lines. The notation includes various rhythmic values, accidentals, and dynamic markings.

Che - rub and Se - raphim, un - bo - died forms,  
 Che - rub und Se - raphim, Je - ho - va's Heer,

*Tutti.*

Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,  
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,  
 Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,  
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,  
 Che - rub and Se - ra - phim, un - bo - died forms, Che - rub and Se - ra - phim,  
 Che - rub und Se - ra - phim, Je - ho - va's Heer, Che - rub und Se - ra - phim,

un - bo - died forms, the messen - gers of fate, his  
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, ge -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of  
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of fate, his dread com -  
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge - schicks, ge - wär -

un - bo - died forms, the messengers of fate, the messen - gers of  
 Je - ho - va's Heer, sind Bo - ten des Ge - schicks, sind Bo - ten des Ge -

4/2 6

dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;  
 - wär - - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

fate, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;  
 - schicks, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

- mand, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;  
 - tig, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

fate, his dread command a - wait, his dread com - mand a - wait;  
 - schicks, ge - wär - tig sei - nes Blicks, ge - wär - - tig sei - nes Blicks;

7 6

of swift - er flight,  
sie stür - men rasch,

of swift - er flight,  
sie stür - men rasch,

of swift - er flight,  
sie stür - men rasch,

of swift - er flight,  
sie stür - men rasch,

of swift - er flight, of  
sie stürmen rasch, sie

of swift - er flight, of  
sie stür - men rasch, sie

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

of swift - er flight, and sub - tler  
stür - men rasch, in Lichtge -

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,  
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,  
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,  
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

frame, of swift - er flight, and sub - tler frame,  
- stalt, sie stür - men rasch, in Lichtge - stalt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,  
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,  
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's wing - ed flame,  
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

than lightning's winged flame, than lightning's winged flame,  
mit Blitz - es Glut - ge walt, mit Blitz - es Glut - ge walt,

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -  
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -  
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -  
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

of swifter flight, and subtler frame, than light - ning's wing - ed flame, -  
 sie stürmen rasch, in Lichtge - stalt, mit Blitz - es Glut - ge - walt;

*Allegro.*

they ride on whirlwinds, di - rect - ing the storms, di - rect - ing, di - rect - ing, di - rect - ing the  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, im Sturm - wind, im Sturm - wind, im Sturm - wind da -

- di - rect - ing the storms, di - rect - ing the storms, di - rect - ing the  
 - im Sturm - wind da - her, im Sturm - wind da - her, im Sturm - wind da -

*Allegro con fuoco, ma non presto.*

stoms, — they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, they ride — on  
 -her, — sie fah-ren sau - send im Sturmwind da-her, in Sturm - wind da-her, sie fah - - ren

stoms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride — on whirl-winds, they  
 -her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da-her, sie fah - ren sau - send, sie

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing, di-rect - ing, di-  
 sie fah-ren sau - send im Sturmwind da-her, im Sturmwind, im Sturmwind, im

they  
 sie

7 6 6 6 7

whirl-winds, di-rect - ing, di-rect - ing, di-rect - ing the storms, di-  
 sau - send im Sturmwind, im Sturm - wind, im Sturm-wind da-her, di-  
 im

ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms,  
 fah - ren sau - send im Sturmwind da-her, im Sturm - wind da-her, im Sturm-wind da-her,

-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms. di-rect - ing, di-rect - ing the storms, di-  
 Sturmwind da-her, im Sturmwind da-her, im Sturm-wind, im Sturm-wind da-her, im

ride ou — whirlwinds, di-rect - ing the storms, di-rect - ing the storms, di-rect -  
 fah - ren — sau - send im Sturmwind da-her, im Sturm-wind da-her, im Sturm -

-rect - ing, *Sturmwind,* di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* they ride on *sie fah - ren* whirlwinds, di - rect - ing the *sau - send im Sturmwind da -*  
 di - rect - ing the storms, *im Sturm - wind da - her,* di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* they ride on *sie fah - ren*  
 - rect - ing the storms, *Sturmwind da - her,* di - rect - ing, *im Sturmwind,* di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* they ride on *sie fah - ren* whirlwinds, di - rect - ing the storms, *sau - send im Sturmwind da - her,* they ride on *sie fah - ren*  
 - ing the storms, di - rect - ing, *im Sturm* - ing, di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,*

storms, di - rect - ing the *her, im Sturmwind da - her,* storms, di - rect - ing the *her, im Sturm - wind da - her,* storms, *her,* di - rect - ing the storms, *her,* they *sie*  
 whirlwinds, di - rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, di - rect - ing the *sau - send im Sturmwind da - her,* *sie fah - ren* *sau - send, sie fah - ren* *sau - send, sie fah - ren* *sau - send im Sturmwind da -*  
 whirlwinds, di - rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, di - rect - ing the storms, *sau - send im Sturmwind da - her,* *her,* *her,*  
 they ride on whirlwinds, di - rect - ing the storms, di - rect - ing the storms, *im Sturmwind da - her,* *her,*

ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the  
*fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -*

storms, directing the storms, directing the storms, directing the storms, they ride  
*- her, im Sturmwind da - her, im Sturmwind da - her, im Sturmwind da - her, sie fah -*

they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, they ride on whirlwinds, directing the  
*sie fah - ren sau - send, sie fah - ren sau - send, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -*

storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on  
*- her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren*

on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms,  
*- ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,*

storms, directing, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms,  
*- her, im Sturmwind, im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,*

they ride on whirlwinds, directing the storms, they ride on whirlwinds, directing the storms,  
*sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,*

whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms, they ride on  
 sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da -

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms,  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her,

cresc.

storms, they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.  
 - her, sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

they ride on whirlwinds, di-rect - ing the storms.  
 sie fah - ren sau - send im Sturmwind da - her.

*Allegro, e staccato.*

Violini unisoni.

HAMOR.

(Bassi.)

*Allegro, e staccato.*

Pianoforte.

Up the dread-ful steep as-cend-ing, while for fame and love con-tend-ing, sought I thee,  
Im Ge-wühl des Kam-pfes schrei-tend, um den Preis der Lie-be strei-tend, sucht' ich dich,

my glorious prize, sought I thee, my glo-rious prize; up the dreadful  
des Sie-ges Pfand, sucht' ich dich, des Sie-ges Pfand; im Ge-wühl des

steep as-cend-ing, while for fame and love con-tend-ing,  
Kam-pfes schreitend, um den Preis der Lie-be strei-

sought I thee, my glo-rious prize; up the dreadful steep as-  
sucht' ich dich, des Sie-ges Pfand; im Ge-wühl des Kam-pfes

- cending, while for fame and love con - tend - ing, while for  
schreitend, um den Preis der Lie - be strei - tend, um den

fame and love con - tend - ing, sought I thee, — my glo - rious  
Preis der Lie - be strei - tend, sucht' ich dich, — des Sie - ges

prize, sought I thee, my glo - rious prize.  
Pfand, sucht' ich dich, des Sie - ges Pfand.

*Adagio.* *f*

*Adagio.* *Tempo I.* *f*

ritard. *Fine.*

And now hap - py in the bless - ing, thee, my sweet - est joy, pos - sess - ing, o - ther  
 Und nun, voll der höch - sten Freu - de, im Be - sitz der sü - ssen Beu - te, acht'ich

ho - nours I de - spise; and now hap - py in the bless - ing, thee, my sweet - est  
 an - dern Ruhm nur Tand; und nun, voll der höch - sten Freu - de, im Be - sitz der

joy, pos - sess - ing, o - ther ho - nours I de - spise,  
 sü - ssen Beu - te, acht'ich an - dern Ruhm nur Tand,

thee, my sweet - est joy, pos - sess - ing, o - ther  
 im Be - sitz der sü - ssen Beu - te, acht'ich

ho\_nours I de\_spise.  
an\_dern Ruhm nur Tand.

*f*

*f*

*Dal Segno.*

IPHIS.

'Tis well.— Haste, haste, ye mai\_dens, and in rich\_est robes a\_dorn me, like a state\_ly bride,  
Wohl\_an, so eilt, ihr Mädchen, und mit rei\_chem Schmuck be\_klei\_det mich wie ei\_ne Braut,

Pianof.

*p*

to meet my fa\_ther in tri\_umphant pomp.— And while a\_ round the dau\_cing ban\_ners play,  
um mei\_nen Va\_ter festlich zu em\_pfangen.— Und wenn um\_her die Ban\_ner fröhlich weh'n,

*Andante.*

Traversa solo.

Violino I.

Violino II.

Viola, e Violino III.

IPHIS.

Tune the soft me-lo-dious lute, pleasant harp and war-bling flute, to-sounds of rapt'rous joy,  
 Sen-det sanft me-lod'schen Sang, Flö-ten-spiel und Har-fen-klang in Ju-bel Gott em-por,

Bassi.

*Andante.*

Pianoforte.

*p, arpegg. ad libitum.*

to sounds of rapt'rous joy;  
 in Ju-bel Gott em-por;

tune the soft me-lo-dious lute,  
 sen-det sanft me-lod'schen Sang,

plea\_sant harp and war\_bling flute,  
Flö\_ten\_spiel und Har\_fen\_klang, ..

tune the soft me\_lo\_dious lute  
sen\_det sanft me\_lod'schen Sang

and war\_bling flute, to  
und Har\_fen\_klang im

*e Violonc.*

sounds of rap\_trous joy,  
Ju\_bel Gott em\_por,

to sounds of rap\_trous joy.  
im Ju\_bel Gott em\_por;

*e Violonc.*

to sounds of rap\_trous joy.  
im Ju\_bel Gott em\_por.

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment.

Second system of musical notation, including lyrics and piano accompaniment.

Such as on our so - lemn days,  
 Wie aus fro - hem Fe - stes - kreis

*p*

*p*

*Fine.*

Third system of musical notation, including lyrics and piano accompaniment.

singing great Je - ho - vah's praise, the ho - ly choir em - ploy, the  
 sich er - hebt Je - ho - va's Preis im heil'gen Tem - pel - chor, im

ho - ly choir em - ploy,  
heil' - gen Tem - pel - chor,

such as on our so - lemn days,  
wie aus frohem Fe - stes - kreis

singing great Je - ho - vah's praise, the  
sich er - hebt Je - ho - va's Preis in

ho - ly choir em - ploy,  
heil' - gen Tem - pel - chor,

the ho - ly  
im heil' - gen

*Adagio.*

choir — em ploy.  
Tem - pel chor.

*Da Capo.*

SCENE II.

Enter ZEBUL, JEPHTHA, HAMOR, &c. ZEBUL, JEPHTHA, HAMOR u. A. treten auf.

ZEBUL.

A - gain Heav'n smiles on his re - pen - tant peo - ple, and Vic - to - ry spreads wide her sil - ver  
 Mild lä - chelt nun der Him - mel die - sem Vol - ke; die Sil - ber - schwin - gen brei - tet weit der

Pianof.

wings, to soothe our sor - rows with a peace - ful calm.  
 Sieg, die Müh - sal en - dend mit des Frie - dens Ruhe.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

ZEBUL.

(Bassi.)

Free - dom now once more pos - sess - ing, peace shall spread with ev' - ry bless - ing,  
 Frie - de winkt uns hold ent - ge - gen, Frei - heit kehrt mit neu - em Se - gen,

Pianoforte.

*mp*

*Allegro moderato.*

*mf* *cresc.* *piu f*

free - dom now once more pos - sess - ing, peace shall spread with ev' - ry  
 Frie - de winkt uns hold ent - ge - gen, Frei - heit kehrt mit neu - em

bless - ing tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy a - round, and peace shall spread, shall  
 Se - gen im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück, und Frei - heit, Frei - heit

spread with ev' - ry bless - ing tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy, tri - um - phant joy a -  
 kehrt mit neu - em Se - gen im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng'; im Siegs - ge - präng' zu -

- round, tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy, tri - um - phant joy, tri - um - phant joy,  
 - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' im Siegs - ge - präng' im Siegs - ge - präng'

tri - um - phant  
 im Siegs - ge -

joy a - round, tri - um - phant joy a - round, tri - um - phant joy a - round.  
 - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück, im Siegs - ge - präng' zu - rück.

ritard. *f* a tempo.

First system of musical notation, including vocal staves and piano accompaniment. The piano part features a *ff* dynamic marking.

Second system of musical notation, including vocal staves with lyrics and piano accompaniment. The piano part features a *p* dynamic marking.

Si - on now no more com - plain - ing, Si - on now no more com - plain - ing, shall, in bliss - ful, bliss - ful  
 Zi - on, nun nicht län - ger kla - gend, Zi - on, nun nicht län - ger kla - gend, preist, in stol - zer, stol - zer

*Fine.*

Third system of musical notation, including vocal staves with lyrics and piano accompaniment.

plen - ty reign - - - ing, thy glo - - - rious praise re - sound, thy  
 Ho - heit ra - - - gend, sein se - - - gens - reich Ge - schick, sein

glorious praise re-sound, no more, no more complain-ing, shall, in bliss-ful plen-ty reign-ing, thy glo-  
 se-gens-reich Geschick, o Zi-on, nun nicht kla-gend, preist, in stol-zer Ho-heit ra-

- rious, thy glorious praise re-sound. Free-dom  
 - gend, sein se-gens-reich Geschick. Frie-de

*Dal Segno.*

JEPHTHA.

Ze-bul, thy deeds were va-liant; nor less thine, my Ha-mor; but the glo-ry is the Lord's.  
 Ze-bul, du kämpf-test ta-pfer, so auch du, mein Ha-mor. Doch die Eh-re sei dem Herrn.

Pianof.

*Andante.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

JEPHTHA.

Bassi.

*Andante con moto.*

*Pianoforte.*

The musical score consists of three systems. The first system includes staves for Violino I, Violino II, Viola, JEPHTHA (vocal), Bassi, and Pianoforte. The tempo is marked *Andante.* The second system continues the same parts, with the tempo changing to *Andante con moto.* The Pianoforte part is marked *f*. The third system continues the instrumental parts. The score includes various musical notations such as trills (*tr*), slurs, and dynamic markings. The key signature is one flat and the time signature is 3/4.

His migh-ty arm, with sud-den blow, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty  
 Je-ho-vas' Arm, mit star-kem Streich, zer-streut' den Feind und brach sein

*f* *p*

foe, the haugh-ty foe, his migh-ty arm, with sud-den  
 Reich, und brach sein Reich, Je-ho-vas' Arm, mit star-kem

*p*

blow, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the  
 Streich, zer-streut' den Feind, zer-streut' zer-streut' den Feind und

*m*

haugh - ty foe, and quell'd  
brach sein Reich zer-streut'

— the haugh-ty foe;  
— und brach sein Reich;

his migh-ty arm, with sud-den blow, dis-pers'd and  
Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-streut' den

quell'd the haughty foe, and quell'd the haugh -  
 Feind und brach sein Reich, zer-streut' und brach -

un poco forte.

- - - - - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty  
 - - - - - sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind - und brach - sein

foe;  
 Reich;

his migh - ty arm, with sud - den  
 Je - ho - va's Arm, mit star - kem

blow, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the haugh-ty  
 Streich, zer-streit', zer-streit'den Feind und brach sein

*p*

foe, and quell'd the haugh-ty foe.  
 Reich, zer-streit' und brach sein Reich.

*f*

*tr*

They fell be - fore him, as when thro' the sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance fly,  
 Er warf sie nie - der, wie wenn aus den Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnaubend wehn,

*fp*

they fell be - fore him, they fell, they fell be - fore him, as when thro' the  
 er warf sie nie - der, er warf, er warf sie nie - der, wie wenn aus den

4 2 6

sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance fly,  
 Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnaubend wehn,

they fell be - fore him,  
er warf sie nie - der,

as when thro' the sky, he bids the swee - ping winds in ven - geance  
wie wenn aus den Höhn die Stürm' auf sei - nen Ruf wuthschnau - bend

fly,  
uch'n,

he bids the sweep- ing winds in ven- geance fly, in ven- geance in ven- geance fly.  
 die Stürm' auf sei- nen Ruf, auf sei- nen Ruf wuthschnaubend, wuthschnaubend wehn.

ritard. *p*

*Dal Segno.*

CHORUS.

*Grave.* *Un poco andante.*

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.  
In glo - ry high, in might se - rene, he sees, moves

ALTO.  
Im Glan - ze hoch, in All - macht gross, lenkt er das

TENORE.  
In glo - ry high, in might se - rene, he sees, moves

BASSO.  
Im Glan - ze hoch, in All - macht gross, lenkt er das

(Continuo.)

Pianoforte. *ff* *f*

*Grave.* *Un poco andante.*

*tr*

all, un - mov'd, un - seen, he sees, moves all, un -

All und wirft sein Loos, lenkt er das All und

all, un - mov'd, un - seen, he sees, moves all, un -

All und wirft sein Loos, lenkt er das All und

*6*

- mov'd, — un - seen. His migh - ty arm, with sud - den  
Je - ho - va's Arm, mit star - kem  
*wirft sein Loos.*  
 - mov'd, — un - seen. His migh - ty  
Je - ho - va's  
*wirft sein Loos.*

blow, his migh - ty arm dis - pers'd and quell'd the  
*Streich, Je - ho - va's Arm zer - streut' den Feind und*  
 His migh - ty arm, with sud - den blow, dis - pers'd and quell'd the  
*Je - ho - va's Arm, mit star - kem Streich, zer - streut' den Feind und*  
 arm, his migh - ty arm dis - pers'd and quell'd the  
*Arm, Je - ho - va's Arm zer - streut' den Feind und*  
 His migh - ty arm, with sud - den blow, dis - pers'd an quell'd the  
*Je - ho - va's Arm, mit star - kem Streich, zer - streut' den Feind und*

haugh-ty foe, dis-pers'd, dis-pers'd and quell'd the  
brach sein Reich, zer-streut', zer-streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the  
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh-ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the  
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the  
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und

haugh - ty foe, dis - pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the  
brach sein Reich, zer - streut', zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd, dis - pers'd the haugh-ty foe, the  
brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach, und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the  
brach sein Reich, zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, the  
brach sein Reich, zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty,  
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty arm, with sudden blow, with sud - den  
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's Arm, mit starkem Streich, mit star - kem

haugh - ty foe, dis - pers'd, - his migh - ty arm, with sudden  
brach sein Reich, zer - streut', - Je - ho - va's Arm, mit starkem

haugh - ty foe, his migh - ty arm, his migh - ty  
brach sein Reich, Je - ho - va's Arm, Je - ho - va's

5/3 4 5/3 13 6

arm dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -  
Arm zer - streut' mit star.kem Streich und brach sein Reich, zer -

blow, dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -  
Streich, zer - streut' mit star.kem Streich und brach sein Reich, zer -

blow, dis - pers'd, with sud - den blow, the haugh - ty foe, dis -  
Streich, zer - streut' mit star.kem Streich und brach sein Reich, zer -

arm dis - pers'd, with sud - den blow,  
Arm zer - streut' mit star.kem Streich,

-pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the  
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und  
 -pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the  
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und  
 -pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, the  
 -streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, und

haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, -  
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut', -  
 haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis -  
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer -  
 haugh - ty foe, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis -  
 brach sein Reich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer -  
 dis - pers'd and quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe,  
 zer - streut' den Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich,

his mighty arm, with sudden blow, dis-  
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-

-pers'd, -  
 -stret', -

his mighty arm, with sudden blow, his migh - ty arm dis-pers'd and  
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, Je-ho-va's Arm zer-streit'den

dis-pers'd, -  
 zer-streit', -

his mighty arm, with sudden blow, dis-pers'd and  
 Je-ho-va's Arm, mit star-kem Streich, zer-streit'den

dis-pers'd, - his migh - ty arm, his migh - ty arm dis-pers'd and  
 zer-streit', - Je-ho-va's Arm, Je-ho-va's Arm zer-streit'den

-pers'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty  
 -stret', zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty  
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty  
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

quell'd, dis-pers'd and quell'd, dis-pers'd and quell'd the haugh - ty  
 Feind, zer-streit' den Feind, zer-streit' den Feind und brach - sein

foe, his migh-ty arm, with sud - den blow, with sud - den blow, dis - pers'd and  
 Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, zer - streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud - den blow, with sud - den blow, with sud - den blow, dis - pers'd and  
 Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, zer - streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud - den blow, with sud - den blow, with sud - den blow, dis - pers'd and  
 Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, zer - streut'den

foe, his migh-ty arm, with sud - den blow, with sud - den blow, with sud - den blow, dis - pers'd and  
 Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, mit star - kem Streich, zer - streut'den

quell'd the haugh-ty foe, the haugh-ty foe, his migh - ty arm, with sud - den  
 Feind und brach sein Reich, und brach sein Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem

quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh - ty arm, with sud - den  
 Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem

quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh - ty arm, with sud - den  
 Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem

quell'd, dis - pers'd and quell'd the haugh-ty foe, his migh - ty arm, with sud - den  
 Feind, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, Je - ho - väs Arm, mit star - kem

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -  
 Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -  
 Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -  
 Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

blow, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe, dis - pers'd, dis -  
 Streich, zer - streut' den Feind und brach sein Reich, zer - streut, zer -

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.  
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.  
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.  
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

- pers'd, dis - pers'd and quell'd the haugh - ty foe.  
 - streut, zer - streut' den Feind und brach sein Reich.

*pizz* *un poco ritard.*

# SCENE III.

Enter IPHIS, STORGÈ, &c. *IPHIS, STORGE u. Gefolge treten auf.*

## SYMPHONY.

Violino I, e  
Oboe I. II.

Violino II.

Viola.

Bassi.

Pianoforte.

The first system of the symphony score consists of six staves. The top five staves are for the string and woodwind sections: Violino I, e Oboe I. II. (treble clef, 12/8 time), Violino II. (treble clef, 12/8 time), Viola (alto clef, 12/8 time), and Bassi (bass clef, 12/8 time). The sixth staff is for the Pianoforte (grand piano), with a dynamic marking of *mp* (mezzo-piano). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 12/8.

The second system of the symphony score consists of four staves. The top two staves are for Violino I and Violino II (treble clef, 12/8 time). The bottom two staves are for Viola and Bassi (alto and bass clefs, 12/8 time). The key signature and time signature remain consistent with the first system.

The third system of the symphony score consists of four staves. The top two staves are for Violino I and Violino II (treble clef, 12/8 time). The bottom two staves are for Viola and Bassi (alto and bass clefs, 12/8 time). The key signature and time signature remain consistent with the first system.

The fourth system of the symphony score consists of four staves. The top two staves are for Violino I and Violino II (treble clef, 12/8 time). The bottom two staves are for Viola and Bassi (alto and bass clefs, 12/8 time). The key signature and time signature remain consistent with the first system.

The fifth system of the symphony score consists of four staves. The top two staves are for Violino I and Violino II (treble clef, 12/8 time). The bottom two staves are for Viola and Bassi (alto and bass clefs, 12/8 time). The system concludes with a double bar line and a repeat sign. The key signature and time signature remain consistent with the first system.

IPHIS.

Hail, glo - rious con - que - ror!  
Heil, ho - her Sie - ges - held,

much - lov'd fa - ther, hail!  
theu - rer Va - ter, Heil!

Be - hold, thy daughter,  
Sieh, dei - ne Toch - ter,

Pianof.

and her vir - gin train,  
in der Jungfrau'n Schaar,

come to sa - lute thee  
kommt dich zu grü - ssen

with all du - teous love.  
mit der Lie - be Wort.

*A tempo di Gavotta. A tempo giusto.*

(Violino I. II.)  
unis.

IPHIS.

(Bassi.)

Pianoforte.

*A tempo giusto.*

Wel - come, as the cheer - ful light,  
Sei ge - grüsst wie Ta - ges - pracht,

wel - come, as the cheerful light, driv - ing dark - est shades of night: wel - come, as the spring that  
 sei ge - grüsst wie Ta - ges - pracht, die ver - scheucht das Grau'n der Nacht! wie der Lenz, auf des - sen

*p*

rains peace and plen - ty o'er the plains, peace and plen - ty o'er the plains, wel - come,  
 Spur Fried'und Fül - le krönt die Flur, Fried' und Fül - le krönt die Flur, wie der

as the spring that rains peace and plen - ty o'er the plains!  
 Lenz, auf des - sen Spur Fried'und Fül - le krönt die Flur!

*cresc.*

Not cheer - ful day, or spring so gay,  
 Kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt

*p* *mf* *p* *mf*

such mighty bless - ings brings, as peace on her tri -  
 so rei - chen Se - gens Kranz, wie Fried' in fro - hen

- um - phant wings;  
 Sie - ges - tanz;

not cheer - ful day, or spring so gay, not cheer - ful day, or spring so gay, such  
 kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt, kein Tag - licht bringt, kein Früh - ling schlingt so

mighty bless - ings brings, such mighty bless - ings brings, as peace, as  
 rei - chen Se - gens Kranz, so rei - chen Se - gens Kranz, wie Fried', wie

peace, as peace on her tri - um - phant  
 Fried', wie Fried' im fro - hen Sie - ges -

wings, as peace on her tri - um - phant wings.  
 - tanz, wie Fried' im fro - hen Sie - ges - tanz.

Chorus of Boys.  
 Chor von Knaben.

Viol. I.  
 Viol. II.  
 Canto I, e Oboe I.  
 Canto II, e Oboe II.

Wel - come  
 Heil sei  
 Wel - come  
 Heil sei

thou, whose deeds con - spire to pro - voke the war - bling lyre; wel - come thou, whom God or -  
 dir, dess Hel - den - thum uns er - hob zu Macht und Ruhm! Heil sei dir, den Gott ge -

thou, whose deeds con - spire to pro - voke the war - bling lyre; wel - come thou, whom God or -  
 dir, dess Hel - den - thum uns er - hob zu Macht und Ruhm! Heil sei dir, den Gott ge -

- dain'd guar - dian an - gel of our land, guar - dian an - gel of our land!  
 - sandt zum Er - ret - ter die - sem Land, zum Er - ret - ter die - sem Land.

- dain'd guar - dian an - gel of our land, guar - dian an - gel of our land!  
 - sandt zum Er - ret - ter die - sem Land, zum Er - ret - ter die - sem Land.

1. Wel - come Heil sei  
 2. Thou wert Du er -

1. Wel - come Heil sei  
 2. Thou wert Du er -

born, his glo - rious name, and great won - ders to pro - claim, his glo - rious name, his glo - rious  
 schienst, die Kraft des Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, die Kraft des Herrn, die Kraft des

born, his glo - rious name, and great won - ders to pro - claim, his glo - rious  
 schienst, die Kraft des Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, die Kraft des

name, and great won - ders to pro - claim. Wel - come thou, whom God or - dain'd guar - dian  
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern. Heil sei dir, den Gott ge - sandt zum Er -

name, and great won - ders to pro - claim. Wel - come thou, whom God or - dain'd guar - dian  
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern. Heil sei dir, den Gott ge - sandt zum Er -

an - gel of our land! thou wert born, his glo - rious name, his glo - rious name, his  
 - ret - ter die - sem Land! du er - schienst, die Kraft des Herrn, die Kraft des Herrn, his des

an - gel of our land! thou wert born, his glo - rious name, his glo - rious  
 - ret - ter die - sem Land! du er - schienst, die Kraft des Herrn, die Kraft des Herrn, his glo - rious  
 die Kraft des

name, and great won - ders to pro - claim, and great won - ders to pro - claim.  
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, zu ver - kün - den nah' und fern.

name, and great won - ders to pro - claim, and great won - ders to pro - claim.  
 Herrn zu ver - kün - den nah' und fern, zu ver - kün - den nah' und fern.

1. *p*  
 Thou wert  
 Du er -

2.  
 Thou wert  
 Du er -

JEPHTHA.

Horror! con - fu - sion! harsh this mu - sic grates up on my tasteless ears. - Be - gone, my  
 Grauen, Ent - se - tzen! Gräss - lich tönt dies Lied in mein be - täub - tes Ohr. - Zu - rück, o

Pianof.

child, thou hast un - done thy fa - ther. Fly, be gone, and leave me to the rack of wild de - spair.  
 Kind! ver - nicht - et ist dein Va - ter. Flieh hin weg, und lass mich in Ver - zweiflung un - ter - gehn.

*Con spirito, ma non allegro.*

Violini unisoni.

JEPHTHA.

(Bassi.)

*Con spirito, ma non allegro.*

Pianoforte.

*p*

O - pen thy mar - ble jaws, O tomb, and hide me, earth, and hide me, earth,  
 Oeff-ne, du dunk - les Grab, den Schlund und birg' mich, Erd' und birg' mich, Erd'

*p*

in thy dark womb, hide me, o - pen, O tomb, and hide me, earth, in thy dark womb,  
 im schwarzen Grund, birg' mich, öff - ne den Schlund und birg' mich, Erd' im schwarzen Grund,

o - pen, O tomb, thy mar - ble jaws, and hide me, earth, in thy dark womb,  
 öff - ne den Schlund, du dunk - les Grab, und birg' mich, Erd' im schwarzen Grund,

*p*

7 6 6

o - pen thy marble jaws, O tomb, and hide me, hide me, and hide me, earth, in  
 öff - ne, du dunkles Grab, den Schlund, und birg' mich, birg' mich, und birg' mich, Erd' im

thy — dark womb! O tomb, o - pen thy mar - ble jaws, O tomb, and hide me, earth, in —  
 schwar - zen Grund, o Grab, öff - ne, du dunk - les Grab, den Schlund und birg' mich, Erd' im —

thy dark womb, and hide me, — earth, in — thy dark womb, and hide me, earth, — in  
 schwar - zen Grund, und birg' mich, — Erd' im — schwar - zen Grund, und birg' mich, Erd' — im

thy dark womb!  
 schwar - zen Grund!

Ere I the name of fa - ther stain, and deep - est woe from con - quest gain,  
 Eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug,

*mf* *p*

ere I the name of fa - ther stain, and deep - est woe from con - quest gain, and deep - est woe from  
 eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug, und bit - tres Weh der

con - quest gain, ere I the name of fa - ther stain, and deepest woe from con - quest gain.  
 Sieg mir trug, eh' mir mein Va - ter na - me Fluch, und bit - tres Weh der Sieg mir trug.

*Adagio.* *f*

(6) (5)

*ten.* *f*

*unis.* *tr.*

*Dal Segno.*

## Zebul.

Why is my bro-ther thus af-flic-ted? say, why didst thou spurn thy daughter's gra-tu-  
*Wie ist mein Bru-der so zer-stört? o sprich! Wa-rum ver-schmähst du dei-ner Toch-ter*

Pianof.

## Jephtha.

-la-tions, and fling her from thee with un-kind dis-dain? O Ze-bul, Ha-mor,  
*Grü-ße, und stösst sie von dir in so her-bem Schmerz? O Ze-bul! Ha-mor!*

and my dearest wife, be-hold a wretched man; throw from the summit of pre-sumptuous joy, down to the low-est  
*und mein theu-res Weib! hört mich Un-sel'-gen an, der von dem Gi-ßfel stol-zer Freuden sank, nie-der zum tief-sten*

depth of mi-se-ry.- Know then,- I vow'd the first I saw should fall a vic-tim  
*Grund des E-lands hin.- Hört denn: ich weihte das Er-ste was ich sah zum O-pfer*

to the liv-ing God- my daughter, a-las! it was my daughter, and she dies.  
*dem le-bendigen Gott: die Toch-ter, o Grau'n! es war die Tochter,- und sie fällt.*

Accomp.  
Concitato.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

STORGÈ.

Concitato. *Adagio.*

First pe\_rish thou; and pe\_rish all the world! Hath Heav'n then  
 Erst fal\_le du und al\_le Welt mit dir! Gab denn der

(Bassi.)

Concitato.

Pianoforte.  
f

piano.

Concitato.

Conc.

bless'd us with this on - ly pledge of all our love, this one dear child, for thee  
 Him - mel die - ses ein - zige Pfand der Lie - be uns, dies theu - re Kind, al - lein,

p

f

Concitato.

to be her mur - derer? No, cru - el man. Let  
 dass du sein Mörder seist? Nein, grau\_samer Mann! Würg'

*Concitato.*

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

STORGÈ.

o - ther crea - tures die;  
an - dre O - pfer hin!

(Bassi.)

let  
würg'

P

*Concitato.*

Pianoforte.

*f*

*mp*

o - ther crea - tures die; or Heav'n, earth, seas, and sky, or Heav'n, earth,  
an - dre O - pfer hin! Mag Him - mel, Land und Flut, mag Himm - mel, Land,

7 6 6

seas, and sky in one con - fu - sion lie, in  
Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, zer -

one con-fu-sion lie, in one con-fu-sion lie, or Heav'n, earth, seas, and sky in one con-fu-sion lie,  
 -trümmern in Ru-in, zer-trümmern in Ru-in, mag Him-mel, Land und Flut zertrümmern in Ru-in,

ere in a daugh-ter's blood, so fair, so  
 eh' ei-ner Toch-ter Blut (die, ach, so

*dolce.*

*p*

*pp*

chaste, so good, a fa-ther's hand's em-brued. Let o-ther crea-tures die;  
 schön, so gut!) ver-gießt des Va-ters Wuth. Würg' an-dre O-pfer hin!

*Concitato.*

*Concitato.*

let o - ther crea - tures die, or Heav'n, or Heav'n, earth,  
 würg' an - dre O - pfer hin! Mag Himmel, mag Him - mel,

8

*fp*

seas, and sky, earth, seas, and sky in one con - fu - sion lie, in  
 Land und Flut, mag Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, zer -

one con - fu - sion lie, or Heav'n, earth, seas, and sky in one con - fu - sion lie, ere  
 - trüm - mern in Ru - in, mag Himm - mel, Land und Flut zer - trüm - mern in Ru - in, eh'

in a daugh-ter's blood, so fair, so chaste, so chaste, so good, a fa-ther's—  
 ei-ner Toch-ter Blut (die, ach, so schön, so rein, so gut!) ver-giesst des

*pp* *pp* *pp* *p.ritard.*

hand's em-brued.  
 Va-ter's Wath.

*f* *f, a tempo.*

HAMOR.

If such thy cru-el pur-pose: lo! your friend of-fers him-self  
 Ist dies dein schwer Ge-lüb-de? Sieh, der Freund bie-tet sich selbst

Pianof. *sf*

a wil-ling sa-cri-fice, to save the in-no-cent and beau-teous maid.  
 zum will-gen O-pfer dar, vom Tod zu ret-ten & dein herr-lich Kind.

Concitato.

(Viol. I. Ob. I.)  
Tutti.  
(Viol. II. Ob. II.)  
(Viola.)  
HAMOR.  
(Bassi.)

On Nur me, on nur me mich, on nur me mich,

Concitato, ma non troppo presto.

Pianoforte.

let in blind mis-ta-ken zeal her ut-most rage em-ploy, her ut-most rage em-ploy, her ut-most rage em-ploy,  
in blind ver-irr-ter Wuth, mich tref-fe dei-ne Hand, mich tref-fe dei-ne

- ploy, on nur me let her ut-most rage em-ploy, on nur me let her ut-most rage em-ploy, on nur me let her ut-most rage em-ploy,  
Hand, nur mich tref-fe, mich nur dei-ne Hand, nur mich tref-fe, mich nur

4/2

Viol.(senza Ob.)  
*f*  
*p*  
*p*  
*dolce.*

rage — em — ploy.  
 dei — — ne Hand!

'Twill be — a mer — cy there — to  
 denn wohl — ist Se — gen dort — der kill,  
 Tod,

where life can taste, — can — taste no joy,  
 wo je — de Le — — bens — hoff — nung schwand,

*p*  
*mf*

'twill be — a mer — cy there — to kill,  
 denn wohl — ist Se — gen dort — der Tod,

*p*  
*mf*  
*p*  
*mf*

where life can taste, can taste no joy.  
wo je - de Le - - bens - hoff - nung schwand.

*(Tutti)*  
*f* *(Tutti)*  
*f*  
forte  
On me, on me let blind mis - ta - ken  
Nur mich, nur mich, in blind ver - irr - ter

zeal Wuth, her ut - most rage em - ploy, her ut - most rage em - ploy, on me let her  
mich tref - fe dei - ne Hand, nur mich tref - fe,

ut - most — rage — em - ploy, on me, on me let  
 mich nur — dei - - ne Hand, nur mich, nur mich, in

blind mis - ta - ken zeal, let blind mis - ta - ken zeal her ut - most rage em - ploy, on  
 blind ver - irr - ter Wuth, in blind ver - irr - ter Wuth, mich tref - fe dei - ne Hand, nur

me let her ut - most — rage — em - ploy.  
 mich tref - fe, mich nur — dei - - ne Hand.

*Andante.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

STORGÈ.

HAMOR. #

JEPHTHA.

ZEBUL.

Bassi.

*Andante.*

Pianoforte.

Spare my child!  
Schon' mein Kind!

My love!  
O schon!

Re-corded  
Ver-pfündet

O spare your daughter!  
O schon' die Toch-ter!

*(p)*

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, spare my  
steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch! schon' mein

stands my vow in Heav'n a - bove,  
steht mein Eid vor Got - tes Thron,

O spare your daughter,  
o schon' die Toch-ter,

child,  
Kind,

my love,  
o schon;

re - cord - ed stands my vow in Heav'n a - bove.  
ver - pfän - det steht mein Eid vor Got - tes Thron.

O spare  
o schon'

O spare your daughter, re - call the im - pious  
o schon' die Toch - ter, steh' ab vom grausen

spare my child, re - call the im - pious vow, re - call the im - pious vow, ere 'tis too  
schon' mein Kind, steh' ab vom grau - sen Eid, steh' ab vom grau - sen Eid, er bringt uns

my love, O spare my love, O spare my  
mein Herz, o schon' mein Herz, o schon' mein

vow, ere 'tis too late, ere 'tis too late, re - call the im - pious  
Eid, er bringt uns Fluch, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grau - sen

late, O spare my child, O spare  
*Fluch,* o schon' mein Kind, o schon'

love, re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, O spare my  
*Herz,* steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns *Fluch,* o schon' mein

re-cord-ed stands my vow in Heav'n, in Heav'n a-bove, in Heav'n a-  
 ver-pfun-det steht mein Eid vor Got-tes, Got-tes Thron, vor Got-tes

vow, re-call the im-pious  
*Eid,* steh' ab vom grau-sen

my child, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious vow, ere 'tis too  
 mein Kind, steh' ab vom grau-sen Eid, steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns

love, re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, O spare my love,  
*Herz,* steh' ab vom grau-sen Eid, er bringt uns *Fluch!* o schon' mein *Herz,*

-bove, in Heav'n a-bove.  
*Thron,* vor Got-tes *Thron.*

vow, O spare your daugh-ter, re-call the im-pious  
*Eid,* o schon' die Toch-ter, steh' ab vom grau-sen

late, *Fluch!* O spare my child!  
o schon' mein Kind!

And think not Heav'n de-  
Nicht un - sern Gott er -

O spare my love!  
o schon' mein Herz!

And think not Heav'n de- lights, and think not Heav'n de-  
Nicht un - sern Gott er - freut, nicht un - sern Gott er -

I'll hear no more, I'll hear no more,  
Ich kann nicht mehr, ich kann nicht mehr,

vow!  
Eid!

And think not Heav'n de- lights  
Nicht un - sern Gott er - freut,

- lights in Mo - loch's hor - rid rites,  
- freut, was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,  
steh' ab vom grausen Eid,

- lights in Mo - loch's hor - rid rites,  
- freut, was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,  
steh' ab vom grausen Eid,

I'll hear no more; her doom is fix'd.  
ich kann nicht mehr; un - beug - sam steht

is fix'd as  
ihr Loos und

in Mo - loch's hor - rid rites,  
was Mo - loch's Dienst ge - beut;

re - call the im - pious vow,  
steh' ab vom grausen Eid,

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious  
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious  
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

fate, her doom is fix'd, is fix'd as fate,  
 Spruch, un-beugsam steht ihr Loos und Spruch,

re-call the im-pious vow, ere 'tis too late, re-call the im-pious vow, re-call the im-pious  
 steh' ab vom grausen Eid, er bringt uns Fluch, steh' ab vom grausen Eid, steh' ab vom grausen

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,  
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,  
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

I'll hear no more, I'll hear no  
 ich kann nicht mehr, un-beug-sam

vow, ere 'tis too late, and think not Heav'n de-lights in Mo-loch's hor-rid rites,  
 Eid, er bringt uns Fluch, nicht un-fern Gott er-freut, was Mo-loch's Dienst ge-beut,

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

vow,  
Eid,

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

vow,  
Eid,

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

more, her doom is fix'd,  
steht ihr Loos und Spruch,

is fix'd as fate,  
ihr Loos und Spruch,

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

vow,  
Eid,

re - call the im - pious  
steh' ab vom grau\_sen

vow, ere 'tis too late,  
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,  
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

vow, ere 'tis too late,  
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,  
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

re - cord - ed stands my vow in Heav'n,  
ver - pfün - det steht mein Eid vor Gott, -

her doom is  
ihr Loos und

vow, ere 'tis too late,  
Eid, er bringt uns Fluch,

Heav'n not de - lights in hor - rid rites,  
nicht Gott er - freu - et Mo - loch's Dienst,

re - call the im - pious vow,  
 steh' ab vom grau - sen Eid,

re - call,  
 steh' ab,

re - call,  
 steh' ab,

re - call the im - pious vow,  
 steh' ab vom grau - sen Eid,

re - call,  
 steh' ab,

re - call,  
 steh' ab,

fix'd, I'll hear no more, I'll hear no more, I'll hear no  
 Spruch, - ich kann nicht mehr, ich kann nicht mehr, ich kann nicht

re - call the im - pious vow,  
 steh' ab vom grau - sen Eid,

re - call,  
 steh' ab,

re - call,  
 steh' ab,

(v. ACIS & GALATEA vol. III, p. 97.)

ere'tis too late.  
 er bringt uns Fluch.

more, I'll hear no more; her doom is fix'd as fate.  
 mehr, ich kann nicht mehr; un - beug - sam steht ihr Spruch.

ere'tis too late.  
 er bringt uns Fluch.

un poco ritard.

c. 8<sup>va</sup> ad libit.

## SCENE IV.

Enter IPHIS. *IPHIS kommt.*

IPHIS.

Such news flies swift;— I've heard the mournful cause of all your sor-rows. Of my fa-ther's  
*Rasch trug der Ruf zu mir den bit-tern Grund all eu-res Jan-mers. Mei-nes Va-ters*

Pianof.

vow, Heav'n spoke its ap-pro-ba-tion by suc-cess. Jephtha has triumph'd. Is-ra-el is free.  
*Schwur ge-neh-mig-te der Him-mel durch Ge-währ. Jephtha ist Sie-ger. Is-ra-el ist frei.*

## Accomp.

(Viol. I.)

(Viol. II.)

(Viola.)

(Bassl.) For joys so vast, too litt-le is the price of one poor life— but oh! — ac-cept it, Heav'n, a grate-ful  
*Für solch ein Heil, wie klein doch ist der Preis nur Ei-nes Lebens! O Herr, — nimm gnädig an dein dankend*

vic-tim, and thy blessings still pour on my country, friends, and dea-rest fa-ther!  
*O-pfer, und dein Se-gen sei stets mit dem Vol-ke, stets mit mei-nem Ja-ter.*

*Largo, e piano.*

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

Hap - py they! this vi - tal breath with con - tent I - shall re -  
 Heil sei Euch! des Le - - bens Glück, wie so gern lass ich's zu -

(Bassi.)

*Largo, e piano.*

Pianoforte.

- sign, with con - tent, this vi - tal breath with con - tent I shall re - sign, this vi - tal  
 - rück, wie so gern des Le - bens Glück, wie so gern lass ich's zu rück, des Le - bens

breath with con - tent I shall - re - sign.  
 Glück, wie so gern lass ich's - zu - rück.

*Fine.*

And not murmur, or repine, sinking in the arms of death, and not murmur, or repine, sinking  
 Oh - ne Klag - en, oh - ne Harm sink' ich in des To - des Arm, oh - ne Klag - en, oh - ne Harm sink' ich

in the arms of death, in the arms of death, and not murmur or repine, sinking  
 in des To - des Arm, in des To - des Arm, oh - ne Klag - en, oh - ne Harm sink' ich

(6) (5)

in the arms of death. Hap - py they! Dal Segno.  
 in des To - des Arm. Heil sei Euch!

Accomp.  
Largo.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

Pianoforte.

Deep-er  
Tie-fer

and deep-er still,  
und tie-fer nur

thy  
zer

good-ness, child,  
reisst dein Muth,

pier.ceth a  
ach, dei-nes

Largo.

fa-ther's bleeding heart,  
Va-ters blu-tend Herz,

and checks the cru-el  
und hemmt auf star-rer

sentence  
Zun-ge

on my falt'-ring  
mir den Schreckens

tongue.  
spruch.

Oh! let me whisper it  
O lasst mich flü-stern ihn

to the ra-ging  
in den wil-den

winds,  
Sturm,

or howl-ing  
in grau-se

pp

mp

pp

p

de\_serts;  
Wü\_sten,

for the ears of men  
dass kein menschlich Ohr

it is too shocking.-  
da\_vor er-be-be!-

Yet\_ have I not  
Doch, ist's nicht ge-

*f*

vow'd? and can I think the great Je-ho\_vah sleeps, like Chemosh, and such fab-led De-i\_ties?  
-lobt? und kann ich hoffen, dass Gott Je-ho\_va schläft, wie Ka-mos und die gleichen Gö-tzen thun?

*sp.*

Ah  
Weh,

no; Heav'n heard my thoughts, and wrote them  
nein! Er nahm den Eid und hielt den

cresc.

*f*

*Concitato.*

down - it must be so. - 'Tis this that racks my brain, and pours in - to my  
*Bund - so muss auch Ich. Das ist's, was fol - ternd mir mit tau - send - füll'ger*

*Concitato.*

*p* *cre -*

breast a thousand pangs, that lash me in - to mad - ness. -  
*Qual die Brust zer - reisst, mich mar - tert bis zum Wahnsinn! -*

- scen - do - *ff*

*Largo.*

*pp* *Largo e piano.*  
 Hor - rid thought! hor - rid thought! - my on - ly  
*Grau - en voll! grau - en voll! die einz'ge*

*Largo.*

*pp*

daughter! - so dear a child,  
Toch - ter! dies thou - re Kind!

doom'd by a fa - ther! -  
durch mich ge - o - pfert! -

Yes, - the vow is  
Ja, so ward's ge -

6/4 4/3 6/8 6/4 7/4 4/2

*f*

past, and Gi - le - ad hath triumph'd o'er his foes - there fore,  
- lobt, und Gi - le - ad be - sieg - te sei - nen Feind - da - rum,

6 6 6/8 7/4 7/4

*f*

to - mor - row's dawn,  
beim Mor - gen - roth,

to - mor - row's dawn -  
beim Mor - gen - roth -

I can no more.  
Ich kann nicht mehr.

mf p pp

# CHORUS.

*Largo.*

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO I. II.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Organo.

Pianoforte.

How dark,   
 Wie hart,

How dark,   
 Wie hart,

How   
 Wie

How dark,   
 Wie hart,

*Largo.*

ist dein Be- schluss.

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal  
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal  
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal  
 dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

how dark, O Lord, are thy de- crees! all hid, all hid from mor- tal  
 wie dun- kel, Herr, was du ge- bracht, wie tief ver- bor- gen un- serm

sight! all hid from mor-tal  
Blick, ver-bor-gen un-serm

sight! how dark, O Lord, are thy de-  
Blick! wie hart, o Herr, was du ge-

dim. pp

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid from mor-tal  
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, ver-bor-gen un-serm

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid from mor-tal  
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, ver-bor-gen un-serm

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid, sight! all  
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, wie tief ver-

- crees! all hid from mor-tal sight! all hid, sight! all  
- bracht, wie tief ver-bor-gen uns, wie tief, wie

6 5 4 3 7 6 (5) 4 3 7 6 (5) 4 3 7 6 5 4 3

sight! all hid from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from  
*Blick,* ver - bor - gen un - serm *Blick, wie tief, wie tief* ver - bor - gen

sight! all hid, all hid from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from  
*Blick, wie tief* ver - bor - gen un - serm *Blick, wie tief, wie tief* ver - bor - gen

hid from mor - tal sight! from mor - tal sight, from mor - tal sight, all hid from  
 - bor - gen un - serm *Blick, wie tief* ver - bor - gen un - serm *Blick, ver - bor - gen*

hid, all hid, all hid from mor - tal sight, all hid from  
*tief, wie tief* ver - bor - gen un - serm *Blick, ver - bor - gen*

7 6<sup>7</sup> 5 4 3 4 5 6 7 6 5 4 3 2 1 6 6<sup>7</sup>

*cresc.*

mor - - - - - tal sight!  
 un - - - - - serm *Blick!*

mor - - - - - tal sight!  
 un - - - - - serm *Blick!*

mor - - - - - tal sight!  
 un - - - - - serm *Blick!*

mor - - - - - tal sight!  
 un - - - - - serm *Blick!*

6 4 3 2 1 6 6<sup>7</sup>

*f* *dim.* *p*

Larghetto.

All our joys to sor-row turn-ing, and our tri-umphs in-to mourn-ing,  
 Un-sre Lust kehrt sich in Kla-gen, un-ser Sieg sich in Ver-za-gen,

All our joys to sor-row turn-ing, and our tri-umphs in-to  
 Un-sre Lust kehrt sich in Kla-gen, un-ser Sieg sich in Ver-

7 6 6 4

Larghetto.

*fp*

as the night suc-ceeds the day, as the night suc-ceeds the day,  
 wie dem Ta-ge folgt die Nacht, wie dem Ta-ge folgt die Nacht,

All our joys to sor-row  
 Un-sre Lust kehrt sich in

mourn-ing, as the night suc-ceeds the day, as the night suc-ceeds the day,  
 -za-gen, wie dem Ta-ge folgt die Nacht, wie dem Ta-ge folgt die Nacht,

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night suc - ceeds, suc -  
*Kla - gen,* *un - ser* *Sieg* *sich* *in* *Ver -* *za - gen,* *wie dem* *Ta - ge* *folgt die*

- sor - row turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night suc -  
*- sich in* *Kla - gen,* *un - ser* *Sieg* *sich* *in* *Ver -* *za - gen,* *wie dem* *Ta - ge*

6

- ceeds the day, all our joys to - sor - row  
*Nacht, die* *Nacht,* *un - sre* *Lust* *kehrt* *sich* *in*

as the night suc - ceeds the day,  
*wie dem* *Ta - ge* *folgt die* *Nacht,*

- ceeds the day, all our joys to  
*folgt die* *Nacht,* *un - sre* *Lust* *kehrt*

as the night suc - ceeds, suc - ceeds the day, suc - ceeds the day, as the  
*wie dem* *Ta - ge* *folgt die* *Nacht, dem* *Ta - ge* *folgt die* *Nacht, wie dem*

6  
4

turn - ing, as the night suc - ceeds the day, all our joys to sor - row  
*Kla - gen,* *wie dem Ta - ge folgt die Nacht,* *un - sre Lust kehrt sich in*

— sor - row turn - ing, as the night suc - ceeds, as the night suc - ceeds, suc - ceeds the  
 — sich in *Kla - gen,* *wie dem Ta - ge folgt, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, die*

night suc - ceeds the day, all our joys to  
*Ta - ge folgt die Nacht,* *un - sre Lust kehrt*

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, in - to mourn - ing,  
*Kla - gen,* *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *in Ver - za - gen,*

turn - ing, and our tri - umphs in - to mourn - ing, in - to mourn - ing, as the  
*Kla - gen,* *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *in Ver - za - gen,* *wie dem*

day, all our tri - umphs in - to mourn - ing, as the night,  
*Nacht,* *un - ser Sieg sich in Ver - za - gen,* *wie dem Tag,*

— sor - row turn - ing, as the night suc - ceeds the  
 — sich in *Kla - gen,* *wie dem Ta - ge folgt die*

as the night suc - ceeds, suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the  
wie dem Ta - ge folgt die Nacht, die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die  
night suc - ceeds, as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the  
Ta - ge folgt, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die  
as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the  
wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die  
day, as the night suc - ceeds the day, as the night suc - ceeds the  
Nacht, wie dem Ta - ge folgt die Nacht, wie dem Ta - ge folgt die

6 5 4 2

day.  
Nacht.  
day.  
Nacht.  
day.  
Nacht.  
day.  
Nacht.

dim.

*A tempo ordinario.*

No cer - tain bliss, no so - lid peace, we mor - tals know, — on earth — be -  
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier — zu

No cer - tain bliss, no so - lid  
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd

*A tempo ordinario.*

- low; we mor - tals know, — on earth — be - low, on earth be - low,  
 Theil, wird uns auf Er - den hier — zu Theil, wird uns zu Theil,

peace, no so - lid peace, we mor - tals know, — on earth — be -  
 Heil, kein dauernd Heil wird uns auf Er - den hier — zu

No cer - tain bliss, no so - lid peace, no cer - tain bliss, no so - lid  
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd Heil, kein sich - res Glück, kein dau - ernd

No cer - tain bliss, no so - lid  
 Kein sich - res Glück, kein dau - ernd

we mor-tals know, on earth be-low, we mor-tals know, on  
 wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf we mor - tals  
 auf

low, we mor-tals know, on earth be-low, we mor-tals know, on  
 Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf Er - den

peace, we mor-tals know, on  
 Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil, wird uns auf Er - den

- lid - peace, no so - lid peace, we mor-tals  
 - ernd - Heil, kein dau - ernd Heil wird uns auf

4p 6

know, on earth be - low, we know, on earth be - low;  
 Er - den hier zu Theil, auf Er - den hier zu Theil, no we mor-tals know be -  
 kein - Glück, kein dau - ernd

earth be - low, we know, we know, on earth be - low;  
 hier zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, no we mor-tals know be -  
 kein - Glück, kein dau - ernd

earth be - low, we know, we know, on earth be - low; no cer - tain bliss,  
 hier zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil, kein sich - res Glück,

know, on earth be - low, we know, on earth be - low; no cer - tain bliss,  
 Er - den hier zu Theil, auf Er - den hier zu Theil, kein sich - res Glück,

*p*

low, Heil no we mor-tals know be low, no cer-tain bliss, we mor-tals  
 wird - uns auf Er-den hier, kein dau - ernd Heil wird uns auf

low, Heil no we mor-tals know be low, no cer-tain bliss, no cer-tain  
 wird - uns auf Er-den hier, kein dau - ernd Heil, kein sich - res

no so - lid peace, no we mor-tals know be low, no cer-tain  
 kein dau - ernd Heil wird - uns auf Er-den hier, kein sich - res

no so - lid peace, no we mor-tals know be low, no cer-tain  
 kein dau - ernd Heil wird - uns auf Er-den hier, kein sich - res

6 4 2

*mf* 7

know, on earth be low, we mor-tals know, on earth be low.  
 Er - den hier zu Theil, wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor-tals know, on earth be - low.  
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor-tals know, on earth be - low.  
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

bliss, no so - lid peace, we mor-tals know, on earth be - low.  
 Glück, kein dau - ernd Heil wird uns auf Er - den hier zu Theil.

*cresc.*

Larghetto.

Yet on this — max - im still o - bey, still o - bey, —  
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung, Er - ge - bung spricht: —

Yet on this — max - im still o - bey, still o - bey, —  
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht, glaubt und spricht: —

Yet on this — max - im still o - bey, on this max - im still o - bey, what.e - ver  
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht, glaubt und in Er - ge - bung spricht: was uns ge -

Yet on this — max - im still o - bey, what.e - ver  
 Doch glaubt, und — in Er - ge - bung spricht: was uns ge -

Larghetto, ma non adagio.

is right, is right, what.e - ver is,  
 ist recht, ist recht, was uns ge - schieht,

is right, what.e - ver is, is right,  
 ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

is, is right, is right,  
 - schieht, ist recht, ist recht,

is, is right, is right,  
 - schieht, ist recht, ist recht,

is right; yet on this maxim still o - bey,  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung - sprecht:

is right; yet on this max - im still o - bey, still o - bey,  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung, Er - ge - bung sprecht:

is right; yet on this max - im, yet on this max - im still o - bey,  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung, und in Er - ge - bung sprecht:

is right; yet on this max - im still o - bey, on this max - im still o - bey,  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht, glaubt und in Er - ge - bung sprecht:

*ff* *p*

yet still o - bey, yet still o - bey,  
 doch glaubt und spricht, doch glaubt und spricht:

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,  
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,  
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

what e - ver is, is right, what e - ver is, is right,  
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht, ist recht,

*f* *p*

what.e - ver is, is right; yet on this max - im still o - bey,  
 was uns ge - schieht, ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht:

what.e - ver is, is right; yet on this max - im still o - bey, what -  
 was uns ge - schieht, ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht: was

is right; yet on this max - im still o - bey, what -  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht: was

is right; yet on this max - im still, on  
 ist recht; doch glaubt, und in Er - ge -

3 6 5

- bey, yet on this max - im, on this max - im still o - bey,  
 spricht, doch glaubt, und in Er - ge - bung, in Er - ge - bung spricht:

what e - ver is, is right, yet on this max - im still o - bey,  
 was uns ge - schieht, ist recht, doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht:

- e - ver, what e - ver is, is right, what e - ver is, is right, yet still o - bey,  
 uns, - was uns ge - schieht, ist recht, doch glaubt, doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht:

- this max - im still o - bey, what e - ver is, is right, yet still o - bey,  
 - bung spricht, in Er - ge - bung spricht, doch glaubt, doch glaubt, und in Er - ge - bung spricht:

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,  
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,  
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, what.e - ver is, is right, what.e - ver is,  
 was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

what.e - ver is, is right, what.e - ver is,  
 was uns ge - schieht, ist recht, was uns ge - schieht,

*mf* *f*

is right, what.e - ver is, what.e - ver is, is right.  
 ist recht, was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht.

is right, what.e - ver is, what.e - ver is, is right.  
 ist recht, was uns ge - schieht, was uns ge - schieht, ist recht.

*f* *ten.* *mf*

Fine dell' Atto Secondo.

## ACT III.

## SCENE I.

JEPHTHA, IPHIS, Priests, &amp;c. JEPHTHA, IPHIS, Priester u. A.

*Andante.*

(Violino I.)

(Violino II.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

*Andante.*

Pianoforte.

Hide thou thy ha - ted beams, O sun, in clouds, in clouds and dark - ness, hide thou thy ha - ted  
 Birg dein ver - hass - tes Licht, o Sonn', in Nacht, in Nacht und Dun - kel, birg dein ver - hass - tes

beams, thy ha - ted beams, O sun, in clouds, deep as is a fa - ther's woe, hide  
 Licht, ver - hass - tes Licht, o Sonn'; in Nacht, tief wie nur des Va - ters Schmerz, birg

thou thy ha - ted beams, O sun,  
*dein ver-hasstes Licht, o Sonn!*

in clouds and dark - ness,  
*in Nacht und Dun - kel,*

deep as is a fa - - ther's woe, deep  
*tief wie nur des Va - - ters Schmerz, tief*

*pp*

as is a fa - - ther's woe:  
*wie nur des Va - - ters Schmerz, -*

*f*

### Accomp.

(Viol. I.)

(Viol. II.)

(Viola.)

a fa - ther, off'ring up his on - ly child  
*des Va - ters, der ge - weiht sein ein - zig Kind*

in vow'd re - turn for vic - to - ry and peace.  
*zum O - pferdank für Schlachter - folg und Sieg.*

*Andante larghetto.*

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.

(Bassi.)

Pianoforte.

*Andante larghetto.*

*mp*

Waft her, angels, through the  
Tragt sie, Engel, sanft mit

*cresc.* *pp*

skies, euch, waft her, angels, through the skies, far above you a - zure plain, for above you a - zure  
tragt sie, Engel, sanft mit euch auf zu den a - zurnen Höh'n, auf zu den a - zur - nen

*p*

plain; walt her through the skies, walt her through the skies, far a - bove you a - zure  
 Höh'n; Engel, tragt sie sanft mit euch, tragt sie sanft mit euch auf zu den a - zur - nen

*p*

plain, far a - bove you a - zure plain -  
 Höh'n, auf zu den a - zur - nen Höh'n -

*Sf*

glorious there, like you, to rise, there like you for e - ver reign, glorious there, like you, to  
 herrlich dort mit euch zu stehn, dort mit euch im ew' - gen Reich, herrlich dort mit euch zu

*p*

*Fine.*

rise, ————— there like you for e - ver reign, for e - ver reign, —————  
 stehn, ————— dort mit euch im ew'gen Reich, im ew'gen Reich, —————

— there like you for e - ver reign. — Waft her, angels, through the skies — *Dal Segno.*  
 — dort mit euch im ew' - gen Reich. — Tragt sie, Engel, sanft mit euch —

Accomp.

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

(Bassi.)

Pianoforte.

Ye sa - cred priests, whose hands ne'er yet were stain'd with hu - man blood, why are ye thus a -  
 Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie be - fleckt mit Menschen - blut: was steht ihr so ent -

fraid to ex\_e\_cute my father's will? \_ The call of Heav'n with humble re\_sig-na-tion I o\_bey.  
 \_setzt? was bebt ihr so vor die\_ser That?\_ Dem Ruf des Herrn ge\_hor\_che ich in Demuth und Er\_gabung.

*Larghetto.*

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

IPHIS.

(Bassi.)

*Larghetto.*

Pianoforte.

Fare  
Leb

-wel, farewel, ye lim\_pid springs and floods, fare wel, farewel, ye lim\_pid springs and - floods, ye  
 wohl, leb' wohl, du kla\_rer Quell im Hain, leb' wohl, leb' wohl, du kla\_rer Quell im - Hain, du

6 6 6 6 6 6 4 2 6

flow'ry meads, and lea - fy woods; fare-wel, fare-wel, thou bu-sy world, where reign short hours of joy,  
 Wald und blu-menrei-ches Feld! leb' wohl, leb' wohl, un - ru - hig Haus der Welt, von kur - zer Lust

— and years, and years of pain: farewel, farewel, fare wel, ye lim - pid springs and  
 — und lan - ger, lan - ger Pein, leb' wohl, leb' wohl, leb' wohl, du kla - rer Quell im

floods, farewel, fare-wel, thou bu - sy world, thou bu - sy world, where reign short hours — of joy. and  
 Hain, leb' wohl, leb' wohl, un - ru - hig Haus, un - ru - hig Haus der Welt, von kur - zer Lust und

years — of pain, and years — of pain, short hours of joy, and years of pain, farewel,  
 lan - - ger Pein, und lan - - ger Pein, von kur - zer Lust und lan - ger Pein, leb' wohl,

6

*Andante larghetto.*

farewel, farewel.  
 leb' wohl, leb' wohl.

Bright - er scenes I seek a - bove,  
 Bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

7 6

*Andante larghetto.*

bright - er scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of peace and love,  
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, je - nem Reich der Lieb' und Ruh,

*pp*

bright - er scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of  
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, je - nem Reich der

peace and love; Lieb' und Ruh; bright - er scenes I seek a - bove, bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

— brighter scenes I seek a - bove in the realms of peace and love. brighter scenes I seek a - bove,  
 — bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh, bes - sern Wel - ten eil' ich zu,

brighter scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love, in the realms of peace and love,  
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh', je - nem Reich der Lieb' und Ruh',

*Adagio.*  
 brighter scenes I seek a - bove, in the realms of peace and love.  
 bes - sern Wel - ten eil' ich zu, je - nem Reich der Lieb' und Ruh.

*ritard. colla voce.* *a tempo.*

(4) (5)

*ritard.*

# CHORUS OF PRIESTS. *Chor der Priester.*

*A tempo ordinario.*

Oboe I.  
Oboe II.  
Violino I.  
Violino II.  
Viola.  
CANTO.  
ALTO.  
TENORE.  
BASSO.  
Bassi.

Doubtful fear, doubtful fear, and reverend awe, and reve- rend  
Ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge Scheu, und heil'- ge

Doubtful fear, doubt- ful fear, and reve- rend  
Ban-ge Furcht, ban- ge Furcht und heil'- ge

Doubtful fear, doubtful fear, and reve- rend  
Ban-ge Furcht, ban- ge Furcht und heil'- ge

Doubtful fear, doubt- ful fear, and reverend  
Ban-ge Furcht, ban- ge Furcht und heil'- ge

*A tempo ordinario.*

Pianoforte.

awe strike us, Lord, while here we bow, while here we bow, while  
Scheu beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n, while vor

awe strike us, Lord, while here we bow, while here we bow, while  
Scheu beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n, while vor

awe strike us, Lord, while here we bow, while here we bow, while  
Scheu beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n, while vor

awe strike us, Lord, while here we bow, while here we bow, while  
Scheu beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n, while vor

here we bow; doubt-ful fear, — doubt-ful fear, doubt-ful fear, — and reverend awe, and reve- rend  
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, — ban-ge Furcht, ban-ge Furcht — und heil'-ge Scheu, und heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend  
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend  
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

here we bow; doubt-ful fear, doubt-ful fear, and reve- rend, reve- rend  
 dir zu knie'n; ban-ge Furcht, ban-ge Furcht und heil'-ge, heil'-ge

7 6 6 7 6 5 6 7 6

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:  
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:  
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

awe strike us, Lord, strike us, Lord, while here we bow, while here we bow:  
 Scheu beugt uns, Herr, beugt uns, Herr, vor dir zu knie'n, vor dir zu knie'n:

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred  
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred  
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred  
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

check'd by thy all - sa - cred law, yet com - mand - ed by the vow, check'd by thy all - sa - cred  
 Gilt hier des Ge - se - tzes Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? gilt hier des Ge - se - tzes

6 7 6 4/2 6 7 8 6 5 5

law, yet com - mand - ed by the vow.  
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu?

law, yet com - mand - ed by the vow. - and thy de - ter - min'd  
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? - und mach' uns dei - nen

law, yet com - mand - ed by the vow. Hear our pray'r in this dis -  
 Sinn? o - der Ei - des - pflicht und Treu? Herr, nimm un - ser E - lend

6 7 4 # 6

will de-clare, thy will de-clare, and thy de-ter-min'd will, thy will de-  
*Wil-len klar,* den *Wil-len klar,* und mach' uns dei-nen, dei-nen *Wil-len*  
 - tress, in this dis-tress, in this dis-tress, and thy de-ter-min'd will de-clare,  
*wahr, o Herr, nimm un-ser E-lend wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar,*

and thy de-ter-min'd will de-clare, thy de-ter-min'd will de-  
 und mach' uns dei-nen *Wil-len klar,* mach' uns dei-nen *Wil-len*  
 - clare,  
*klar,*  
 and thy de-ter-min'd will de-clare,  
 und mach' uns dei-nen *Wil-len klar,*  
 Hear our pray'r in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-  
*Herr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend*

- clare, —  
 klar, —  
 hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, and thy de - ter - min'd  
*Herr, nimm un - ser E - lend wahr, in das E - lend wahr, und mach' uns dei - nen*  
 thy will de - clare, and thy de - ter - min'd  
*den Wil - len klar, und mach' uns dei - nen*  
 - tress, and thy de - ter - min'd will de - clare, thy will de - clare,  
*wahr, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, den Wil - len klar,*  
 6 6 6 6

- tress, and thy de - ter - min'd will de - clare, and thy de - ter - min'd will de -  
*wahr, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len*  
 will de - clare, and thy de - ter - min'd will, and thy de - ter - min'd will de -  
*Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len, mach' uns dei - nen Wil - len*  
 will de - clare, and thy de - ter - min'd will de - clare, and thy de - ter - min'd will de -  
*Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len klar, und mach' uns dei - nen Wil - len*  
 hear, our pray'r in this dis - tress, and thy de - ter - min'd will, thy will de -  
*Herr, nimm un - ser E - lend wahr, und mach' uns gnä - dig dei - nen Wil - len*  
 6

- clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, in this dis - tress, in  
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, nimm un - ser gro - sses  
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, in this dis - tress, in this dis -  
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, nimm un - ser gro - sses E - lend  
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, hear, hear, hear our  
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, hör, hör, nimm es  
 - clare, hear our pray'r, hear our pray'r, hear, hear, hear, hear our  
 klar, hör, o Herr, hör, o Herr, hör, hör, hör, nimm es

this dis - tress, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in  
 E - lend wahr, hör, o Herr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,  
 - tress, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress,  
 wahr, Herr, nimm un - ser E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,  
 pray'r wahr, in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress, in  
 das E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,  
 pray'r, hear our pray'r in this dis - tress, in this dis - tress, in this dis - tress,  
 wahr, Herr, nimm un - ser E - lend wahr, nimm un - ser gro - sses E - lend wahr,

and thy de-ter-min'd will de-clare, and  
und mach' uns dei-nen Wil-len klar, und

and thy de-ter-min'd will de-clare, and  
und mach' uns dei-nen Wil-len klar, und

hear our pray'r in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-tress, in this dis-tress,  
Herr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr, nimm un-ser E-lend wahr,

thy de-ter-min'd will de-clare, and thy de-ter-min'd will de-clare.  
mach' uns dei-nen Wil-len klar, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

pray'r in this dis-tress, and thy de-ter-min'd will de-clare.  
un-ser E-lend wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

-tress, in this dis-tress, and thy de-ter-min'd will de-clare.  
wahr, o nimm es wahr, und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

and thy de-ter-min'd will de-clare.  
und mach' uns dei-nen Wil-len klar.

# SINFONIA.

*Allegro.*

(Violini.)

(Viola.)

(Bassi.)

Pianoforte.

*Allegro moderato.*

*f*

The musical score is presented in a standard orchestral layout. The top system includes staves for Violini (Violins), Viola, and Bassi (Basses). The bottom system is for the Pianoforte (Piano). The key signature is two sharps (D major or F# minor), and the time signature is 3/4. The first section, marked 'Allegro', shows a rhythmic accompaniment in the strings with a tempo of approximately 120-130 beats per minute. The second section, marked 'Allegro moderato', shows a more melodic and harmonic development in the piano, with a tempo of approximately 100-110 beats per minute. The score includes various musical notations such as clefs, time signatures, and dynamic markings.

First system of musical notation, consisting of two staves (treble and bass clef) for the upper part and two staves (treble and bass clef) for the lower part. The music is in 2/4 time and features a complex melodic line in the upper right hand and a rhythmic accompaniment in the lower part.

Second system of musical notation, continuing the piece with similar melodic and rhythmic patterns. The notation includes various note values and rests, with a dynamic marking of *f* (forte) in the lower right hand.

Third system of musical notation, showing further development of the musical themes. The upper right hand features a prominent melodic line, while the lower part provides a steady accompaniment.

Fourth system of musical notation, characterized by more intricate melodic passages in the upper right hand. The lower part continues with a consistent rhythmic pattern.

Fifth system of musical notation, concluding the piece with a repeat sign and two endings. The first ending leads back to an earlier section, and the second ending provides a final resolution. The notation includes a trill (*tr*) and dynamic markings.

ANGEL.  
Ein Engel.  
(Soprano.)

Rise, Jephtha.  
Hör, Jephtha!

And ye re-ve-rend priests, with-hold the slaught'rous hand.- No vow can dis-an-  
Und ihr Prie-ster all, lasst ab vom blut'-gen Werk!- Kein Schwur ent-kräf-tet

Pianof.

-nul the law of God;- nor such was its in-tent, when right-ly scann'd; yet still shall be ful-fill'd.-  
je des Herrn Ge-setz;- und nicht durch sol-che That er-ful-lest du des Eid-ge-lüb-des Sinn.-

arpegg. ad libit.

Thy daughter, Jephtha, thou must de-di-cate to God, in pure and vir-gin-state for e-ver,  
Dein Kind, o Jephtha, wei-he sich hin-fort dem Herrn, und dien' als Jungfrau ihm für im-mer;

as not an ob-ject meet for sa-cri-fice, else had she fall'n an ho-lo-caust to God.- The Ho-ly  
denn sie ist nicht be-stimmt zum O-pfer-thier, das nie-der sinkt zu blu-ten am Al-tare.- Des Him-mels

Spi-rit, that dic-ta-ted thy vow, bade thus ex-plain it, and ap-proves thy faith.  
Herrscher ver-kün-det so durch mich den Sinn des frommen Ei-des, und lo-bet dei-ne Treue.

*Andante.*

Violino I.

Violino II.

Viola.

ANGEL.  
(Bassi.)

*Andante con moto.*

Pianoforte.

I - phis, shalt thou live, hap - py, hap - py shalt thou live, while to thee the vir - gin  
I - phis, im - mer dar, se - lig, se - lig im - mer dar, wenn dir nun der Jung - frau'n

choir tune their harps of golden wire, and their year-ly tri- bute give, their year- - ly  
*Schaar mit Ge- sang und Har- fen klang jähr-lich op- fert Preis- und Dank, 7 op- - fert*

tri- bute give, while to- thee the vir- gin choir tune- their harps of gold- en wire,  
*Preis- und Dank, wenn dir nun der Jungfrau'n Schaar mit Ge- sang und Har- fen- klang*

and their year-ly tri- bute give.  
*jährlich op- fert Preis und Dank.*

Hap - py, I - phis, shalt thou - live, while to thee the vir - gin  
 Se - lig, I - phis, im - mer - dar, wenn dir nun der Jung - frau'n

*(p)*

*pp*

choir tune their harps of gold - en wire, and their  
 Schaar mit Ge - sang und Har - fen - klang jähr - lich

year - ly tri - bute, and their year - ly tri - bute give, and their tri - bute,  
 op - fert Preis, 7 jähr - lich op - fert Preis und Dank, jähr - lich op - fert,

and their tri - bute, and their year - ly tri - bute give, and their year - ly tri - bute  
 jähr - lich op - fert, jähr - lich öp - fert Preis und Dank, jähr - lich öp - fert Preis und

give.  
Dank.

Hap - py, I - phis, all - thy days, (pure, an - ge - lic, vir - gin - state.)  
 Se - lig, I - phis, al - le Zeit, rein und hei - lig, en - gel - gleich,

shalt thou live; and a - ges late crown thee with im - mor - tal - praise,  
 wirst du blüh'n, und ruh - mes - reich währt dein Lob in E - wig - keit,

crown thee with im - mor - tal praise, crown thee with im - mor - tal praise, a - ges late  
 währt dein Lob in E - wig - keit, währt dein Lob in E - wig - keit, ruh - mes - reich

crown thee with im - mor - tal praise.  
 währt dein Lob in E - wig - keit.

(6) (4) (5)

colla voce.

Musical score for the first system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: *Hap - py, Se - lig,*

Musical score for the second system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: *I - phis, shalt thou live, hap - py, hap - py shalt thou live; and a - ges late, I - phis, im - mer - dar, se - lig, se - lig im - mer - dar! und ruh - mes - reich,*

Musical score for the third system, featuring vocal lines and piano accompaniment. The system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: *and a - ges late und ruh - mes - reich crown thee with im - mor - tal praise, crown thee with im - mor - tal praise, währt dein Lob in E - wig - keit, währt dein Lob in E - wig - keit,*

*Adagio.*

crown thee with im - mor - tal praise.  
 währt dein Lob in E - wig - keit.

*ritard. ad libitum.* *a tempo. f*

*Larghetto.*

(Violino I.)

(Violino II.)

(Viola.)

JEPHTHA.

For e - ver blessed be thy ho - ly name, Lord God of Is - ra -  
 Auf e - wig sei ge - lobt dein heilger Nam', Herr Gott von Is - ra -

(Bassi.)

*Larghetto.*

Pianoforte.

*fp* *f* *p*

el,  
el,  
Lord God of  
Herr Gott von  
Is - ra - el!  
Is - ra - el!  
for e - ver,  
auf e - wig,

for e - ver blessed  
auf e - wig sei ge -  
be thy ho - ly name.  
lobt dein heil'ger Nam;  
for e - ver,  
auf e - wig sei -  
ed be thy ho - ly  
ge - lobt dein heil'ger

name,  
Nam;  
Lord God of  
Herr Gott von  
Is - ra - el,  
Is - ra - el,  
Lord God of  
Herr Gott von  
Is - ra - el!  
Is - ra - el!  
un poco ritard.

CHORUS.

*Alla breve, ma non troppo presto.*

Oboe I.

Oboe II.

Violino I.

Violino II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

Bassi.

Pianoforte.

Theme su - blime of end - less praise,  
 Dank sei dir und ew' - ger Preis,

Theme su - blime of end - less praise, of end - less praise,  
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

Theme su - blime of  
 Dank sei dir und

Theme su - blime of end - less  
 Dank sei dir und ew' - ger

6 2

*Alla breve, ma non troppo presto.*

theme su - blime of end - less praise, of end - less, end - less  
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger, ew' - ger

theme su - blime of end - less praise, of end - less  
 Dank sei dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger

end - less praise, of end - less praise, of end - less, end - less praise,  
 ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, und ew' - ger, ew' - ger Preis,

praise, of end - less praise,  
 Preis, und ew' - ger Preis,

theme su -  
 Dank sei

praise, Preis, theme su - blime of end - less  
Dank sei dir und ew' - ger

praise, Preis, theme su - blime of  
Dank sei dir und

theme su - blime of end - less, end - less  
Dank sei dir und ew' - ger, ew' - ger praise, theme su -  
Dank sei

- blime of end - less praise, of end - less praise, theme su -  
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, Dank sei

praise, of end - less praise, of end - less praise,  
Preis, und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

end - less praise, of end - less praise,  
ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

- blime of end - less praise, of end - less praise,  
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis,

- blime of end - less praise, of end - less praise, just and righteous are  
dir und ew' - ger Preis, und ew' - ger Preis, der es stets am be -

Tasto solo.

just and righteous are thy ways, right - eous are thy ways, just and  
 der es stets am be - sten weiss, stets am be - sten weiss, der es

— thy ways, just are thy ways, right - eous are thy ways, just and righteous are thy  
 - sten weiss, am be - sten weiss, am be - sten weiss, der es stets am be - sten

2 6

just and righteous are thy ways, right - eous are thy ways, right - eous are thy  
 der es stets am be - sten weiss, stets am be - sten weiss, der es stets am

— are thy ways, just and righteous are thy ways, — are thy  
 - sten weiss, der es stets am be - sten, be - - - sten

right - eous are thy ways, ways, ways, ways,  
 stets am be - sten weiss, ways, ways, ways, ways,

ways, just and righteous are thy ways, are thy  
 weiss, der es stets am be - sten weiss, be - - - sten

5 6 4 3

ways, are thy ways, ways, be - - - - - sten weiss,

ways, just and righteous are thy ways, just and right - eous are thy weiss, der es stets am be - - - - - sten weiss, der es stets am be - - - - - sten

just and righteous are thy ways, just are thy ways, and right - eous, and righteous are thy der es stets am be - - - - - sten weiss, am be - - - - - sten weiss, es stets am be - - - - - sten

ways, just and righteous are der es stets am be - - - - - sten

just and right - eous are thy ways, are thy ways, just and right - eous are thy ways; der es stets am be - - - - - sten weiss, der es stets am be - - - - - sten weiss!

ways, just and right - eous are thy ways; weiss, der es stets am be - - - - - sten weiss!

ways, just are thy ways, just are thy ways, just and right - eous are thy ways; weiss, am be - - - - - sten weiss, der es stets am be - - - - - sten weiss!

thy ways, just are thy ways, are thy ways, just and right - eous are thy ways; - - - - - sten weiss, es stets am be - - - - - sten weiss, der es stets am be - - - - - sten weiss!

and thy mer - cies still en - dure, still en - dure,  
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu, in - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure,  
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure,  
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure, still en - dure,  
 Dei - ne Gnad' ist im - mer neu, in - mer neu,

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en -  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

- dure, and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en  
 neu, dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer  
 - dure, still en - dure, and thy mer - cies still en  
 neu, im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer  
 - dure, and thy mer - cies still en - dure, and thy mer - cies still en  
 neu, dei - ne Gnad' ist im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer  
 - dure, still en - dure, and thy mer - cies still en  
 neu, im - mer neu, dei - ne Gnad' ist im - mer

# 4 # 4 # 6 6 5 4 #

- dure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e -  
 neu, e - wig stand - haft, e - wig treu, e -  
 - dure, -  
 - dure,

e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - -  
 e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - -

- - ver, e - - ver faith - - ful, e - - ver, e - - ver sure, e - - ver sure, e - - ver faithful, e - - ver  
 - - wig, e - - wig stand - - haft, e - - wig, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig standhaft, e - - wig

- - ver, e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - - ver sure, e - - ver sure,  
 - - wig, e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig treu,

sure, e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - - ver sure, e - - ver sure, e - - ver  
 treu, e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig

e - - ver faith - - ful, e - - ver sure, e - - ver - - ver, e - - ver  
 e - - wig stand - - haft, e - - wig treu, e - - wig treu, e - - wig - - wig, e - - wig

e - - ver faith - - ful,  
 e - - wig stand - - haft,

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

faith - stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

e - ver stand - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig stand - haft, e - wig treu, e - wig

and thy mer - cies still en - dure,  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,  
 e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,  
 e - ver sure, e - ver faith - ful, e - ver sure, e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig treu,  
 and thy mer - cies still en - dure,  
 dei - ne Gnad' ist im - mer neu,

e - ver sure, e - ver e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - ver sure, e - ver  
 e - ver sure, e - ver e - ver e - ver  
 e - wig treu, e - wig stand - hast, e - wig treu, e - wig

faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig  
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig  
 sure, treu, and thy dei - ne  
 sure, treu, and thy dei - ne  
 sure, treu, and thy dei - ne  
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig  
 sure, treu, e - ver e - wig  
 sure, treu, and thy dei - ne  
 faith - ful, stand - hast, e - ver e - wig  
 sure, treu, and thy dei - ne

*Adagio.*

mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.  
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.  
 mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.  
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.  
 mer - cies still en - dure, e - ver faith - ful, e - ver sure.  
 Gnad' ist im - mer neu, e - wig stand - hast, e - wig treu.

ritard.

## SCENE II.

Enter ZEBUL, STORÈ, HAMOR, &amp;c. ZEBUL, STORÈ, HAMOR u. A. kommen.

ZEBUL.

Let me con-gra-tu-late this happy turn, my honour'd brother, judge of Is-rael! Thy faith, thy courage,  
 Ich preise glücklich dich um solches Heil, mein ed-ler Bruder, Rich-ter Is-rael's! Im Lied des Volkes

Pianof.

con-stancy and truth, na-tions shall sing; and in their just applause, all join to ce-le-brate thy daughter's name.  
 lebt für al-le Zeit glorreich dein Name; und dei-ner Tochter Ruhm fei-ert verherr-lichend sein Preisge-sang.

Pianof.

(Violini) unisoni.

ZEBUL.

(Bassi.)

Allegretto.

Pianoforte.

Land her, all ye vir-gin train, in glad songs of choicest strain; laud-her,  
 Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all, im Ge-sang mit Ju-bel-schall! preist sie

Pianoforte.

all ye vir-gin train, in glad-songs,  
 laut, ihr Jungfrau'n all, im Ge-sang,

Pianoforte.

in glad songs — of choicest strain!  
im Ge - sang — mit Ju - bel - schall!

Ye blest an - gels.  
Auch du, heil' - ge -

— all a - round, — loud her in me - lo - dious sound: vir - tues that to you be - long,  
— En - gel - schaar, — brin - ge ihr ein Lob - lied dar; Tu - gend, die zu Euch ge - hört,

love and truth de - mand the song, love and truth de - mand the song,  
Lieb' und Treu'; hat sie ver - klärt, Lieb' und Treu' hat sie ver - klärt,

love and — truth de - mand the song.  
Lieb' und — Treu' hat sie ver - klärt.

un poco ritard.

A. (v. pag. 230.)

STORGÈ.  
(Mezzosoprano.)

O let me fold thee in a mo-ther's arms, and with sub-mis-sive joy,  
O lass dich fas-sen in der Mut-ter Arm! und mit er-geb'-nem Muth

my child, re-ceive thy de-sig-na-tion to the life of Heaven.  
be-ginn, o Kind, des neu-en Le-bens hei-li-gen Be-ruf.

STORGÈ.  
(Bassi.)

Allegretto.

Pianoforte.

Sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave, such joy in thee I find, safe from the grave,  
Wie Son-nen-strahlen hold und süß dem Blind-en sind, so freu' an dir ich mich, er-ret-tet Kind,

such joy in— thee— I find, safe from the grave; sweet as— sight to the blind, or free— dom to the slave,  
so freu' an— dir— ich mich, er— ret— tet Kind! wie Son— nen— strahlen hold und süß dem Blind-en sind,

such joy— in thee I— find, safe from the— grave, such joy in— thee— I find, safe from the grave.  
 so freu'— an dir ich— mich, er— ret— tet— Kind, so freu' an— dir— ich mich, er— ret— tet Kind!

Sweet as— sight to the blind, or free— dom  
 Wie Son— nen— strah— len hold und süß dem

*(f)* *(p)*

to the slave, such joy— in— thee I find, safe from the grave. Still I'm— of— thee pos— sess'd,  
 Blin— den sind, so freu'— an— dir ich mich, er— ret— tet Kind! Du bist— auf's— neu— e— mein,

such is— kind— Heaven's de— cree, that hath— thy— pa— rents bless'd, in bless— ing thee;  
 so hat— es— Gott— ge— wollt, der uns— er— lösst von Pein, er— lö— send dich;

still I'm — of — thee pos-sess'd, such is — kind Heaven's de - cree, that hath thy pa - rents bless'd, in bless-ing thee.  
 du bist — auf's neu - e mein, so hat — es — Gott ge - wollt, der uns er - löst von Pein, er - lö - send dich.

**B.** (v. pag. 224.)

STORGÈ.  
(Soprano.)

O let me fold thee in a mo-ther's arms, and with sub-mis-sive joy,  
 O lass dich fas-sen in der Mut-ter Arm! und mit er-geb'-nem Muth

Pianof.

my child, re - ceive thy de - sig - na - tion to the life of Heaven.  
 be - ginn, o Kind, des neu - en Le - bens hei - li - gen Be - ruf.

Violini unisoni.

STORGE.

(Bassi.)

Pianoforte.

Sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave, such joy in thee I find, safe from the grave,  
 Wie Son-nen-strahlen hold und süß dem Blin-den sind, so freu' an dir ich mich, er-ret-tet Kind,

such joy in— thee— I find, safe from the grave; sweet as sight to the blind, or free-dom to the slave,  
 so freu' an— dir— ich mich, er-ret-tet Kind! wie Son-nen-strahlen hold und süß dem Blin-den sind,

such joy— in thee I— find, safe from the grave, such joy in— thee— I find, safe from the grave.  
 so freu'— an dir ich— mich, er-ret-tet Kind, so freu' an— dir— ich mich, er-ret-tet Kind!

Sweet as— sight to the blind, or free— dom  
*Wie Son - nen - strahlen hold und süß dem*

to the slave, such joy— in— thee I find, safe from the grave. Still I'm— of— thee pos— sess'd,  
*Blin— den sind, so freu'— an— dir ich mich, er— ret— tet Kind! Du bist— auf's— neu— e— mein,*

such is— kind Heaven's de— cree, that hath thy pa— rents bless'd, in bless— ing thee; still I'm— of—  
*so hat— es Gott— ge— wollt, der uns er— löst von Pein, er— lö— send dich; du bist— auf's*

thee pos— sess'd, such is— kind Heaven's de— cree, that hath thy pa— rents bless'd, in bless— ing thee.  
*neu— e mein, so hat— es— Gott— ge— wollt, der uns er— löst von Pein, er— lö— send dich.*

First system of musical notation, including vocal lines and piano accompaniment.

HAMOR. *With transport, I-phis, I be-hold thy sa-fe-ty, but must for e-ver mourn so dear a*  
*Mit Won-ne, I-phis, seh ich dich er-ret-tet, doch härmt mich e-wig-lich mein har-tes*

Pianof. *6*

loss: dear! tho' great Jeph-tha were to hon-our me still with the name of son.  
 Loss,— hart, wenn auch Jeph-tha fer-ner-hin mich ehrt noch mit dem Na-men Sohn.

(Violini.) *Andante.*

HAMOR.

(Bassi.)

Pianoforte. *Andante.* *f*

'Tis Heaven's all-rul-ing pow'r  
 For Got-tes-mächt'-gem Wort

*pp*

that checks the ris - ing sigh;— yet let me still a - dore, and think  
*birgt* *mei - ne* *Weh - muth* *sich*;— *doch* *lieb' - ich* *fort - und* *fort, und* *denk'*

— an an - gel by, yet let me still a - dore,  
 — als En - gel dich, *doch* *lieb' ich* *fort und* *fort,*

and think an an - gel by.  
 und *denk'* als En - gel dich.

'Tis Heaven's all - rul - ing pow'r that checks the ris - ing  
*Für* *Got - tes* *mächt'gem* *Wort* *birgt* *mei - ne* *Weh - muth*

sigh;—  
sich;—

yet  
doch

let — me  
lieb' — ich

still a - dore,  
fort und fort,

and think an  
und denk' als

an - gel  
En - gel

by, and  
dich, und

think —  
denk' —

an  
als

an - gel —  
En - gel —

by,  
dich,

yet let me  
doch lieb' ich

still a - dore,  
fort und fort,

and think —  
und denk' —

an  
als

an - gel  
En - gel

by,  
dich,

colla voce.

and think  
und denk'

an  
als

an - gel  
En - gel

by.  
dich.

pp

f

While thus each —  
So strahlt dein —

*p*

*Fine.*

charm and beautiful line with more than human lustre shine, while thus each charm  
Reiz und holde — Zier in mehr als ird'schem Glanze mir, so strahlt dein Reiz

and beautiful line with more than human lustre  
und holde Zier in mehr als ird'schem Glanze

shine, — — — ze mir, with more than human lustre shine.  
in mehr als ird'schem Glanze mir.

*Adagio.*

*ritard.* *colla voce.*

*Da Capo.*

A. (o. pag. 241.)

IPHIS.

My faith - ful Ha - mor, may that Pro - vi - dence which gen - tly  
 Mein treu - er Ha - mor! mög' die Vor - - - schung, die hier ver -

Pianof.

claims, or for - ces our sub - mis - sion, di - rect thee to some hap - pier choice.  
 - langt Ge - hor - sam und Er - ge - bung, mit Glück dich seg - nen im - mer - dar!

*Allegro.*

(Violino I.)

(Violino II.)

IPHIS.

(Bassi.)

*Allegro moderato.*

Pianoforte.

Free-ly I to Heav'n re - sign, to Heav'n re - sign,  
 Was in dir mein ei - gen war, mein ei - gen war,  
 all that is in Ha - mor mine.  
 bring'ich Gott zum Op - fer dar.

Joys tri - um - phant crown thy days,  
 Ruhmes - glanz und Sie - ges - freud'  
 and thy name e - ter - nal praise,  
 krön' dein Haupt für al -

e - ter - nal praise, joys tri - um - phant  
 - le, für al - le Zeit, Ruh - mes - glanz und

crown thy days,  
 Sie - ges - freud'  
 and thy name e - ter - nal praise.  
 krön' dein Haupt für al - le Zeit.

Free - ly I to Heav'n re - sign, I to Heav'n re - sign,  
 Was in dir mein ei - gen war, mein ei - gen war,

all that is in Ha - mor mine; joys tri - um - phant crown thy days,  
 bring' ich Gott zum Op - fer dar; Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud'

and thy name e - ter - nal praise, and thy name e -  
 krön' dein Haupt für al - le, krön' dein Haupt für

- ter - nal praise, joys tri - um - phant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise,  
 al - le Zeit, Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für al - le Zeit,

colla voce. *f*

joys tri - um - phant crown thy days, and thy name e -  
 Ruh - mes - glanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für

- ter - nal praise, e - ter - nal praise, and thy name e - ter - nal praise.  
 al - le Zeit, für al - le Zeit, krön' dein Haupt für al - le Zeit.

colla voce.  
 ritard. ad lib.

Great the bliss as - sign'd to me; great - er still at - tend on thee, great - er still at - tend  
 Got - tes Se - gen kam zu mir; sei die Huld noch grö - sser dir, sei die Huld noch grö -

*pp*

on thee! great the bliss as - sign'd to me;  
 - sser dir! Got - tes Se - gen kam zu mir;

*Adagio.*  
 great - er still at - tend on thee, great - er still at - tend - on thee!  
 sei die Huld noch grö - sser dir, sei die Huld noch grö - sser dir!

*ritard.*

*Dal Segno.*

**B.** (v. pag. 237.)

IPHIS.

My faithful Hamor, may that Providence which gently claims, or forces our submission, di - rect thee to some happier choice.  
 Mein treuer Hamor! mög' die Vor - sehung, die hier ver - langt Ge - horsam und Er - gebung, mit Glück dich segnen im - mer - dar!

Pianof.

Oboe I. II.  
 Bassons.  
 Violino I. II.  
 Viola.  
 IPHIS.  
 HAMOR.  
 STORGÈ.  
 JEPHTHA.  
 ZEBUL.  
 Bassi.  
 Pianoforte.

All that is in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-  
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign, to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re - sign, all  
 dar, zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was

All that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re-  
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

— that is — in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re - sign, all that is in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re -  
 in dir — mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign, to Heaven re - sign, — free-ly I to Heaven re - sign, all that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re -  
 dar, zum O - pfer dar, — bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer

- sign,  
dar,

all that is in Ha-mor mine,  
was in dir mein ei-gen war,

all that is in Ha-mor mine,  
was in dir mein ei-gen war,

- sign,  
dar,

all that is in I - phis mine,  
was in dir mein ei-gen war,

all that is in I - phis mine,  
was in dir mein ei-gen war,

*mf* *p* *p* *pp*

mine, free-ly I to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re - sign, to Heaven re - sign, all  
 war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, zum O - pfer dar, was

mine, free-ly I to Heaven re - sign, all that is in I - phis mine, free-ly I re -  
 war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei - gen war, bring' zum O - pfer

— that is — in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-sign, all that is in Hamor mine, free-ly I to Heaven re-sign,  
 — in dir — mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar,

- sign, to Heaven re - sign, free-ly I to Heaven re-sign, all that is in I - phis mine, free-ly I to Heaven re-sign,  
 dar, zum O - pfer dar, bring'ich Gott zum O - pfer dar, was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar,

The musical score is arranged in a system of staves. At the top, there are two staves for the vocal line (Soprano and Alto). Below these are two staves for the piano accompaniment (Right and Left Hand). The lyrics are written in German and English. The tempo is marked *Adagio.* and includes performance directions such as *ritard.*, *colla voce.*, and *f a tempo.* There are also trill ornaments (*tr*) indicated above certain notes.

*Adagio.* *tr*

all that is in Ha\_mor mine, free\_ly I to Heaven re sign.  
 was in dir mein ei - gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

all that is in I\_r phis mine, free\_ly I to Heaven re sign.  
 was in dir mein ei - gen war, bring'ich Gott zum O - pfer dar.

*p* *ritard.* *colla voce.* *f a tempo.*

Duteous to the Will Su - preme, still my Hamor I'll es - teem.  
 Folgsam ihm in frommer Scheu, bleib'ich dir, o Ha - mor, treu.

Duteous to Al - mighty  
 Folgsam sei - nem Herrscher.

Pow'r, still my I - phis I'll a - dore.  
 - wort, lieb'ich I - phis e - wig fort.

Joys tri - umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.  
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön'dein Haupt für al - le Zeit!

Joys tri - umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.

All that is in Ha-mor mine, free-ly I to Heaven re-sign, all  
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O-pfer dar, bring'

All that is in I-phus mine, free-ly I to Heaven re-sign, all I free-ly re-  
 Was in dir mein ei-gen war, bring'ich Gott zum O-pfer dar, bring' zum O-pfer-

— I free-ly re-sign, all — I free-ly re-sign, — I re-sign, free-ly I to Heaven re-sign.  
 — zum O-pfer dar, bring' — ich Gott zum O-pfer dar, bring'ich Gott zum O-pfer dar.

-sign, all — I free-ly re-sign, all — re-sign, free-ly I to Heaven re-sign.  
 dar, bring' — ich Gott zum O-pfer dar, bring'ich Gott zum O-pfer dar.

Du - teous to the Will Su - preme, still my Ha - mor I'll es - teem,  
 Folg - sam ihm in from - mer Scheu, bleib' ich dir, o Ha - mor, treu,  
 Du - teous to Al - migh - ty  
 Folg - sam sei - nem Herr - scher -

still my Ha - mor,  
 dir, o Ha - mor,  
 still my Ha - mor I'll es -  
 bleib' ich dir, o Ha - mor,  
 Pow'r, still my I - phis I'll a - dore,  
 wort, dich, o I - phis, lieb' ich fort, still my  
 dich, o I - phis, still my I - phis I'll a -  
 I - phis, dich, o I - phis, lieb' ich

- teem,  
 treu,  
 - dore,  
 fort,  
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.  
 Ruhmesglanz und Sie - ges - freud' krön' dein Haupt für al - le Zeit!  
 Joys tri-umphant crown thy days, and thy name e - ter - nal praise.

*Adagio.* *tr*  
 du - teous to the Will Su - preme, still my Ha - mor! - -  
 folg - sam ihm in from - mer Scheu, dir, o Ha - mor! - -  
*Adagio.*  
 du - teous to Al - migh - ty Pow'r, still my I - phis! - -  
 folg - sam sei - nem Herrscher wort, dich, o J - phis! - -

*piu p* *pp ritard. ad libitum.*

Joys triumphant crown thy days, and thy name eternal praise.

Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit.

Joys triumphant crown thy days, and thy name eternal praise.

Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit.

Joys triumphant crown thy days, and thy name eternal praise.

a tempo.

CHORUS.

*Allegro.*

Tromba I. II.

Oboe I. II.

Violino I. II.

Viola.

CANTO.

ALTO.

TENORE.

BASSO.

(Continuo.)

*Allegro, a tempo giusto.*

Pianoforte.

Ye house of Gi - - - lead, with one voice, — in bless - - ings ma - ni - fold re -  
 Du Haus von Gi - - - lead, neu er - baut, — des Se - - - gens Fül - le prei - se

Ye house of Gi - - - lead, with one voice, — in bless - - ings ma - ni - fold re -  
 Du Haus von Gi - - - lead, neu er - baut, — des Se - - - gens Fül - le prei - se

Ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -  
 Du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se

-joice,  
 laut,

-joice,  
 laut,

-joice,  
 laut,

ye house of Gi - - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re -  
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, des Se - - gens Fül - le prei - se

-joice,  
 laut,

ye house of Gi - - lead, with one voice, in bless - ings ma - ni - fold re -  
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, des Se - - gens Fül - le prei - se

ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -  
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se

ye house of Gi - - lead, with one voice, — in bless - ings ma - ni - fold re -  
 du Haus von Gi - - lead, neu er - baut, — des Se - - gens Fül - le prei - se



re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!  
 preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

- joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!  
 laut, preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

- joice, re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!  
 laut, preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

re - joice, re - joice, in bless.ings ma - ni - fold re - joice!  
 preis' laut, preis' laut, des Se - gens Fül - le prei - se laut!

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,  
*Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,*

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,  
*Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,*

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,  
*Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,*

Freed from war's de - struc.tive sword, peace her plen.ty round shall spread,  
*Ra - stend ruht des Krie.gers Schwert, Frie - de öff - net weit sein Thor,*

— peace her plen.ty round shall spread, shall spread, while in vir - tue's path you  
*Frie - de öff - net weit sein Thor, sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -*

spread, round shall spread, while in vir - tue's path you  
*Thor, weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -*

peace her plen.ty round shall spread, while in vir - tue's path you  
*Frie - de öff - net weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -*

peace her plen.ty round shall spread, while in vir - tue's path you  
*Frie - de öff - net weit sein Thor, Ein - tracht blü - het neu em -*

tread; freed from war's de - struc - tive sword, freed,  
 -por; ra - stend ruht des Krie - gers Schwert, ruht,  
 tread; freed from war's de - struc - tive sword, freed,  
 -por; ra - stend ruht des Krie - gers Schwert, ruht,  
 tread; freed from war's de - struc - tive sword, freed,  
 -por; ra - stend ruht des Krie - gers Schwert, ruht,  
 tread; freed from war's de - struc - tive sword, freed,  
 -por; ra - stend ruht des Krie - gers Schwert, ruht,

freed, freed from war's de - struc - tive sword, peace her  
 ruht, ra - stend ruht des Krie - gers Schwert, Frie - de  
 freed, freed from war's de - struc - tive sword, sword,  
 ruht, ra - stend ruht des Krie - gers Schwert,  
 freed, freed from war's de - struc - tive sword, sword,  
 ruht, ra - stend ruht des Krie - gers Schwert,

peace her plen-ty round shall spread, Frie-de öff-net weit sein Thor, peace her plen-ty round shall spread, Frie-de öff-net weit sein Thor, weit sein

spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por. spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por. spread, while in vir-tue's path you tread. Thor, Ein-tracht blü-het neu em-por.

*Allegro.*

So are they blest — who fear — the Lord, A-men, A -  
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver - ehrt,

So are they blest — who fear — the  
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver -

*Allegro, a tempo giusto.*

- men, Hal - le - lu - jah, Hal - le - lu -

Lord, A-men, A - - - men, A - - - men, A - - - men, Hal - le - lu -

So are they blest — who fear — the Lord, A-men, A - - - men,  
 So wird be - lohnt — wer Gott — ver - ehrt,

Lord, -ehrt, - jah, - jah, A-men, A -

so are they blest who fear the Lord, A-men, A -

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Hal - le - lu - jah, Hal - le - lu jah, Hal - le - lu -

so are they blest who fear the Lord, A-men, A -

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Lord, A - men, A - men, Hal - le - lu - jah, - men,

so are they blest who fear the Lord, A - men, A - men,

so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt, A - men, A - men,

- jah, so are they blest who

- men, so wird be - lohnt wer

Amen, A - men, Hal-le - lu - jah,  
 Hal-le - lu - jah,  
 fear the Lord, A - men, A -  
 Gott ver - ehrt,  
 so are they blest who fear the Lord,  
 so wird be - lohnt wer Gott ver - ehrt,

Hal - le - lu - jah,  
 - jah,  
 - men,  
 A - men, A -  
 so are they blest, Hal - le - lu - jah,  
 so wird be - lohnt,  
 - men,  
 so are they blest who  
 so wird be - lohnt wer  
 so are they blest who  
 so wird be - lohnt wer

the Lord, ver-ehrt, so are they blest who fear the  
 so wird be-lohnt Lord, so are they blest who fear the  
 wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt

blest who fear the Lord, so are they blest who fear the  
 -lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt

so are they blest who fear the  
 so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt

fear the Lord, so are they blest, so are they blest who fear the  
 Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt wer Gott ver-ehrt, so wird be-lohnt

Lord, who fear the Lord. Hal-le-lu-jah. A - - - - - men.  
 -ehrt, wer Gott ver-ehrt. Hal-le-lu-jah. A - - - - - men.  
 Lord, who fear the Lord. Hal-le-lu-jah. A - - - - - men.  
 -ehrt, wer Gott ver-ehrt. Hal-le-lu-jah. A - - - - - men.

Fine dell' Oratorio.

# JEPHTHA.

JEPHTHA.	Tenore.
STORGÈ.	Mezzosoprano. (Soprano.)
IPHIS.	Soprano.
HAMOR.	Contralto.
ZEBUL.	Basso.
Chorus.	S. A. T. B.

OUVERTURE.....	Pag. 1
----------------	--------

## ACT I.

ZEBUL.	<i>Recit.</i>	It must be so — or these vile Ammonites..... 7 <i>So muss es sein — oh' Ammon's Tyranni.</i>
	<i>Aria.</i>	Pour forth no more unheeded prayers..... 9 <i>Nicht länger schaut mit blödem Aug'.</i>
CHORUS.		No more to Ammon's god and king..... 16 <i>Nicht mehr der Cymbeln Klang erschallt.</i>
JEPHTHA.	<i>Aria.</i>	Virtue my soul shall still embrace..... 27 <i>Tugend sei unsrer Seelen Band.</i>
STORGÈ.	»	In gentle murmurs will I mourn. {A..... 32 In sanften Lauten stim' ich dann. {B..... 36
HAMOR.	»	Dull delay, in piercing anguish..... 42 <i>Schwermüthnoll, in eitlem Trachten.</i>
IPHIS.	»	Take the heart you fondly gave..... 46 <i>Sei dein Herz, das du mir gabst.</i>
IPHIS. } HAMOR. }	<i>Duetto.</i>	These labours past, how happy we!..... 50 <i>Nach solchem Kampf, wie selig wir.</i>
JEPHTHA.	<i>Recit.</i>	What mean these doubtful fancies of the brain?..... 58 <i>Was soll dies wilde Spiel in meinem Geist?</i>
	»	If, Lord, sustain'd by thy almighty power..... — <i>Wenn, Herr, gestützt durch deine allmächt'ge Hand.</i>
CHORUS.		O God, behold our sore distress..... 60 <i>O Gott, sich unsre Drangsal an.</i>
STORGÈ.	<i>Aria.</i>	Scenes of horror, scenes of woe..... 70 <i>Schreckensbilder, gross und bleich.</i>
IPHIS.	»	The smiling dawn of happy days..... 77 <i>Beglückter Tage Morgenroth.</i>
CHORUS.		When loud his voice in thunder spoke..... 80 <i>Wenn Er gebet im Donnerschall.</i>

## ACT II.

HAMOR.	<i>Recit.</i>	Glad tidings of great joy to thee, dear Iphis..... 97 <i>Ein Bote frohen Glückes, o theure Iphis.</i>
CHORUS.		Cherub and Seraphim, unbodied forms..... 98 <i>Cherub und Seraphim, Jehova's Heer.</i>
HAMOR.	<i>Aria.</i>	Up the dreadful steep ascending..... 109 <i>Im Geräth des Kampfes schreitend.</i>
IPHIS.	»	Tune the soft melodious lute..... 114 <i>Sendet sanft melod'schen Sang.</i>
ZEBUL.	»	Freedom now once more possessing..... 118 <i>Friede winkt uns hold entgegen.</i>
JEPHTHA.	»	His mighty arm, with sudden blow, dispers'd..... 123 <i>Jehova's Arm, mit starkem Streich, zerstreut den Feind.</i>

			Pag.
CHORUS.		In glory high, in might serene . . . . .	131
		<i>Im Glanze hoch, in Allmacht gross.</i>	
	SINFONIA . . . . .		139
IPHIS.	Solo.	Welcome, as the cheerful light . . . . .	140
		<i>Sei begrüßt wie Tagespracht.</i>	
CHORUS, Soprani.		Welcome thou, whose deeds conspire . . . . .	143
		<i>Heil sei dir, dess Heldenthum.</i>	
JEPHTHA.	Aria.	Open thy marble jaws, O tomb . . . . .	147
		<i>Oeffne, du dunkles Grab, den Schlund.</i>	
STORGÈ.	Recit.	First perish thou; and perish all the world! . . . . .	151
		<i>Erst falle du, und alle Welt mit dir!</i>	
	Arioso.	Let other creatures die . . . . .	—
		<i>Würg' andre Opfer hin!</i>	
HAMOR.	Aria.	On me let blind mistaken zeal . . . . .	156
		<i>Nur mich, in blind verirrter Wuth.</i>	
ZEBUL. STORGÈ. HAMOR.		{ O spare your daughter!— Spare my child!— My love! }	
JEPHTHA.	Quartetto.	{ O schon' die Tochter!— Schon' mein Kind!— O schon'! }	160
		{ Recorded stands my vow in Heaven above. }	
		<i>Verpfündet steht mein Eid vor Gottes Thron.</i>	
IPHIS.	Recit.	Such news flies swift;— I've heard the mournful cause . . . . .	167
		<i>Rasch trug der Ruf zu mir den bittern Grund.</i>	
	Aria.	Happy they! this vital breath with content . . . . .	168
		<i>Heil sei Euch! des Lebens Glück, wie so gern.</i>	
JEPHTHA.	Recit.	Deeper and deeper still, thy goodness, child . . . . .	170
		<i>Tiefer und tiefer nur zerreiust dein Muth.</i>	
CHORUS.		How dark, O Lord, are thy decrees . . . . .	174
		<i>Wie hart, wie dunkel, Herr, was du gebracht.</i>	

### ACT III.

JEPHTHA.	Arioso & Recit.	Hide thou thy hated beams, O sun, in clouds . . . . .	188
		<i>Birg dein verhasstes Licht, o Sonn', in Nacht.</i>	
	Aria.	Waft her, angels, through the skies . . . . .	190
		<i>Tragt sie, Engel, sanft mit euch.</i>	
IPHIS.	Recit.	Ye sacred priests, whose hands ne'er yet were stain'd . . . . .	192
		<i>Ihr heil'gen Priester, die ihr euch nie befleckt.</i>	
	Aria.	Farewel, ye limpid springs and floods . . . . .	193
		<i>Leb' wohl, du klarer Quell im Hain.</i>	
CHORUS OF PRIESTS. Chor der Priester.		Doubtful fear, and reverend awe . . . . .	198
		<i>Bange Furcht und heil'ge Scheu.</i>	
	SINFONIA . . . . .		205
ANGEL. Engel.	Recit.	Rise, Jephtha. And ye reverend priests . . . . .	207
		<i>Hör', Jephtha! Und ihr Priester all.</i>	
	Aria.	Happy, Iphis, shalt thou live . . . . .	208
		<i>Selig, Iphis, immerdar.</i>	
JEPHTHA.	Arioso.	For ever blessed be thy holy name . . . . .	214
		<i>Auf ewig sei gelobt dein heil'ger Nam'.</i>	
CHORUS.		Theme sublime of endless praise . . . . .	216
		<i>Dank sei dir und ew'ger Preis.</i>	
ZEBUL.	Aria.	Laud her, all ye virgin train . . . . .	226
		<i>Preist sie laut, ihr Jungfrau'n all.</i>	
STORGÈ.	"	Sweet as light to the blind, or freedom. { A . . . . .	228
		{ B . . . . .	231
		<i>Wie Sonnenstrahlen hold und süß dem Blinden sind.</i>	
HAMOR.	"	'Tis Heaven's all-ruling pow'r that checks the rising sigh . . . . .	233
		<i>Vor Gottes mächt'gem Wort birgt meine Wehmuth sich.</i>	
IPHIS.	"	Freely I to Heaven resign, all that is in Hamor mine. A . . . . .	237
		<i>Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar.</i>	
IPHIS. HAMOR.		{ All that is in { Hamor } mine, freely I to Heaven resign. }	
		{ Was in dir mein eigen war, bring' ich Gott zum Opfer dar. }	
STORGÈ. JEPHTHA. ZEBUL.	Quintetto.	{ Joys triumphant crown thy days, and thy name. }	242
		{ Ruhmesglanz und Siegesfreud' krön' dein Haupt für alle Zeit! }	
CHORUS.		Ye house of Gilead, with one voice . . . . .	250
		<i>Du Haus von Gilead, neu erbaut.</i>	

LEIPZIG, Juli 1886.

P. P.

Anbei erhalten die geehrten Mitglieder der Deutschen  
Händelgesellschaft als 1. Serie des 26. Jahrganges

Lief. 44: das Oratorium Jephtha.

Für die nächstfolgenden Lieferungen sind in Vorbereitung:  
Italienische Cantaten, Wasser-Feuerwerks- und sonstige  
Instrumentalmusik, Facsimile des Messias u. a. m.

Das Directorium

der Deutschen Händelgesellschaft

(*Friedrich Chrysander*).

Chry.  
4/8 86



# G. S. Händel's Werke,

für die Deutsche Händelgesellschaft herausgegeben von Friedrich Chrysander.

Bis zum Jahr 1886 sind folgende 85 Bände in 26 Jahrgängen erschienen:

Jahrgang	Band	№	Jahrgang	Band	№		
<b>Oratorien, etc.</b>			<b>Instrumentalmusik.</b>				
I.	Acis und Galatea . . . . .	3	9	I.	Sämmtliche Clavierstücke . . . . .	2	12
	<small>Chorstimmen, Clavierauszug und Text sind bei J. Nieter-Biedermann in Leipzig und Winterthur erschienen.</small>			VII.	Concerte für Orchester . . . . .	21	12
XI.	Alexander Balus . . . . .	33	15	IX.	12 Orgelconcerte . . . . .	28	12
IV.	Alexanderfest, Cäcilienode . . . . .	12	12	X.	12 große Concerte für Streichinstrumente . . . . .	30	15
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>Die Orchesterstimmen hierzu bei Nieter-Biedermann.</small>		
II.	Allegro (Frohinn und Schwermuth) . . . . .	6	12	XIX.	Kammermusik. 37 Sonaten und Trios für Violinen, Flöten oder Oboen, mit Bass	27	15
	<small>Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>Dieser Band enthält in den 6 Sonaten für 2 Oboen und Bass Händel's früheste Compositionen, aus seinem 11. Lebensjahre.</small>		
II.	Athalia . . . . .	5	15	<b>Kammermusik für Gesang.</b>			
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XX.	Sämmtliche 22 italienische Duette und 2 Trios. Zweite, vervollständigte Ausgabe . . . . .	32	12
VII.	Belsazar . . . . .	19	15	<b>Opern.</b>			
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>				<small>(In chronologischer Folge herausgegeben.)</small>		
VIII.	Cäcilienode, kleine . . . . .	23	9	XVII.	Admeto . . . . .	73	9
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XIV.	Agrippina . . . . .	57	9
X.	Debora . . . . .	29	15	IX.	Alcina . . . . .	86	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Alessandro . . . . .	72	10
XXII.	Esther. Erste Bearbeitung (1720) . . . . .	40	12	XIII.	Almira . . . . .	55	10
XXII.	Esther. Zweite Bearbeitung (1732) . . . . .	41	12	XIV.	Amadigi . . . . .	62	9
XXIV.	Gelegenheits-Oratorium . . . . .	43	18	XXI.	Arianna . . . . .	83	10
II.	Herakles . . . . .	4	15		Ariodante . . . . .	85	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXII.	Arminio . . . . .	89	10
VI.	Herakles' Wahl . . . . .	18	9	XXII.	Atalanta . . . . .	87	10
XXVI.	Jephtha . . . . .	44	18	XXIII.	Berenice . . . . .	90	10
XXIII.	Joseph . . . . .	42	18	XXV.	Deidamia . . . . .	94	12
VI.	Josua . . . . .	17	15	XX.	Ezio . . . . .	80	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXIV.	Faramondo . . . . .	91	10
VI.	Israel in Egypten . . . . .	16	15	XV.	Flavio . . . . .	67	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann. Desgleichen die gedruckten Orchesterstimmen.</small>			XVI.	Floridante . . . . .	65	10
VIII.	Judas Maccabäus . . . . .	22	15	XV.	Giulio Cesare . . . . .	68	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XXIII.	Giustino . . . . .	88	10
XVIII.	Parnasso in Festa. Sarcnata . . . . .	54	12	XXV.	Imeneo . . . . .	93	10
III.	Passion nach Johannes . . . . .	9	9	XIX.	Lotario . . . . .	77	10
V.	Passion nach Brodies . . . . .	15	12	XIV.	Muzio Scrvola . . . . .	64	9
XVIII.	Resurrezione . . . . .	39	9	XXI.	Orlando . . . . .	82	10
IX.	Salomo . . . . .	26	15	XXI.	Ottone . . . . .	66	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XIX.	Partenope . . . . .	78	10
IV.	Samson . . . . .	10	15	XVI.	Pastor Fido . . . . .	59	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XX.	Poro . . . . .	79	10
V.	Saul . . . . .	13	15	XV.	Radamisto . . . . .	63	12
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Riccardo . . . . .	74	10
III.	Semele . . . . .	7	15	XIV.	Rinaldo . . . . .	58	10
	<small>Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVI.	Rodelinda . . . . .	70	10
I.	Susanna . . . . .	1	15	XIII.	Rodrigo . . . . .	56	9
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XVII.	Scipione . . . . .	71	10
III.	Theodora . . . . .	8	15	XXIV.	Serse . . . . .	92	10
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>			XV.	Silla . . . . .	61	10
VIII.	Trionfo del Tempo . . . . .	24	10	XVIII.	Siroe . . . . .	75	10
VII.	Triumph der Zeit und Wahrheit . . . . .	20	15	XX.	Sofarme . . . . .	81	10
				XVI.	Tamerlano . . . . .	69	10
<b>Kirchenmusik.</b>				XIV.	Teseo . . . . .	60	9
XI.XII.	Anthems, vollständig in 3 Bänden . . . . .	34—36	à 15	XVIII.	Tolomeo . . . . .	76	10
V.	Krönungshymnen (Krönungsanthems) . . . . .	14	10				
IV.	Trauerhymne (Begräbnisanthem) . . . . .	11	9				
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>						
VIII.	Dettinger Te Deum . . . . .	25	10				
	<small>Chorstimmen, Clavierausz. u. Text bei Nieter-Biedermann.</small>						
X.	Ulrechtter Te Deum und Jubilate . . . . .	31	9				
XIII.	3 Te Deum (in D, B und A dur) . . . . .	37	12				
XIII.	Lateinische Kirchenmusik . . . . .	38	12				

XXV. Händel's Autograph des Oratoriums Jephtha, photo-lithographisches Facsimile № 25.

Sämmtliche Bände sind im Ganzen wie auch einzeln zu beziehen, und zwar gebunden durch Breitkopf & Härtel in Leipzig, broschirt durch den unterzeichneten Cassirer. Preis des Jahrgangs (2—5 Bände) № 30; der einzelnen Bände à № 9—25. Ueber den Bezug wie Eintritt in die Subscription ertheilt nähere Auskunft die

Verlagsbuchhandlung von Wilhelm Engelmann in Leipzig,  
Cassirer der Gesellschaft.

Leipzig, Mai 1886.